

magascene

ELEKTRO-FUNDGRUBE
Hausgeräte I. und II. Wahl
 2x in Hannover
 Königstr. 32
 Badenstedter Str. 60
 ☎ 0511-31 99 12/21
 Info@elektro-fundgrube-hannover.de
 elektro-fundgrube-hannover.de

BEKO **Indesit** GRUNDIG BOSCH
 smeg AEG LIEBHERR

Funkelndes Jubiläum:

350 Jahre Herrenhäuser Gärten



-  17.05.2025 USA
-  14.06.2025 Niederlande
-  16.08.2025 Kanada
-  06.09.2025 Italien
-  20.09.2025 England

Jetzt Tickets sichern!



INTERNATIONALER
FEUERWERKSWETTBEWERB

www.feuerwerk-hannover.de



Neues Jahr? Läuft bei dir!

Unser
guter Vorsatz:
dein digitales
Potenzial entfalten.
**Mit Highspeed
von htp.**



htp GmbH kostenlose Hotline 0800/222 9111 www.htp.net info@htp.net

Liebe Leserin, lieber Leser

Spart nicht an der Kultur! In diesen Wochen vergeht keine Pressekonferenz im Kulturbereich, in der nicht darauf hingewiesen wird, wie wichtig kulturelle Angebote für ein sozialverträgliches Miteinander sind. Menschen besuchen Konzerte, sitzen in Theatersälen, lauschen bei Lesungen oder feiern auf Partys. Für mich ist dabei gar nicht so entscheidend, was vorne auf der Bühne passiert. Viel spannender ist doch, wen man vorher, in der Pause oder hinterher noch so trifft, im Foyer oder auf dem Weg zum Getränkestand und welche Gespräche man dann führen kann. Zugegeben: Bei vielen Premieren und Festakten begegnet man in Hannover oft den üblichen Verdächtigen aus Politik, Gesellschaft und Kulturszene. Wen man leider viel zu selten trifft oder vielleicht (er)kennt man sie oder ihn einfach noch nicht, sind die Marketingexpertinnen und -experten aus den lokalen Wirtschaftsunternehmen. In Zeiten, in denen die sogenannten Boomer, also die Jahrgänge zwischen 1956 und 1964 nach und nach in den Ruhestand gehen, übernehmen Jüngere sukzessive die Verantwortung für die Außendarstellung ihrer Unternehmen. Ich vermute einfach mal, dass die Landeshauptstadt Hannover in Zeiten knapper öffentlicher Gelder für die Kultur genau diese Entscheiderinnen und Entscheider mit ihrer neuen Marke Kulturstadt Hannover ansprechen möchte: „Tut etwas für die Kultur, sie ist längst kein weicher Standortfaktor mehr!“ Die öffentliche Hand könnte auch ganz ehrlich sagen: „Von uns kommt nicht mehr viel, macht Ihr doch auch mal!“

Dass jedes Wirtschaftsunternehmen auch ein Kultur-förderer ist, beweisen wir mit der magaScene zum 1. Februar seit 40 Jahren. Anzeigen von Veranstaltern finden sich selbstverständlich immer im Heft, Buchungen von Banken, Versicherungen oder Telekommunikationsunternehmen helfen uns aber auch immens, weiterhin verlässlich jeden Monat über Hannovers Kulturszene zu berichten. Zum Jahresende gilt unser Dank allen Inse-
renten, die als Erst-, Ab-und-zu- oder Stammkunden unser Geschäftsmodell finanzieren. In den Jahresgesprächen, die ich aktuell mit den Verantwortlichen aus der Wirtschaft und Verwaltung führe, spüre ich viel Wertschätzung für das, was wir seit vier Jahrzehnten für die Kultur auf die Beine stellen. Das Herausgeben eines Stadtmagazins ist Wirtschaftsförderung und Standortmarketing in einem, von der Kulturförderung ganz zu schweigen. Unserer am 27. Januar erscheinenden Februar-Ausgabe werden wir das Jubiläumsheft „40 Jahre magaScene“ beilegen. Ihr könnt Euch schon mal vorfreuen, egal ob Ihr ein Unternehmen lenkt oder ein Taxi. Bleibt uns gewogen!

Wir wünschen allen lieben Menschen einen gesunden Start ins neue Jahr.

Jens Bielke, Redaktion

maga to go!
QR-Code scannen und die
aktuelle Ausgabe kostenlos
als PDF auf das Handy laden:



magaScene

erscheint monatlich bei
**STROETMANN VERLAG
UND AGENTUR GmbH**
August-Madsack-Str. 1
30559 Hannover
Tel.: (05 11) 518-2040/-41/-42
anzeigen@stroetmann-verlag.de
redaktion@stroetmann-verlag.de
www.magascene.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Günter Evert, Lars Mietzner

REDAKTION

Jens Bielke (*jb*)
Christian Bolte (*cb*)
Schorse Schröder (*gss*)

ZUSTÄNDIG FÜR TERMINE

Christian Bolte, Svetlana Hämeke,
Ramin Faridi, Hannah Ahlburg
Terminmeldungen bitte an:
termine@stroetmann-verlag.de

GRAFIK

Rainer Braum
Michael Schlette

FOTOS

Jens Bielke
Karsten Davideit
Ramin Faridi
Schorse Schröder
Adobe Stock

CARTOON

Michail

ANZEIGEN

Jens Bielke, Ramin Faridi,
Bernd Gattermann, Rosario Grosso,
Georg Schröder

Es gilt die Preisliste Nr. 12/2021

REDAKTIONSSCHLUSS

In der Regel der 15. des Vormonats
(für Januar: 8.12.)

VERTIEB

Eigenvertrieb

VERSANDSERVICE

Versandkostenbeitrag:
EUR 30,- für 12 Ausgaben,
Zahlung auf unser Konto,
Bankverbindung unten rechts

BEITRÄGE

Die gezeichneten Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden.

LESBARKEIT

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, in der im Deutschen üblichen männlichen Form. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

VERANSTALTUNGSFOTOS

Digitalfotos 300dpi.

DRUCK

Print Media Group
Kassel

AUFLAGE

Druckauflage
aktuell 25.000
iwv-geprüft: 3. Quartal 2024
verbreitet 23.599
bei 482 Auslegestellen



magaScene ist Mitglied der IWV = Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. - d.h. die Verbreitung der gesamten Auflage wird regelmäßig überprüft

KONTO

Commerzbank Hannover
IBAN DE55 2508 0020 0852 6527 00
BIC (SWIFT) DRESDEFF250

Spotlight



Das **Feuerwerk der Turnkunst** ist wieder auf großer Arena-Tournee und gastiert mit der Show **GAIA** am 31.12. und 18.1. auch in der **ZAG Arena**.



Gegen Denkverbote und für den freien Geist: Der Liedermacher **Götz Widmann** kommt am 17.1. mit seinem neuen Album „Blütenduft“ in die 60er-Jahre Halle der **Faust**.



Moderiert von **DESIMO** und laudatiert von **Matthias Brodowy** werden am 15.1. im **Theater am Aegi** die drei Publikumsliebblinge der Spezial Club-Saison 2023/24 geehrt: **Jens Heinrich Claassen, Jan Martensen** und **Dr. Pop**.

Das Punkrock-Konzert mit **Dritte Wahl** im **Capitol** sollte am 17.1. Eure erste Wahl sein. Und dann gibt es als Support noch **Massendefekt** dazu. (Foto: Andreas Hornoff)



Die Crème de la Crème der internationalen Artistik gibt sich vom 20.12. bis 5.1. ein Stelldichein beim **6. Weihnachtscircus**. Mit dabei auf dem **Schützenplatz** sind die **Luna Girls**. (Foto: Grandezza Entertainment GmbH)





Das **GOP-Wintervarieté** wird 20 Jahre jung! Und feiert dies noch bis zum 19.1. mit dem Programm **Seasons** in der **Orangerie Herrenhausen**. (Foto: Dominik Junker)



Herrenhausen Barock: Startenor **Rolando Villazón** kommt mit seinem Programm „Orfeo son io!“ zusammen mit dem preisgekrönten Ensemble **L'Arpeggiata** in die **Galerie Herrenhausen**. (Foto: Stéphane Gallois)

„Ich hatte mich jünger in Erinnerung!“ wird **Hans Gerzlich** am 31.1. im **Theatersaal Langenhagen** wortreich lamentieren. (Foto: Harald Hoffmann)



Anne Teresa De Keersmaecker eröffnet am 28. und 29.1. im **Schauspielhaus** die zweite Ausgabe des **Real Dance Festivals** (bis 2.2.) mit der Choreographie „Il Cimento dell'Armonia e dell'Invention“. (Foto: Real Dance Festival, Anne van Aerschot)



Authentisch und bodenständig: **Axel Prahl** will mehr sein als ein singender Schauspieler und bringt am 19.1. auch das neunköpfige Inselorchester mit in den **Pavillon**. (Foto: Tine Acke)

„40 Jahre **SPV** und **Steamhammer** sind ein Stück Musikgeschichte made in Hannover.“



Im Interview: **Frank Uhle** Geschäftsführer SPV · **Manuel Schönfeld** Geschäftsführer

Die Jahre 1983 und 1984 waren wichtige Jahre für die Metal-Szene. Das Rock Hard und der Metal Hammer erschienen zum ersten Mal. Eine Vielzahl wichtiger Alben wurden veröffentlicht und Genres wie Thrash- und Speed-Metal nahmen ordentlich Fahrt auf. Auch in Hannover passierte etwas, was sicherlich auch zum Wachstum und der Entwicklung der Szene beitrug. Ein gewisser Manfred Schütz gründete im Januar 1984 mit der Firma SPV und seinem Steamhammer-Label zwei wichtige Unternehmungen, die später unzählige Alben veröffentlichten oder gar erst über ihren Vertrieb in Deutschland und Europa erhältlich machten. Mittlerweile ist SPV seit 40 Jahren am Markt aktiv und hat auch schwierige Zeiten gut überstanden. Heute präsentiert sich das modern aufgestellte Unternehmen als geschätzter und weltweit gut vernetzter Partner in praktisch allen Bereichen des Musikgeschäftes und das nicht nur im Metal. Wir haben uns am 2.12. mit Frank Uhle (Geschäftsführer SPV), Manuel Schönfeld (Geschäftsführer SPV, Labelmanager Long Branch Records & SPV Recordings) und Olly Hahn (Labelmanager Steamhammer) im Peppermint Pavillon auf dem Expo-Gelände unterhalten und über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft geplaudert.

Interview und Text: Georg Schröder, Fotos: Clemens Niehaus



SPV, Labelmanager Long Branch Records & SPV Recordings · **Olly Hahn** Labelmanager Steamhammer



Olly Hahn: „Von der Loyalität unserer Künstler bin ich immer wieder beeindruckt.“

magaScene: 40 Jahre SPV und Steamhammer. Schön, dass Ihr Zeit für ein Interview habt. Stellt Euch bitte vor. Wie seid Ihr zu SPV gekommen, was macht Ihr bei SPV und was habt Ihr vorher getrieben?

Frank: Ich bin Frank Uhle und seit 1991 in der Branche tätig. Ich habe als Einkäufer bei Fnac in Berlin begonnen und bin dann von dort 1994 zu Warner Music gegangen, 1996 dann zu Sony Music in Frankfurt gewechselt und mit Sony Music umgezogen an den Potsdamer Platz im Jahr 2000. Bei SPV bin ich seit Juli 2005 am Start. Ich habe zunächst in der Exportabteilung angefangen, dann verschiedene Funktionen wie die Marketing-Leitung innerhalb des Unternehmens übernommen und später in den Jahren 2009 bis 2012 unter der Ägide von Herrn Sack, dem Insolvenzverwalter zu dieser Zeit, die Leitung von SPV übernommen. Wir sind damals durch wirtschaftlich schwierige Zeiten gegangen, die wir sehr gut gemeistert haben und sind seit 2012 mit verkleinertem Team wieder

am Markt aktiv. Seitdem leite ich das Unternehmen als Geschäftsführer und das ist bis heute so geblieben.

Manuel: Ich bin Manuel Schönfeld und 2004 im Rahmen einer Ausbildung zum Unternehmen gekommen, inzwischen also auch schon 20 Jahre für SPV tätig. Nach meiner Ausbildung habe ich im Produktmanagement angefangen, dann im Export- und Herstellungsbereich unterstützt und später den Digitalbereich weiter ausgebaut, für den ich dann auch die Bereichsleitung übernommen habe. Inhaltlich kümmere ich mich, neben der Führung unseres engagierten Teams, im Tagesgeschäft hauptsächlich um das Label Long Branch Records, das sich hauptsächlich mit Modern Metal, Rock und Alternative beschäftigt, aber auch in sämtlichen anderen modernen Genres zu Hause ist. Zusätzlich betreue ich unser Label SPV Recordings. Im letzten Jahr bin ich als zweiter Geschäftsführer zu Frank in die Führungssetzge gestoßen.

Olly: Ich bin Olly Hahn und habe 1991 im Musikgeschäft

angefangen. 1991 war ich erst Praktikant bei CMM, der Promotion Firma von Wolfgang Rott hier in Hannover. Bin dort später Head of Promotion gewesen und nach zehn Jahren zu SPV gewechselt. Das ist nun mittlerweile auch schon 23 Jahre her. Meine ersten Bands, mit denen ich bei SPV arbeiten durfte, waren Rage, Magnum und Yngwie Malmsteen. Ich habe anfangs im Produktmanagement gearbeitet und nach der Insolvenz die Leitung unseres Steamhammer-Labels übernommen.

magaScene: Ich glaube, Du bist auch der richtige Ansprechpartner, wenn es um die Firmengeschichte geht. SPV und auch das Steamhammer-Label werden beide 40 Jahre alt. Wie fing das alles an?

Olly: Der Gründer von SPV und Steamhammer, Manfred Schütz, hatte damals einige Plattenläden in Hannover und später auch in anderen Städten. Der bekannteste bei uns war wohl Musicland am Steintor. Aber er hatte auch noch einen Laden am Weiße-Kreuzplatz aufgemacht, der hieß Boots. Unter Boots gab es als Label und Vertrieb erste eigene Veröffentlichungen, wie zum Beispiel das Album „Much funny“ der hannoverschen Band Rotzkotz, das 1979 erschienen ist. Später befasste sich Boots auch mit dem Vertrieb von Labels wie Roadrunner Records und vielen anderen. Da hat Manfred gemerkt, dass hier ein großer Bedarf besteht. Es gab viele Labels, die nach einem gut organisierten Vertrieb suchten, um ihre Veröffentlichungen, damals waren das fast ausschließlich LPs, in den Tonträgerhandel zu bringen.

Also hat Manfred am 1. Januar 1984 die Schallplatten, Produktion und Vertrieb GmbH, kurz SPV, gegründet. Zu der Zeit war der Hardrock- und Metal-Bereich sehr stark vertreten, er hat es geschafft, viele große Labels aus diesem Bereich für einen Vertrieb über SPV zu gewinnen. Das waren Labels wie Noise, Roadrunner, Metal Blade oder Music for Nations. Sag ein Metal-Label aus dieser Zeit und ich bin sicher, die waren auch bei SPV im Vertrieb. Neben Rock und Metal gab es natürlich noch viele weitere Genres, um die sich SPV gekümmert hat: Gothic, New Wave, Alternative, Punk und vieles mehr. Es war wirklich fast alles bei SPV vertreten. Manfred hatte einen guten Kumpel, Karl Walterbach aus Berlin, der bereits mit seinem Aggressive Rockproduktionen ein eigenes Label hatte, welches im Punk-Bereich sehr gut aufgestellt war. Karl hat dann gemerkt, dass auch der Metalbereich ziemlich interessant und erfolgreich ist. Er hat dann das Label Noise Records für dieses Genre gegründet. Witzigerweise war eine Hannover-Band, das waren Rated X, die erste Veröffentlichung auf Noise. Später kamen große Namen wie Kreator, Tankard, Celtic Frost, Helloween, Running Wild, Rage und viele andere hinzu. Den Vertrieb dieses neuen Labels übernahm natürlich SPV. Auch Manfred Schütz gründete dann bereits 1984 sein eigenes Rock- und Metal-Label mit dem Namen Steamhammer.

magaScene: Woher kam der Name?

Olly: Der Name stammte von seiner Lieblingsband, die ebenfalls Steamhammer

hieß. Die erste Veröffentlichung war dann auch hier eine hannoversche Band. Hardware mit ihrem Album „Common Time Heroes“. Das war die Katalognummer SH-001. Ab da ging es in die Vollen bei Steamhammer, als Bands wie Sodom, Destruction und Iron Angel für das hauseigene Label unter Vertrag genommen wurden. Manfred hatte aber auch mit vielen anderen Labels wie zum Beispiel auch Metal Blade aus den USA Kooperationsdeals gemacht und hat dann in Europa viel veröffentlicht, was sonst nur als teurer Import zu haben gewesen wäre. Das erste Trouble-Album auf Steamhammer zum Beispiel. Ganz wichtig war auch das erste Metal Church-Album. Das war ein Urknall in der Szene. Auch solche Sachen wie Laz Rockit oder Leatherwolf und wie sie alle hießen. So hat sich das damals rasant weiterentwickelt, und Steamhammer wurde eine, nun sagen wir mal, Schmiede des guten Metals. In den Neunzigern gab es eine weitere wichtige Kooperation zwischen Manfred Schtz und Rainer Hänsel. Hänsel war ein großer Tourneeveranstalter und Manager. So kamen wir an Bands wie Motrhead, Molly Hatchet, Dio, Saxon und einige andere. All dies hat uns natürlich in Europa und auch in der ganzen Welt viele Türen geöffnet, und wir haben mit Bands wie Judas Priest gearbeitet, konnten ein Live-Album mit The Who machen, wir hatten Jimmy Page & The Black Crowes – was für ein Album! Das war großartig. Es kamen Bands zu uns wie Whitesnake, Alice Cooper, Helloween, Sepultura, Doro,

Gamma Ray, Kreator – nenne irgendwas. Die Chance ist sehr groß, dass es bei SPV/Steamhammer war.

magaScene: *Es gab aber nicht nur Höhen in der Geschichte von SPV. Im Juni 2009 musste ein Insolvenzverfahren gestellt werden.*

Oly: Ja, das stimmt. Wie Frank eingangs schon gesagt hat, haben wir bis 2012 unter der Leitung eines Insolvenzverwalters gearbeitet, bevor SPV dann wieder auf eigenen Beinen stehen konnte. Das waren schon ein paar unruhige Zeiten. Gut war, dass uns ganz viele Bands die Treue gehalten haben, zum Beispiel Sodom, Axel Rudi Pell, Freedom Call oder Magnum. Denen war das egal, und so konnten wir gut weiterarbeiten und sogar später neue Bands dazugewinnen wie Running Wild oder auch Wishbone Ash oder die Outlaws, eine amerikanische Sdstaatenband, die sich sehr gut verkauft hat. Auch mit Suzi Quatro und Melissa Etheridge haben wir Alben veröffentlicht. Wir konnten uns dann vielfältig aufstellen und mal ganz ehrlich: 40 Jahre SPV und Steamhammer, das können nicht viele von sich behaupten, so lange zu berleben, gerade auch in diesen unruhigen Zeiten.

magaScene: *Das Musikgeschäft ist recht schnelllebig und Bands wechseln auch öfter mal das Label. Ihr habt aber einige Künstler, die schon extrem lange mit Euch arbeiten, oder?*

Oly: Stimmt, da ist zum Beispiel Sodom. Die sind seit 1984 bei uns, mit sagen wir mal drei Jahren Pause, als sie bei Gun unter Vertrag waren.

Axel Rudi Pell ist seit 1989 als Soloknstler bei uns. Wenn man seine alte Band Steeler noch dazu rechnet, sogar schon seit 1986. Freedom Call seit dem Beginn ihrer Karriere 1999. Magnum sind 24 Jahre hier. Also man kann schon sagen, wenn wir nicht so eine gute Arbeit machen würden oder sagen wir mal auch so gut auf die Künstler eingehen würden, würden sie nicht so lange bei uns bleiben. Von der Loyalität unserer Künstler bin ich immer wieder beeindruckt.

magaScene: *Wenn man jetzt an Rock'n'Roll und große Bands in den wilden 1980er und 1990er Jahren denkt, dann denkt man auch gleich an Skandale, Exzesse, exzentrische Künstler mit komischen Angewohnheiten. Gibt es da irgendwelche netten Anekdoten?*

Oly: (lacht) Auf gar keinen Fall! Wir hatten ja nur solide Leute. Wir hatten nur tolle Musiker. Es ist nie etwas passiert. Es war alles super. Also alles grundsolide, alles grundsolide. Aber ernsthaft: Natürlich gab es manche Bands, die haben sich danebenbenommen. Es gab Künstler, die haben den Ernst der Lage teilweise nicht verstanden. Wir hatten Bands, die hatten komische politische Ansichten. Wie zum Beispiel ein Herr in den Staaten. Der Herr Schaffer zum Beispiel. Natürlich. Aber auf der anderen Seite, auch das gehört dazu. Ich meine, wir haben auch Manowar gemacht. Da kann sich jeder ausmalen, dass da auch nicht alles rosig war, oder? Aber natürlich, es gab Skandale. Lemmy von Motrhead: Für den hatten wir mal eine umfangreiche Pro-



100+
DMB
Deutscher Mieterbund
Hannover e.V.

92€
jährlich

MITGLIED WERDEN!
inkl. Mieterrechtsschutz
Beratung sofort
nach Beitritt

Wenn dir das Wasser bis zum Hals steht –

DMB Hannover hilft bei Mietrechtsfragen.

Herrenstraße 14 30159 Hannover | Tel.: 0511-12 10 60
dmb-hannover.de



Manuel Schönfeld: „Man muss offen für den Fortschritt sein und auch sich durch technische Innovation neu entwickelnde Auswertungsformen im Blick behalten.“

motour gebucht. Wir haben extra Journalisten aus verschiedenen Ländern eingeflogen, ein teures Hotel für alle gebucht, das volle Programm. Aber er hatte dann einfach keine Lust, Interviews zu machen. Gut. Dann musste halt alles abgesagt werden. Das ist dann eben so. Oder 2001, da wurde für die Promotion des Sodom-Albums „M-16“ mal kurz mit Journalisten und der Band nach Thailand geflogen. Was da alles abgegangen ist, weiß ich bis heute nicht. Und witzigerweise will ich das auch gar nicht wissen. Über viele Sachen lacht man heute. Aber auf jeden Fall ist es eine Bereicherung für jedes Meeting und jede Runde, weil wir davon erzählen können.

magaScene: *Das waren zum größten Teil jetzt alles Bands auf Eurem hauseigenen Steamhammer-Label, über die wir gerade gesprochen haben. Es gibt aber noch weitere Labels im Hause SPV. Zum Beispiel SPV Recordings.*

Manuel: Genau. SPV Recordings ist in Phasen immer

wieder sehr erfolgreich und könnte vor allem durch die Lokalgrößen Fury in the Slaughterhouse dem ein oder anderen ein Begriff sein. Fury waren ja zwischenzeitlich international überaus erfolgreich. Und sind es jetzt erfreulicherweise wieder. Da gibt es auch eine lange Verbindung zu SPV. Wir haben hier an vielen Alben aktiv gearbeitet und anschließend im Vertrieb gehabt. Zur Historie kann aber Olly sicher mehr sagen, ich war da grad erst geboren (lacht).

Olly: Ich weiß noch, als die Furies 1988 zum ersten Mal in der Glocksee gesehen habe. Das war schon super. Da kam auch das erste Album mit SPV heraus und später noch einige mehr. Es ist schon lange her und man muss ehrlich sagen, die Band hat eine super Karriere hingelegt, und dass sie jetzt auch wieder so angesagt sind, ist großartig. Es ist schon lange her, aber grad an das „Mono“-Album kann ich mich sehr gut erinnern. Das war ein Knaller, auch was die Verkaufszahlen anging.

magaScene: *Welche anderen Künstler waren noch auf SPV Recordings?*

Olly: Oh, das waren einige. Max Raabe war bei uns oder auch Melissa Etheridge, da haben wir die „This is M.E.“ gemacht. Das war super. Dann haben wir mit Midge Ure ein Livealbum gemacht. Eric Burdon darf man auch nicht vergessen. Der hat damals ein großartiges Album gemacht. „Soul of a Man“ hieß das. Das war richtig gut. 2003 haben wir mit dem ex-Bee Gees-Sänger Robin Gibb das „Magnet“-Album gemacht. Das sollte damals im Januar erscheinen. Wir haben eine große Promotour angesetzt. Europaweit. Wir hatten alles am Start: Magazine, Radio, TV Shows, bei uns hier sollte er bei Gottschalk auftreten und vieles mehr. Dann ist unglücklicherweise sein Zwillingsbruder Maurice gestorben, und wir haben alles abgesagt. Auch so etwas gehört dazu. Das Album war dann leider nicht so erfolgreich.

Manuel: SPV Recordings haben wir in den letzten Jahren stark reaktiviert, also auch wieder mit aktivem Repertoire gefüttert. Wir arbeiten derzeit zum Beispiel den kompletten Katalog der Elektronik-Legende Klaus Schulze auf. Sein letztes großes Studioalbum „Deus Arrakis“ ist ebenfalls bereits über SPV Recordings erschienen und war überaus erfolgreich. Während dieser Album-Kampagne ist Klaus Schulze dann leider verstorben, das war ein schwerer Einschnitt für alle Beteiligten, den es erstmal zu verdauen galt. Hier steht jetzt in Zukunft viel an, weil wir im engen Austausch mit der Erbgemeinschaft

einmal durch die Archive gehen und schauen, welche Schätze dort noch schlummern. Diese werden wir dann, in Gedenken an Klaus Schulze, wertig aufarbeiten und nach und nach veröffentlichen. Parallel bearbeiten wir derzeit noch ein neues Studioalbum der Schweizer Blues Rock-Institution Ellis Mano Band, die in diesem Jahr unter anderem mit Deep Purple auf Tour und für den Rockpalast performt haben. Wir haben aber auch noch den Singer-Songwriter Felix Meyer dort unter Vertrag. Es ist also einiges los auf SPV Recordings.

magaScene: *Das nächste, große, hauseigene Label ist Long Branch Records, Steamhammer kümmert sich ja um die klassischen Rock- und Metal-Sachen. Was jetzt aber ganz hip, modern und innovativ ist, würde dann eher auf Long Branch erscheinen, ist das richtig?*

Manuel: Das würden wir so unterschreiben. Wir haben Long Branch Records 2011 als Pendant zu Steamhammer gegründet. Es war exakt dafür da, wie Du es schon beschrieben hast, um quasi neben Steamhammer noch ein Label zu haben, das sich den modernen Strömungen in dieser Musik widmet und eine viel jüngere Zielgruppe anspricht. Das ging relativ gut los mit neuen Alben von Chimaira und Madina Lake. Dann kam relativ schnell ein Studioalbum von Everlast, das Label war also wirklich genremäßig sehr, sehr breit aufgestellt. In den Folgejahren kamen dann Alben von internationalen Größen wie den Kaiser Chiefs oder Brooke Fraser hinzu. Das Repertoire haben wir immer versucht,

mit modernen deutschen Bands aufzufüllen, wie zum Beispiel Annisokay, Razz oder The Intersphere. Mit denen haben wir sehr früh in ihrer Karriere angefangen zu arbeiten und sie gemeinsam entwickelt. Auch The Hirsch Effekt aus Hannover, mit einem großartigen Peak auf 21 in den offiziellen deutschen Albumcharts, waren dabei. Das hätte denen damals nie jemand zugetraut, auch weil es musikalisch natürlich ganz weit weg von Mainstream ist. Das war und ist ein schöner Erfolg für uns. Aktuell sind Künstler wie Siamese, As Everything Unfolds, Agent Fresco oder Wucan unsere Aushängeschilder. Genremäßig möchte ich mich da bei Long Branch Records auch gar nicht so festlegen. Mir ist immer wichtig, dass die Künstler modern arbeiten und dass auch wir das Thema dann zeitgemäß bearbeiten können, was natürlich heutzutage heißt, dass es da einen großen Fokus auf Streaming und die sozialen Medien gibt. Wir bewegen uns musikalisch gerade im Bereich Modern Rock/Metal, Alternative Metal, Metalcore und Artverwandtem, fangen jetzt aber auch wieder mit ein bisschen Pop-Punk an, weil einfach gerade das Genre wieder im Kommen ist. Wir versuchen dabei weiterhin den Spagat zu halten zwischen etablierten Bands, die eine jüngere Zielgruppe ansprechen, und dem Entwickeln neuer, junger, erfolgshungriger Bands.

magaScene: Das ist ein gutes Stichwort. In den goldenen Jahren der Musikindustrie war es für Bands wesentlich einfacher, auch einen Plattenvertrag zu be-

kommen. Da hat sich viel verändert. Heute sind Plattenfirmen kaum noch bereit, viel mit Newcomern zu arbeiten, um gemeinsam etwas aufzubauen und damit natürlich auch ein Risiko einzugehen. Baut SPV noch langfristig Bands auf?

Manuel: Ja, SPV macht so etwas. Das würde ich unterschreiben. Aber es ist natürlich weiterhin ein bisschen Glückssache. Man muss zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein, den richtigen Nerv treffen. Wir müssen die Band sehen, es irgendwo hören, es vorgelegt bekommen und es muss uns begeistern. Ich glaube, da spreche ich auch für Olly. Wenn es uns begeistert, sind wir nicht abgeneigt. Wenn wir dann eine Idee dazu haben und eine Vision, wo es hingehen kann, dann sind wir für so etwas auf jeden Fall offen. Wir schauen dann zum Beispiel, was die Band oder der Künstler schon selbst geschafft hat. Eigeninitiative ist immer auch schon ein guter Indikator, wo es dann eventuell mit professioneller Hilfe noch hingehen könnte.

magaScene: Was muss so eine neue Band mitbringen, damit Ihr sagt okay, das wäre jetzt eventuell ein Kandidat für eine Zusammenarbeit?

Manuel: Im Vergleich zu früher relativ viel. Da muss für mich als erstes natürlich die Qualität stimmen, also musikalisch. Zudem muss es mich einfach packen. Der Sound muss irgendwie modern sein, innovativ und vielleicht auch ins Ohr gehen, je nachdem, welches Genre die Band gerade bedient. Aber ich glaube, der große Gegensatz zu früher ist heutzutage, dass sich Künstler schon sehr



Frank Uhle: „Es gibt wenige weiße Flecken, wo wir nicht präsent sind. Es ist schon ein recht weltumspannendes Netzwerk, das wir da geflochten haben.“

stark selbst vermarkten können müssen, damit man sie überhaupt entdeckt, damit sie herausstechen aus der Masse, und sie müssen überdurchschnittlich viel Eigeninitiative zeigen. Ich glaube früher, wenn du die Qualität hattest und dein Demo eingeschickt hast und es einfach qualitativ über allem anderen war, war die Chance schon sehr groß, dass du eine Chance auf einen Plattenvertrag hattest. Heutzutage geht es vor allem darum, Reichweite zu generieren, und da sind Bands auch mal erfolgreicher, obwohl es Qualitätsdefizite zu anderen gibt. Diese können sich dann einfach besonders gut verkaufen und bedienen daher eine größere Reichweite. Und das macht es natürlich für die Firmen heutzutage interessant, weil viel auf Streaming ausgelegt wird. Und Streaming heißt wieder Reichweite.

magaScene: Streaming ist auch ein gutes Stichwort. Bei Dir, also den moderneren Bands auf Long Branch Records, denke ich mal, ist

Streaming superwichtig. Wie ist da der Unterschied zu den älteren Sachen? Zum Beispiel zu Steamhammer? Ist da der Streaming-Anteil genauso hoch oder steht da mehr das physische Produkt im Vordergrund?

Olly: Also bei Steamhammer ist das Verhältnis ungefähr 60% physisch und 40% digital. Man muss aber dazu sagen, dass auch Bands, die früher nicht so digital affin waren, mittlerweile doch stark gewinnen: Axel Rudi Pell, Sodom oder Running Wild zum Beispiel. Bei einigen, wie Freedom Call, liegt der Streaming-Anteil tatsächlich auch schon höher als der physische. Ich glaube, das kommt auch auf die Band und auf die Zielgruppe an. Allgemein kann man auch bei Steamhammer sagen, es wird deutlich mehr gestreamt. Das merkt man auf jeden Fall.

Manuel: Ja, mehr wird es auf jeden Fall, wobei dann Long Branch Records jetzt schon eher bei 80% Streaming ist und man dann ne-

benbei noch ein paar CDs live verkauft oder ein schönes Box-Set für die Fans an den Start bringt. Wenn Bands eine gute, treue Fanbase haben, ist der Bedarf nach solchen hochwertigen Produkten auf jeden Fall noch da und wir geben uns immer Mühe, diese Nachfrage auch mit qualitativ wertigem Inhalt zu bedienen. Fan-Boxen, in denen Handgemachtes von der Band dabei ist, zum Beispiel. Limitierte Auflagen mit persönlichem Bezug zur Band oder ihren Musikern und Musikerinnen. Hier stecken wir ordentlich Leidenschaft mit in die Zusammenstellung dieser Produkte, und das kommt dann auch an.

magaScene: *SPV ist nicht nur zuständig für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Ihr seid ein weltweit gut aufgestelltes Unternehmen. Frank, kannst Du mal ein wenig erklären, wie das alles von Hannover aus gesteuert wird?*

Frank: Das Vertriebs-Setup International haben wir eigentlich die letzten Jahre immer weiter ausgebaut. Wir konzentrieren uns mit unserer eigenen SPV-Vertriebsmannschaft auf Deutschland, Schweiz, Österreich, hatten teilweise auch in Österreich und der Schweiz Vertriebs-

partner, wohingegen wir vermehrt bestrebt sind, diese Geschäfte von Hannover aus zu leiten mit Repräsentanten in den Ländern vor Ort und einer Logistik, die dann aus Deutschland diese Märkte direkt beliefert. Und wir haben vor fast vier Jahren die Deutsche Austrophon mit in unser Vertriebs-Setup genommen und im Herbst letzten Jahres dann auch Membran für Deutschland, Schweiz und Österreich. Im Rahmen einer Vertriebskooperation werden unsere Veröffentlichungen in den anderen europäischen Ländern über Membran beliefert. Die Ware geht von dort in die regionalen Kommissionenlager der verschiedenen Vertriebspartner, die unsere Produkte dann dort lokal jeweils vertreiben. Das ist im Wesentlichen unser aktuelles Europa-Setup, und wir sind sehr zufrieden, wie das läuft und wie sich das alles zusammengepezzelt hat. Ansonsten haben wir auch außereuropäische feste Vertriebspartner, zum Beispiel auch in Nordamerika und arbeiten in vielen anderen Märkten wie Südamerika, Asien oder Japan mit ausgewählten Partnern. Das sind oft Lizenzpartner, die vorrangig die Top Produkte für ihren Markt direkt von uns lizenzieren und sich dann vor Ort um alles weitere kümmern.

magaScene: *Das heißt, Ihr seid in der Lage, die ganze Welt zu versorgen?*

Frank: Es gibt wenige weiße Flecken, wo wir nicht präsent sind. Es ist schon ein recht weltumspannendes Netzwerk, das wir da geflochten haben. Seit Anfang Januar ist so zum Beispiel auch Napalm Records bei uns für Deutschland, Schweiz, Österreich im Vertrieb, die vorher ja beim Marktführer Universal waren. Das ist natürlich auch noch mal eine wichtige Reputation für unsere Company gewesen. Durch diese Partnerschaft konnten wir dieses Jahr auch gleich mit zwei Nummer eins-Alben in den offiziellen deutschen Charts punkten. Im Frühjahr mit Kissin' Dynamite und im Sommer mit Powerwolf. Das ist ein schönes Ergebnis und belegt, dass wir uns sowohl auf der Produktseite als auch auf der Vertriebsseite, also vom Handling her und von der Professionalität in der Umsetzung der Themen, vor keinem Major oder direkten Mitbewerber verstecken müssen.

magaScene: *Neben eigenen Labels und weltweitem Vertrieb für Fremdlabes, was bietet SPV noch an Services an? Gibt es einen Verlag?*

Frank: Es gibt einen Musikverlag bei SPV, der unser Dienstleistungsangebot er-

gänzt. Wir bieten ein komplettes Labelservice-Portfolio für Bands und Labels an: Marketing, Promotion, Produkt Management Services, Herstellung, Abrechnung mit der GEMA und anderen und einiges mehr. Neben dem rein physischen oder digitalen Vertrieb der Ware kann sich jeder Partner, je nachdem wie er selbst aufgestellt ist, bestimmte Services herauspicken, die wir für ihn miterledigen können, oder die er weiterhin selber wahrnehmen möchte. Und so versuchen wir, für jedes Erfordernis von Außenstehenden das Richtige bieten zu können, um anzudocken.

magaScene: *Das Musikgeschäft hat sich ziemlich verändert in den letzten Jahren oder sogar Jahrzehnten. Wie stellt man sich als international tätige Firma auf solche Veränderungen ein? Und was heißt das? Was muss man machen, um jetzt aktuell erfolgreich zu sein?*

Manuel: Man muss vor allem mit der Zeit gehen und das bedeutet heutzutage in allen Bereichen, egal ob für eine alteingesessene Steamhammer-Band oder ein modernes neues Signing. Man muss die Möglichkeiten ausschöpfen, die es gerade gibt. Und da reden wir natürlich viel über den Social Media-Bereich, über die wachsenden Streaming-Partner, die jede für sich auch eigene Marketing- und Promotional-Möglichkeiten bieten, teilweise kostenfrei. Heutzutage ist es einfach superwichtig, die herkömmlichen Maßnahmen, wie zum Beispiel Printanzeigen, PR-Arbeit, Marketingkooperationen mit allen neuen Möglichkeiten zu kop-

Lieblingsalben

Olly

Kiss
Alive II

Electric Light Orchestra
Out of the Blue

Queen
News of the World

Manuel

Pink Floyd
Animals

Bon Iver
Bon Iver

Sleep Token
Take Me Back To Eden

Frank

Soundgarden
Badmotorfinger

Neil Young
Mirror Ball

Jason Isbell
Southeastern



**Memorabilia aus der langen Firmengeschichte:
Vinyl Singles, VHS- und Musikkassetten und
Verkaufskataloge für den Einzelhandel**

peln, die sich in den letzten Jahren überaus stark entwickelt haben. Auch für uns ist es schön zu sehen, wenn sich seit Jahrzehnten erfolgreiche Künstlerinnen und Künstler über Influencer-Kampagnen eine ganz neue Zielgruppe erschließen. Man muss offen für den Fortschritt sein und auch sich durch technische Innovation neu entwickelnde Auswertungsformen im Blick behalten. Wenn man das verpasst, wird man auf lange Sicht nicht erfolgreich sein.

magaScene: *Wie seht Ihr das? Gibt es in zehn oder 20 Jahren noch physische Produkte wie CDs oder Vinyl?*

Manuel: Ich denke schon. Bei CDs muss man mal gucken, wo die Reise hingeht. Aber Vinyl- oder Fan-Boxen, wo dann oft auch Vinyl dabei ist, auf jeden Fall. Liebhaberprodukte für Fans und Sammler wird es weiter geben. Das Erlebnis, das man mit solch einem physischen Produkt hat, grad wenn es gut gemacht ist, ist nicht durch Streaming zu ersetzen.

magaScene: *Bei Musik geht es ja für viele auch um*

Leidenschaft. Ist das bei Euch noch so, oder ist das mittlerweile nur ein Job?

Olly: Auf jeden Fall. Wenn man sein Hobby zum Beruf gemacht hat, kommt hier nie Routine auf. Ich kann da sicher für alle sprechen, wenn ich sage: Kein Tag ist wie der andere, und mein Enthusiasmus und die Leidenschaft für die Musik sind bis heute so geblieben. Du hast immer wieder Highlights, wie zum Beispiel 2015, als wir zusammen mit der BMG den Backkatalog der Scorpions gemacht haben. Da war ich aktiv dabei und habe mit der Band gearbeitet. Die waren hier für Meetings, und um Bonusmaterial zu filmen. Das hat Spaß gemacht. Ich bin mit Alben wie „Lovedrive“, „Tokyo Tapes“ oder „Blackout“ aufgewachsen. Oder auch die Zusammenarbeit mit Ace Frehley, mit ihm zu arbeiten und ihn zu treffen. Für mich als Kiss-Fan eine großartige Sache und gleichzeitig Leidenschaft.

magaScene: *Vielen Dank für das Gespräch!*



04.02.25 | Hannover - Theater am Aegi



07.02.25 | Hannover - Kuppelsaal



03.04.25 | Hannover - Theater am Aegi



11.04.25 | Hannover - Swiss Life Hall



KINDER KRACHER

© Sophia Emmerich

Fr | 14.02. | 17 Uhr
Sa | 15.02. | 15 Uhr
Bummelkasten
Irgendwas Bestimmtes
Gewitzte Songs
und schräge Figuren

So | 09.03. | 16 Uhr
Dizzy Disco
Aqua Party
Konzert mit dem kleinen
Discodelfin-Mädchen

Sa | 22.03. | 16 Uhr
Heavysaurus
Pommesgabel Reload
Metal & Rock für Kinder
und ihre Eltern

Sa | 26.04. | 14:30 Uhr
Eule findet den Beat – mit Gefühl
Theater-Konzert
Eule reist durch die
Welt der Musik

So | 04.05. | 16 Uhr
Sukini
Da haben wir den Salat
Hip-Hop und Revolte

Pavillon

Tickets & Infos:

www.pavillon-hannover.de

Hannover Stadt & Region

A

- Alte Druckerei –
Industrial Eventlocation
August-Madsack-Str. 1
www.altedruckerei-hannover.de
- Alter Bahnhof Anderten
An der Bahn 2
☎ 59 17 10
- Anna Blume
(Inklusives Kulturcafé)
Stöckener Str. 68
☎ (01 57) 83 46 91 88
- Apollo
Limmerstr. 50
☎ 45 24 38
Kostenlose Info-Hotline für
DESiMOs spezial Club:
(08 00) 777 66 90
- ARS Arena
Wedemark
Am Freizeitpark 2
☎ (0 51 30) 9 59 40
- ASB Bahnhof
Barsinghausen
Berliner Str. 8
☎ (0 51 05) 77 00 66
- Astor Grand Cinema
Nikolaistr. 8
☎ (0 18 05) 33 39 66
- Atelier KrAss UnARTig
Ikarusallee 13
☎ 5 59 83 21

B

- Ballhof Café am Ballhof Zwei
Ballhofplatz
☎ 99 99 28 54
- Ballhof Eins + Ballhof Zwei
Ballhofplatz
☎ 99 99 11 11
- bauhof Hemmingen
Dorfstr. 53
☎ 7 60 89 89

- Beatbox
Leinhäuser Weg 38/40
☎ (01 71) 1 27 54 57
- Beginenturm
Am Hohen Ufer
- Béi Chéz Heinz
Liepmanstr. 7B
☎ 21 42 99 20
- Berggarten
Herrenhäuser Straße 4
☎ 16 84 45 43
- Berufsinformationszentrum (BiZ)
Escherstr. 17
☎ 9 19 21 99
- Bildungsverein Hannover
(Südstadt, Zentrale)
Stadtstr. 17
☎ 34 41 44
- Bildungsverein Hannover
(List)
Am Listholze 31
☎ 34 41 44
- Bildungsverein Hannover
(Linden)
Viktoriastr. 1
☎ 34 41 44
- Bildungswerk ver.di
Goseriede 10
☎ 12 400 400
- Bistro La Bohème
Groß-Buchholzer Kirchweg 71
☎ 7 60 40 00
- Blues Garage
Isernhagen HB
Industriestr. 3-5
☎ 86 67 15 57
- Brauhaus Ernst August
Schmiedestr. 13
☎ 36 59 50
- Bredenbecker Scheune
Wennigser Str. 15
☎ (01 77) 802 00 34

- Bronco's
Schwarzer Bär 7
☎ 2 60 74 53
- Buchhandlung
Hugendubel
Bahnhofstr. 14
☎ (089) 30 75 75 75
- Bürgerschule -
Stadtteilzentrum
Nordstadt e.V.
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 1 69 06 94

C

- C. Bechstein Centrum
Königstr. 50 A
☎ 843 00 150
- Café Glocksee
Glockseestr. 35
☎ 1 61 47 12
- Café Lohengrin
Sedanstr. 35
☎ 33 28 35
- Capitol
Schwarzer Bär 2
☎ 12 12 33 33
- Cavallo
Dragonerstr. 34
☎ 288 99 11
- Christuskirche
Conrad-Wilhelm-Hase-
Platz 1
- CinemaX
Raschplatz
☎ Programm-Info
& Reservierung:
(0 40) 80 80 69 69
- CineStar
Garbsen
Rathausplatz 2
☎ (0 51 31) 49 92 90
- Clubhaus „06“
Gustav-Brandt-Str. 82

- Conti-Campus
(Leibniz Universität
Hannover)
Königsworther Platz 1
- Culture Garage
Mogelkenstr. 22
☎ 359 00 09
- Cumberlandsche Bühne
(Zugang:
Schauspielhaus-Innenhof)
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11

D

- daunstárs Langenhagen
Konrad-Adenauer-Str. 15
Infos: www.mimuse.de
☎ 01 52-26 61 72 93
- Die kleine Bühne
Theatersaal der
Lukasgemeinde
Rolandstr./
Isernhagener Str.
☎ 84 84 96 45
- Dublin Inn
Am Markte 13
☎ 2 15 72 89

E

- Eilenriedestadion
Clausewitzstr. 5
- Eisfabrik
Seilerstr. 15 F
☎ 2 83 45 90
- Eisstadion am Pferdeturm
Am Pferdeturm 7
Tickets für die Spiele der
Hannover Indians u.a. im
Fanshop am Eisstadion:
☎ 76 01 18 20
- Erlebnis-Zoo Hannover
Adenauerallee 3
☎ 2 80 74-0
- Erlöserkirche
An der Erlöserkirche 2
☎ 85 00 39 64

- Eve Klub & Lounge
Reuterstr. 3
☎ 2 62 51 51

F

- Faust
Kunsthalle
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 4 58 24 80
- Faust
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 45 50 01
- Feinkost Lampe
Eleonorenstr. 18
(Im Hinterhof bei
„Mädchen“)
- FigurentheaterHaus
(Theatrio)
Großer Kolonnenweg 5
☎ 8 99 59 40
- Frosch
Franz-Nause-Str. 3
☎ 21 11 55
- FZH Döhren
An der Wollbahn 1
☎ 16 84 91 12
- FZH Linden
Windheimstr. 4
☎ 16 84 48 97
- FZH Vahrenwald
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 61

G

- Galerie Herrenhausen
Herrenhäuser Straße 3
☎ 16 84 45 43
- Gaststätte „Zum Stern“
Weberstr. 28
☎ 215 82 08
- Gaststätte „Zur Eiche“
Garbsen
Hannoversche Str. 152
☎ (05137) 7 33 80

MIMUSE

KABARETT • COMEDY • MUSIK

Neues Jahr neues Glück

Alle Shows für 2025
sind bereits im Vorverkauf!

JANUAR

- Do. daunstárs
16.1. **BORIS STIJELJA**
20 Uhr
„Viagra hält die Blumen frisch“
- Do. daunstárs
30.1. **ULAN & BATOR**
20 Uhr
„Unsin“
- Fr. Theatersaal Langenhagen
31.1. **HANS GERZLICH**
20 Uhr
„Ich hatte mich jünger in Erinnerung!“

FEBRUAR

- Do. daunstárs
6.2. **MICHAEL VON ZALEJSKI**
20 Uhr
„Merci, Udol!“
- Fr. Theatersaal Langenhagen
7.2. **CHRISTOPH SIEBER**
20 Uhr
„Weitermachen!“
- Sa. Theatersaal Langenhagen
8.2. **WERNER MOSEN & MATTHIAS BRODOWY**
20 Uhr
„Watt nu?“
- Sa. Theatersaal Langenhagen
15.2. **JÜRGEN BECKER**
20 Uhr
„Deine Disco“
- Fr. Theatersaal Langenhagen
21.2. **WILLY ASTOR**
20 Uhr
„Reimart und Lachkunde“
- ☆ Sa. Theatersaal Langenhagen
20 Uhr **TRIDICULOUS**
„Die Show“
- So. Theatersaal Langenhagen
23.2. **TRIDICULOUS**
20 Uhr
„Die Show“ Zusatztermin!
- Fr. Theatersaal Langenhagen
21.3. **NIGHTWASCH LIVE 2025**
20 Uhr
Zusatztermin!

MIMUSE-HOTLINE:
0152-266 172 93 COMEDY AT ITS BEST

www.MIMUSE.de



marlene
THEATER HANNOVER

Hannovers kleine Bühne
für große Ereignisse

Januar 2025

Sa., 04.01. - 20 Uhr
DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“

Do., 09.01. - 20 Uhr
KGB
„Kunst gegen Bares“

Fr., 10.01. - 20 Uhr
DIE BÖSEN SCHWESTERN
„Endlich REICH!“

Sa., 11.01. - 20 Uhr
Ü50-PARTY!
Jüngere Jahrgänge willkommen!!!

Mi., 15.01. - 20 Uhr
RAINER KÜNNECKE
„Ich, Fritz Haarmann“

Fr., 17.01. - 20 Uhr
ECKI HÜDEPOHL
„Solo und auf deutsch“

Sa., 18.01. - 20 Uhr
ROBBY BALLHAUSE
„Geburtstagskonzert des
Song-Poeten“

Mi., 22.01. - 20 Uhr
MONIKA TSHOSEK
„...ohne High Heels auf dem
Jakobsweg“

Sa., 25.01. - 20 Uhr
CYRIL KRUEGER
„Der Soundtrack meines
Lebens Part 2“

Fr., 31.01. - 20 Uhr
BLUES JOINT
„Session“

Alexanderstr./Ecke Prinzenstr.
30159 Hannover
Tel. 0511 - 368 16 87
www.marlene-hannover.de

Live Musik Theater Kino

- Gaststätte „Zur Eiche“
Hannover
Silberstr. 13
☎ 5 47 62 51
- GDA Wohnstift
Kleefeld
Osterfelddamm 12
☎ 5 70 51 41
- Gedenkstätte Ahlem
Heisterbergallee 10
☎ 61 62 37 45
- GEL-Arena
Barsinghausen /
Egestorf
Ammerke 1
- Gilde Parkbühne
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 8
☎ 353 95 30
- Ginkgoo Kulturcafé
Landwehrstr. 75
☎ (01 78) 625 52 09
- GOP Varieté-Theater
Georgstr. 36
☎ 30 18 67 10
- Großer Garten
Herrenhäuser Str. 3
- Gutshof Rethmar
Sehnde
Gutsstraße 16
☎ (0 51 38) 60 69 13
- Haus der
Wirtschaftsförderung
Vahrenwalder Str. 7
☎ 30 03 33-0
- HAUSdrei
Wenngisen
Hauptstr. 3A
☎ (0176) 94 43 23 43
- HCC
(Hannover Congress
Centrum):
Eilenriedehalle,
Glashalle, Kuppelsaal,
Leibniz Saal,
Niedersachsenhalle,
Theodor-Heuss-
Platz 1-3
☎ 8 11 30
- Heinz von Heiden-
Arena
Robert-Enke-Str. 3
☎ Ticket-Hotline
Hannover 96:
(0 18 05) 33 39 96
- Hermannshof
Springe-Völksen
Röse 33
☎ (0 50 41) 77 64 85
- Hinterbühne
Hildesheimer Str. 39a
☎ 3 50 60 70
- Historisches Museum
(aktuell wegen
Sanierung geschlos-
sen, Interimsstandort
Hannover Kiosk,
Karmarschstr. 40)
Pferdestr. 6
☎ 16 84 30 52
- Hochhaus-Lichtspiele
Goseriede 9
☎ 1 44 54
- Hölderlin Eins
(Kulturhaus Kleefeld)
Hölderlinstr. 1
☎ 53 32 76 06
- HMTMH
(Hochschule für Musik,
Theater und Medien
Hannover)
Neues Haus 1
☎ 3 10 03 33
- Horster Harlekin
Garbsen
Andreaestr. 16
☎ (0 51 31) 45 59 35
- Indiego
Glocksestr. 35
☎ 12 35 74 21
- Irish Pub
Brüderstr. 4
☎ 1 45 89
- Isernhagenhof
Isernhagen FB
Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 2 72 38
- Jazz Club
Am Lindener Berge 38
☎ 45 44 55
- Jugendkirche
An der Lutherkirche 11
☎ 2 20 79 60

H

- Hannover Kiosk
(Interimsstandort des
Historischen Museums)
Karmarschstr. 40
☎ 168-43945 oder –
43949
- Haus der Jugend
Maschstr. 24
☎ 16 84 43 95
- Haus der Region
Hildesheimer Str. 18+20
☎ 6 16-0

J

- Jazz Club
Am Lindener Berge 38
☎ 45 44 55
- Jugendkirche
An der Lutherkirche 11
☎ 2 20 79 60

K

- Kaminzimmer
Music & Dance
Vereinsgaststätte
Bettina Zupke
Alte Dorfstr. 30,
Hemmingen
☎ (0152) 09 82 01 94
- Kanapee
Edenstr. 1
☎ 3 48 17 17
- Katakombe
Wettbergen
An der Kirche 25
☎ 43 44 60

- Keller Drei
Weidendamm 28
- Kestner Gesellschaft
Goseriede 11
☎ 70 12 00
- Kindermuseum Zinnober
Am Steinbruch 16
☎ 897 334 66
- KinderTheaterHaus
Hannover
Kestnerstr. 18
☎ 81 69 81
- Kino am Raschplatz
Am Raschplatz 5
☎ 31 78 02
- Kino im Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 16 84 55 22
- Kino im Sprengel
Klaus-Müller-
Kilian-Weg 1
☎ 70 38 14
- KleinkunstBühne
Hannover in der
Gaststätte „Zur Eiche“
Silberstr. 13
☎ 5 39 10 20
- KleinkunstBühne Springe
Ratskeller
Zum Oberntor 1
☎ (0 50 41) 7 89 10
- Kreuzkirche
Kreuzkirchhof 3
- Kubus
Städtische Galerie
Theodor-Lessing-Platz 2
☎ 16 84 57 90
- Kulturhof
Innenhof am
Künstlerhaus und
Schauspielhaus
Sophienstr. 2
- Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 16 84 12 22
- Küsters Hof
Wunstorf
Hindenburgstr. 29 b
☎ (0 50 31) 88 17
- Kulturbüro Linden Süd
Café Allerlei
Allerweg 7
☎ 213 34 92
- Kulturbüro Südstadt
Böhmerstr. 8
☎ 8 07 73 11
- Kulturdreieck
Areal rund um
Staatsoper, Schauspiel
und Künstlerhaus
- Kultur-Rathaus
Vinnhorst
(Kulturgemeinschaft
Vinnhorst e.V.)
Vinnhorster
Rathausplatz 1
☎ 897 558 22
- KulturKaffee
Isernhagen FB
RautenkranzHauptstr. 68
☎ (0 51 39) 9 78 90 50
- Kulturpalast Linden
Deisterstr. 24
☎ 01 71 1 44 59 08
- Kulturtreff Bothfeld
Klein-Buchholzer
Kirchweg 9
☎ 6 47 62 62
- Kulturtreff Hainholz
Voltmerstr. 36
☎ 3 50 45 88
- Kulturtreff Plantage
Davenstedter Markt 18
☎ 49 64 14
- Kulturtreff Roderbruch
Rotekreuzstr. 19
☎ 5 49 81 80
- Kulturtreff Vahrenheide
Wartburgstraße 10
☎ 67 18 12
- Kunstverein Hannover
Sophienstr. 2
☎ 169 92 78-0
- Kuriosum
Schneiderberg 14
☎ 70 18 96
- Kurt-Hirschfeld-Forum
Lehrte
Burgdorfer Str. 16
☎ (0 51 32) 10 96

L

- Landesmuseum
Willy-Brandt-Allee 5
☎ 9 80 76 86
- Leibniz Universität
Hannover
Welfengarten 1
☎ 7 62-0
- Leuenhagen & Paris
Lister Meile 39
☎ 31 30 55
- Literarischer Salon
Conti-Hochhaus
Königsworther Platz 1
☎ 7 62 82 32
- Literaturhaus im
Künstlerhaus
Sophienstr. 2
☎ 88 72 52
- LüttJever Scheune
Ronnenberg
Hinter dem Dorfe 12
☎ (0 51 09) 51 39 85
- LUX
Schwarzer Bär 2

M

- Marktkirche
Hanns-Lilje-Platz 2
☎ 3 64 37 21
- Markuskirche
Hohenzollernstr. 54A
☎ 66 54 67
- Marlene - Bar & Bühne
Prinzenstr. 10
☎ 3 68 16 87



Sie werden
lachen!
live!



APOLLO

**DESIMO
Mo 6.1.**



APOLLO

**MURZARELLA
Di 7.1.**



AEGI

**sSPEZIALiST '25
DIE SHOW!
Mi 15.1.**



APOLLO

**MIX-SHOW
Mo 27.1.**
Auch 24.2., 24.3., ...
Moderation: DESIMO



APOLLO

**PIT
HARTLING
Di 28.1.**



AEGI

**WOLFGANG
TREPPER
So 2.2.**



APOLLO

**MARC WEIDE
Mo 3.2.**



APOLLO

**CHRISTIAN
SCHULTE-LOH
Di 4.2.**



AEGI

**WILLIAM
WAHL
Do 6.2. Premiere**



APOLLO

**TIMO WOPP
Di 11.2.**



AEGI

**WERNER
MOMSEN
So 6.4.**



Yorick Thiede

LIVE-MUSIK

- Fr 10 Boompat Hip-Hop**
Do 16 Curse
Fr 17 Götz Widmann
Sa 18 Candy Trip Down
So 19 Teenage Bottlerocket
Mi 22 Soft Loft & Friso
Fr 24 nobis x MDW
Sa 25 The Busters
So 26 SoundCheck
Mi 29 Enno Bunger
Fr 31 Mavis

KULTUR & GESELLSCHAFT

- Sa 04 Hannover 98**
So 05 Handgemacht!
Sa 11 Paul Bokowski
Do 16 Macht Worte!
Sa 18 Demokratie leben - aber wie?
Sa 18 Johannes Floehr
So 19 Demokratie leben - aber wie?
Mo 20 Tablequiz mit Fränkie & Fronkh
Do 23 Heinz Strunk
Fr 24 Im Auge des Betrachters
Fr 24 Heinz Strunk
Sa 25 Yorick Thiede
Do 30 Birgit Fehst
Fr 31 Helene Bockhorst

AUSSTELLUNG

Im Auge des Betrachters 25.01.-26.01.

PARTY

Jedes Wochenende wechselnde Partys!

FUSSBALL

Hannover 96 auf Großbildleinwand

Kulturzentrum Faust Zur Bettfedernfabrik 3,
 30451 Hannover, Tel. 0511/45 50 01

VVK bei 25 Music und Rockers, über unsere
 Homepage, bei TixForGigs und bundesweit bei CTS

Live Musik Theater Kino

- Medienhaus
Schwarzer Bär 6/
Eing. Minister-Stüve-Str.
☎ 44 14 40
 - MeRz-Theater
Rudolf-Steiner-Haus
Brehmstr. 10
☎ 81 56 03
 - Mittwoch:Theater
Am Lindener Berge 38
☎ 45 62 05
 - Monster Records
Goseriede 13 a
☎ 0176-59945476
 - Museum August
Kestner
Platz der
Menschenrechte 3
☎ 16 84 21 20
 - Museum Schloss
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 5
☎ 16 83 40 00
 - Museum Wilhelm Busch
- Deutsches Museum
für Karikatur und
Zeichenkunst
Georgengarten 1
☎ 16 99 99 11
 - Music College
Hannover
Bultstr. 7-9
☎ (01 76) 21 99 79 97
 - Musikschule Hannover
Maschstr. 22-24
☎ 16 84 41 57
 - Musik-Kiosk
am Kröpcke
Georgstr. 34
 - MusikZentrum
Hannover
Emil-Meyer-Str. 28
☎ 2 60 93 00
- N**
- NDR Konzerthaus
Rudolf-v.-Bennigsen-
Ufer 22
☎ 98 80
 - Neues Rathaus
Platz der
Menschenrechte 1
☎ 168-0
 - Neues Theater
Georgstr. 54
☎ 36 30 01
 - Neustädter Hof-
und Stadtkirche
Rote Reihe 8
☎ 1 71 39
 - Nordstadtbibliothek
Engelbosteler Damm 57
☎ 16 84 40 68
 - Nordstadtbraut
Engelbosteler Damm 87
- Q**
- Quartier Theater
Kornstr. 31
☎ 397 07 94
- R**
- Rampe
Gerhardstr. 3
 - Ratskeller Wunstorf
Wunstorf
Lange Str. 12
☎ (0 50 31) 96 00 80
 - Restaurant Amany
Krendelstr. 2-4
☎ 54 43 77 75
 - Rocker
Reuterstr. 5
☎ (01 72) 5 12 84 75
 - Rudolf-Kalweit-Stadion
Bischofsholer Damm 119
- O**
- Opernhaus
Opernplatz
☎ 99 99 11 11
 - Orangerie
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 3
- P**
- Pavillon
Kulturzentrum am
Raschplatz
Lister Meile 4
☎ 2 35 55 50
 - Peanuts
Voßstr. 20
☎ 590 62 18
 - Perle
Am Küchengarten 11a
 - Pfarrkirche Heilige Engel
Reichenberger Straße 1
☎ 52 31 12
- S**
- Schauspielhaus
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11
 - Schloss Herrenhausen
Tagungszentrum
Herrenhäuser Str. 5
☎ 76 37 44-0
 - Schloss Landestrost
Neustadt a. Rbge.
Schlossstr. 1
☎ (0 50 32) 89 90
 - Schloss Marienburg
Pattensen
Marienberg 1
☎ (0 50 69) 34 80 00
 - Schützenplatz
Bruchmeisterallee 1
 - Schulbiologiezentrum
Vinnhorster Weg 2
☎ 16 84 76 65

- Schulzentrum Garbsen
(Aula und Forum)
Meyenfelder Str. 8
VVK im Kulturforum
☎ (0 51 31) 70 76 50
- Schwule Sau
Schaufelder Str. 29
☎ 7 00 05 25
- Shakespeare
Gutenberghof 3
☎ 32 28 00
- SofaLoft
Jordanstr. 26
☎ 80 70 70
- Spielbank Hannover
Lister Meile 2
Eingang über Rundestraße
☎ 98 06 60
- Spokusa
Callinstr. 26A
☎ 70 23 60
- Sportanlage Eilvese
Osterfeldstr. 15 A
Neustadt
- Sprengel Museum
Kurt-Schwitters-Platz
☎ 16 84 38 75
- St. Barbara-Kirche
Seelze
Harenberger Meile 31
☎ (0 51 37) 9 17 15
- Stadt-/Schulbibliothek
Badenstedt
Plantagenstr. 22
☎ 16 84 65 64
- Stadt-/Schulbibliothek
Bothfeld
Hintzehof 9
☎ 16 84 82 55
- Stadt-/Schulbibliothek
Mühlenberg
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 95 41
- Stadt-/Schulbibliothek
Roderbruch
Rotekreuzstr. 21 A
☎ 16 84 87 80
- Stadtbibliothek
Am Kronsberg
Thie 6
☎ 16 83 42 55
- Stadtbibliothek
Döhren
Peiner Str. 9
☎ 16 84 91 40
- Stadtbibliothek
Garbsen
Rathausplatz 13
☎ (0 51 31) 7 07-160
- Stadtbibliothek
Hannover
Hildesheimer Str. 12
☎ 16 84 21 69
- Stadtbibliothek
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 52/54
☎ 16 84 76 87
- Stadtbibliothek
Kleefeld
Rupsteinstr. 6/8
☎ 16 84 42 37
- Stadtbibliothek
Linden
Lindener Marktplatz 1
☎ 16 84 21 80
- Stadtbibliothek
Misburg
Waldstr. 9
☎ 16 83 22 57
- Stadtbibliothek
Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 30 79
- Stadtbibliothek
Vahrenwald
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 15
- Stadthaus Burgdorf
Sorgenser Straße 31
☎ (0 51 36) 9 72 14 18
- Stadtteiltreff Sahlkamp
Elmstr. 15
☎ 16 84 80 51
- Stadtteilzentrum KroKuS
Thie 6
☎ 16 83 42 50
- Stadtteilzentrum
Lister Turm
Walderseestr. 100
☎ 16 84 24 02
- Stadtteilzentrum
Ricklingen
Anne-Stache-Allee 7
☎ 16 84 95 95
- Stadtteilzentrum
Stöcken
Eichsfelder Str. 101
☎ 16 84 35 51
- Stadtteilzentrum
Weiße Rose
Aula der Leonore-Goldschmidt-
Schule
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 96 12

bauhof hemmingen

Veranstaltungsort: KGS Hemmingen

Sa. 08.02.2025, 20 Uhr

Schlachtplatte // Die Jahresendabrechnung



Kabarett

Sa. 15.02.2025, 20 Uhr

Jörg Seidel Quartett // Viva Valente



Jazz, Swing,
Bossa Nova, Chanson

Fr. 21.02.2025, 20 Uhr

Murzarella // Bauchgesänge - ab in die zweite Runde

Music-Puppet-Show **Ausverkauft!**

Fr. 28.02.2025, 20 Uhr

Hot Club d'Hanovre // Jazz Manouche



feat. Ramon Rose
Swing und Gypsy-Jazz

Das bauhof-team

sagt DANKE für ein tolles 2024!

Frohe Festtage und einen guten Rutsch.

Geschenkgutscheine für's Fest gibt es auf unserer Webseite!

bauhof
hemmingen



Vorverkauf und Info:

www.bauhofkultur.de



Fr. 10.01.2025 | 20.30 Uhr

Neujahrskonzert

KNUT RICHTER SWINGTETT

Let It Swing!

Do. 16.01.2025 | 20.30 Uhr

Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert:

JOO KRAUS

Vielfältig, aber unverkennbar

Fr. 17.01.2025 | 19.30 Uhr

Staatsoper Hannover

Eine Kooperation des Jazz Club Hannover und der Staatsoper Hannover

MATTI KLEIN SOUL TRIO

„All that Jazz“ beim Musical „Chicago“

Sa. 18.01.2025 | 20.30 Uhr

Die Gesellschaft der Freunde des Jazz präsentiert
„Young Hammond Organ Players“

VOLLMER BROS ORGAN TRIO

Belebend für Geist und Körper

Mi. 29.01.2025 | 19.00 Uhr

Gartenheim, Hildesheimer Str. 142

Jazz Club by Gartenheim

JOSCHO STEPHAN Ausverkauft!

FEAT. COSTEL NITESCU & STOCELO ROSENBERG

Zurück zu den Wurzeln

Fr. 07.02.2025 | 20.30 Uhr

THE SANBORN PROJECT

FEAT. LEONORA TOMANOSKI

„Straight To The Heart“

Sa. 08.02.2025 | 20.30 Uhr

KRAJENSKI.3 FEAT. MOORE

Groove, Funk, Boogaloo

Gefördert von:



SCHMALSTIEG
Sicherheitsdienste



jazz-club.de

- Stadttheater Wunstorf
Südstr. 8
☎ (0 50 31) 10 12 37
 - Star Event Center
Alter Flughafen 11A
☎ 6 76 61 32
 - Stattreisen Hannover e.V.
Escherstr. 22
☎ 1 69 41 66
 - Step by Step
Melanchtonstr. 57
☎ 0163 688 688 9
 - Studiotheater
Expo-Plaza 12
☎ 310 04 16
 - SubKultur
Engelbosteler Damm 87
 - SV Arminia Hannover
Vereinsgaststätte Bischofsholer
Damm 119
☎ 81 04 48
 - Swiss Life Hall
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 8
☎ 92 98 80
 - Theater am Spalterhals
Barsinghausen
Am Spalterhals 12
☎ (0 51 05) 8 42 14
 - Theater an der Glocksee
Glockseestr. 35
☎ 1 61 39 36
 - Theater fensterzurstadt
☎ 2 13 31 35
VVK im Künstlerhaus
 - Theater im Pavillon
u.a. Spielort der theaterwerkstatt
hannover
Lister Meile 4
☎ 34 41 04
 - Theater in der Eisfabrik
Spielstätte der Commedia Futura
und Landerer & Company
Seilerstr. 15 F
☎ 81 63 53
 - Theater in der List
Spichernstr. 13
☎ 89 71 19 46
 - Theatermuseum
im Schauspielhaus
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 20-40
 - Theater Nordstadt
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 75 22 65
 - Theater NOVEM
Lange Laube 26
 - Theatersaal Langenhagen
Rathenaustr. 14
Infos: www.mimuse.de
☎ 01 52-26 61 72 93
 - Tonhalle Hannover e.V.
Fischerstr.1A
☎ 47 39 79 37
 - Tonstudio Tessmar
Reinhold-Schleese-Str. 24
☎ 90 92 55-0
 - Tourist Information
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111
- T**
- TAK - die Kabarett-Bühne Am
Küchergarten 3-5
☎ 13 22 90 41
 - TaM TaM
Aula der Leonore-Goldschmidt-
Schule
(IGS Mühlenberg)
Mühlenberger Markt 1
☎ 43 31 37
 - Tango Milieu, Ökologischer
Gewerbehof
Leinaustr. (ggü. Berdingstr.)
☎ 44 02 02
 - Theater am Aegi Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
 - Theater am Berliner Ring Burgdorf
☎ (0 51 36) 18 62

U

- Uhu-Theater
Künstlerhaus Hannover
Sophienstraße 2
☎ 01 73-159 95 81
- Unter der Hochstraße
am Bremer Damm
www.ambremerdamm.de

V

- ver.di-Höfe
Goseriede 10-12
☎ 12 40 00
- VHS (Volkshochschule) Hannover
Burgstr. 14
☎ 16 84 47 83
- Villa Seligmann Hohenzollernstr. 39
☎ 84 48 87-200

W

- Wahrenndorf-Arena Akazienweg
Burgdorf

- Wiesendachhaus
Laatzen
Zum Fugenwinkel 1
☎ (05 11) 96 76 90 01
- Wilhelm-Langrehr-Stadion
Garbsen
Hannoversche Str. 90-92
- Wohncafé
Heinrich-Böll-Weg 29

Z

- ZAG Arena
Expo-Plaza 7
☎ 87 00 11 95
- ZeitRaum
Läuferweg 20
- ZEW (Zentrale Einrichtung der
Weiterbildung) der Leibniz
Universität Hannover
Schloßwender Str. 7
- Zur Tenne
Wennigsen-Degersen
In den Steinen 6
☎ (0 51 03) 80 13

Kartenvorverkauf

- HAZ/NP-Geschäftsstellen Hannover
(Lange Laube 10), Langenhagen
(Marktplatz 5), Neustadt a. Rbge.
(Am Wallhof 1), Burgdorf
(Marktstr. 16),
☎ 12 12 33 33
- HAZ / NP Ticketshop
im Theater am Aegi
Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
- Musik-Kiosk am Kröpcke powered
by HAZ / NP Ticketshops
Georgstr. 34
- Kartenservice bei der Tourist
Information (nur Tickets für
Stadttouren, Internationaler
Feuerwerkswettbewerb, Zoo, GOP,
Jahreskarten Herrenhäuser Gärten,
Kleines Fest im Großen Garten und
Sonderaktionen im Wisentgehege
Springe), Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111

Brillengläser zum Nulltarif

Einstärken-
oder
Gleitsichtgläser
0€*



DER BRILLEN-DISCOUNTER!



Beim Kauf einer Brillenfassung ab 80 Euro bekommst Du Qualitäts Gleitsichtgläser oder Einstärkengläser komplett **KOSTENLOS** dazu.
Ja, Du hast richtig gelesen: KOSTENLOS!

Wichtiger Hinweis: Dieses exklusive Angebot ist auf nur 100 Paar Brillengläser begrenzt und nur mit Gutscheincode erhältlich. Einfach Code anfordern per Weblink oder den QR-Code scannen.

**Angebot nur mit
Termin erhältlich.** >  www.brillen.de/nulltarif



> brillen.de Hannover
An der Christuskirche 11
30167 Hannover

brillen.de Langenhagen
Walsroder Str. 113i
30853 Langenhagen

Details zu den Angeboten über den Weblink abrufbar. Angebot gültig bis 31.01.2025. Die Geschäftsführung kann das Angebot verlängern.



10 Jahre UNESCO City

Die LAG Rock kümmert sich wieder um ältere Menschen „Lebenswerk³“-Projekt startet im Frühjahr 2025

Eigene musikalische Talente entdecken, selbst künstlerische Werke schaffen und kulturelle Erlebnisse mit anderen teilen – dazu haben gesundheitlich und mobilitäts-

eingeschränkte ältere Menschen kaum Gelegenheit. Das will die Landesarbeitsgemeinschaft Rock in Niedersachsen e.V. (LAG Rock) mit einem neuen Projekt ändern.

„Lebenswerk³“ ermöglicht Bewohnerinnen und Bewohnern von Pflegeheimen die kulturelle Teilhabe durch den Einsatz von digitalen Medien und analogen Musikinstrumenten. Aus Lebenserinnerungen entstehen mithilfe von Musik-Apps zum Beispiel Songs oder Hörspiele, die in Digitalkonzerten den Teilnehmenden der anderen Einrichtungen präsentiert werden. Angeleitet werden die wöchentlichen Kurse über drei Jahre hinweg von Tandem-Teams aus musikpädagogischen Profis und jungen Assistentenkräften. Die Workshops in den Einrichtungen werden im Frühjahr 2025 beginnen.

Die Seniorinnen und Senioren erzählen aus ihrem Leben, berichten von ihren Lieblingsongs und teilen Erinnerungen.

Daraus entstehen eigene Texte und Kompositionen. Zweimal jährlich treten die Gruppen mit ihren Ergebnissen im Rahmen von Digitalkonzerten auf. Das „hoch 3“ im Projektnamen steht nicht nur für die drei beteiligten Generationen, sondern vor allem für die drei digitalen Ansätze Produktion, Interaktion und Präsentation. Tablets, Smartphones und ein Digitalboard dienen sowohl dem kreativen Prozess als auch dem ortsübergreifenden Austausch zwischen allen Teilnehmenden.

„Lebenswerk³“ ist ein Projekt der LAG Rock und wird gefördert von der Stiftung Deutsches Hilfswerk der Deutschen Fernsehlotterie und von der Bürgerstiftung Hannover. *gss*

Hilfe und Teilnehmende gesucht!

Für das Projekt werden noch musikkaffine junge Menschen gesucht, die Lust haben, als Assistenten in den Workshops tätig zu sein und Erfahrungen in generationenübergreifenden Kreativprojekten zu sammeln. Außerdem können sich auch noch Pflegeheime aus der Region Hannover bis zum 10. Januar melden, die an „Lebenswerk³“ teilnehmen möchten. Alle Interessierten erhalten weitere Informationen bei LAG Rock-Geschäftsführerin Vera Lüdeck unter der Telefonnummer (05 11) 35 18 70 oder E-Mail luedeck@lagrock.de.

Mithilfe von intuitiv bedienbaren Musik-Apps und Percussion-Instrumenten können ältere Menschen ihre musikalischen Talente wieder oder neu entdecken. Die LAG Rock hat bereits bei ihrem Projekt „Generation Rock“ 2018 die Teilnehmenden aktivieren und begeistern können. Fotos: Vera Lüdeck





So, Alter! Jetzt pass auf!

Ossy Pfeiffer schreibt Geschichten

Seit über 30 Jahren ist Ossy nun schon professionell im Musikgeschäft unterwegs. Er spielt mehrere Instrumente, hat in diversen Bands musiziert und

tut das noch mit seiner Band Ignore The Sign, ist Produzent und betreibt einen sehr erfolgreichen YouTube-Kanal. Nun ist er auch noch als Autor

unterwegs und hat soeben ein Buch veröffentlicht. „So, Alter! Jetzt pass auf!“ heißt es und gleich vorab – es ist gut geworden.

Ossy erzählt hier in seinem ganz eigenen Stil über diverse Erlebnisse seiner musikalischen Laufbahn. Insgesamt enthält das Buch 34 Kurzgeschichten, die super zu lesen sind. Da geht es um Karaoke-Veranstaltungen mit Kids im Frida Park Studio, die Zusammenarbeit mit Gunter Gabriel, beratungsresistente Tribute-Bands, die mit Monster Equipment im Studio auftauchen, als wären sie grad auf Stadiontour und Live-Stories aus seinem Musikerleben. Alles äußerst cool erzählt und mit viel Humor zu Papier gebracht. Auf die Frage, wie es zu dem Buch kam, sagt Ossy: „Ich habe immer schon einzelne Dinge für mich aufgeschrieben, um sie einfach los zu sein und zu verarbeiten. Da gab es Lustiges, Absurdes und natürlich auch Ärgerliches, was einem so passiert mit der Zeit. Irgendwann kam meine Frau Anca dann auf die Idee und meinte, ich solle das doch einfach mal als Buch rausbringen. Die Idee gefiel mir. Diese normalen Autobiografien fand ich immer eher langweilig. Diesen ganzen Drogen- und Saufverherrlichungskram hat man ja nun auch schon in tausend Variationen gelesen. Da dachte ich mir, mach doch einfach Kurzgeschichten. In der Corona-Zeit saßen wir dann alle meist nur



Ossy bei der Präsentation seines Buches

Foto: Georg Schröder



rum und hatten nicht wirklich etwas zu tun und da dachte ich mir: Los jetzt! Ich habe geschrieben, und mein Bassist Lars Lehmann hat Korrektur gelesen.“

Auch ein Verlag fand sich schnell. Susi Duhme und Andreas Barthel aus Hannover haben ja bereits in ihrem RoBiDo-Verlag erfolgreich Bücher zu den Abstürzenden Briefftauben und Geier Sturzflug veröffentlicht und waren sofort mit dabei. „Einen kleinen Teaser des Buches hatte ich tatsächlich auch schon auf der Trauerfeier von Werner Nadolny gehört. Ossy hatte die Geschichte über Werner und Jane, die auch im Buch zu finden ist, dort gelesen. Wir sind mega happy, dass es jetzt bei uns veröffentlicht wird, und es sind tolle Geschichten“, freut sich Andreas Barthel über die Kooperation. Als Bonus zum Buch kommt übrigens noch eine CD, auf der sich vier Songs befinden. Unter anderem auch die allererste auf CD gepresste Version von Anca und Ossys Stadionhit „96 alte Liebe“. Ein perfektes Gesamtpaket also, dass wir Euch hier auch gern ans Herz legen wollen. *gss*

Erhältlich ist das Buch mit CD ab sofort unter www.legendenshop.de/ossy



KÖRPERWELTEN & DER ZYKLUS DES LEBENS - ALTE DRUCKEREI, 23.12. BIS 4.5.

(FOTO: GUNTER VON HAGENS'
KÖRPERWELTEN, INSTITUT FÜR
PLASTINATION, HEIDELBERG,
WWW.KOERPERWELTEN.DE.
FOTOGRAF: DAVID TROOD)

20.15 Uhr Der Junge und der Reiher

22.45 Uhr Harold und Maude

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Elliot – Das kleinste Rentier

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Weihnachten der Tiere

Knirpse

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

Partys & Disco

Weihnachtsparty

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

... auch das noch

Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof

Das Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof wird in diesem Jahr zum zweiten Mal vom Circus-Theater Roncalli ausgerichtet. Neben den typischen Buden mit gebrannten Mandeln oder Glühwein gehören in diesem Jahr das historische Riesenrad, die VR-Rentierkutsche und die vielen Stände mit Kunsthandwerk zu den Hauptattraktionen. Das Weihnachtsdorf kann noch bis zum 30.12. besucht werden. 11.00-21.00 Uhr, Hauptbahnhof

Christmas Garden

So erlebt man den Zoo nicht oft: Mit neuen und magisch anmutenden Lichtinstallationen ist der Erlebniszoo noch bis zum 5.1. in den glitzernden Christmas Garden verwandelt und bietet den Besuchern einen beeindruckenden Rundgang durch eine weihnachtlich-winterliche Lichterwelt.

17.00 Uhr, Zoo Hannover

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Debattierclub Hannover

Debatten auf deutsch.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

23 Dez Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Alge von Jeinsen

Johnny Cash-Cover.

17.00 Uhr, Clubhaus 06

Theater

Ganz nah dran: Training

Einblick in den Alltag der Kompanie.
10.30 Uhr, Opernhaus,
Treffpunkt Bühneneingang

Weihnachtszirkus

Der Weihnachtszirkus Hannover bringt beim 6. Grand Prix der Artisten Weltklasse-Artistik und regionale Highlights ins neue mastenfreie Zelt. Mit „Riccè Meticce“, einem haarmontierten Zophang-Duo, sieben kolumbianischen Hochseilhelden von The Robles und dem poetischen Clown Monsieur Momo aus Nienburg, verspricht der Circus magische Momente. Vom 20. Dezember bis 5. Januar wird das Publikum im beheizten Festzelt auf dem Schützenplatz über die besten Darbietungen entscheiden.

15.00 Uhr, Schützenplatz

Night Fever

Bunt und vielfältig - so hat man die siebziger Jahre vor allem musikalisch in Erinnerung behalten. Die Show „Night Fever“ will diese Attribute auf die Büh-

ne des GOP bringen und präsentiert eine fantastische Show, die Akrobatik, Disko-Musik und Schlaghosen zu einem großen Spaß vereint. Mit dabei sind unter anderem Jessica Savalla mit Hula Hoop und Jonglage, der Comedian Faeble Kievman, das Duo Oscilante mit Partnerakrobatik und das Diabolo-As Hiromiki Torii. Die Show wird bis zum 5.1. gezeigt.
19.30 Uhr, GOP

Die Bösen Schwestern

„Anitalein“ Palmerova und Magda „Matitschu“ Anderson sind im Weihnachtsfieber aber natürlich laufen die Vorbereitungen für das Fest der Liebe im Herz-Maria-Jesu-Altenheim nicht so, wie es geplant war. Die Heileiterin sitzt noch in der Klappe, Pastor Laube ist aus dem Gefängnis ausgebrochen und irgendwer hat die meisten Zimsterne verputzt. „Wir warten aufs Christkind“ mit den Bösen Schwestern sorgt vor allem für weihnachtliche Lacher.

20.00 Uhr, Marlene

Universen: Zeitenwende

Lecture Performance über Männlichkeit und Gewalt von Fikri Anil Altintas und Katharina Wisotzki.

20.00 Uhr, Cumberlandische Bühne

Film

Apollo

16.00 Uhr Niko -

Reise zu den Polarlichtern

18.00 Uhr Weisheit des Glücks

**WEIHNACHTSCIRCUS
SCHÜTZENPLATZ, 20.12. BIS 5.1.25**
(FOTO: GRANDEZZA ENTERTAINMENT GMBH)

Körperwelten

Obwohl wir ihm so nahe sind, ist das Innere des menschlichen Körpers seit Jahrhunderten ein großes Faszinosum. Daran haben Modelle oder Schaubilder in Büchern nur wenig geändert, denn außer medizinischem Personal kann kaum jemand einen Blick unter die Schutzschicht der Haut werfen. Die Ausstellung Körperwelten & Der Zyklus des Lebens zeigt anhand von aufwändig plastinierten Körpern detailliert das Innere von echten Menschen und macht dabei deutlich, dass dieses Innere immer auch ein unmittelbarer Spiegel der Lebensführung und der jeweiligen Lebensumstände ist. Die Ausstellung läuft bis zum 4.5.1 9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Außerhalb der Region

Celler Weihnachtsmarkt

Noch bis zum 29.12. tauchen Besucher in Celle zwischen festlich beleuchteten Fachwerkhäusern und liebevoll dekorierten Ständen in eine zauberhafte Weihnachtsatmosphäre ein. So zählt der Celler Weihnachtsmarkt zu den schönsten Deutschlands. Die Kombination aus stilvollen Marktständen, festlicher Beleuchtung und weihnachtlichen Konzerten hat Celle den Titel „Best Christmas City“ beschert. Kein Wunder, ist die historische Altstadt mit ihren illuminierten Fachwerkhäusern und des nahegelegenen Schlosses doch prädestiniert für stimmungsvolles Weihnachtsfeeling. Celles Fachwerkensemble ist eines der größten Europas und bietet eine romantische Kulisse für die lang ersehnte Weihnachtszeit. So lautet das Motto im weihnachtlichen Celle: Klein, aber fein. Persönlich, statt anonym. Liebevoll geschmückte Hütten und Stände bieten alles, was das Herz begehrt. Gourmets und Naschkatzen erwarten kulinarische Highlights und ausgewählte Angebote. Handwerker und Künstler aus der Umgebung präsentieren edle Designs und hochwertiges Kunsthandwerk. 11.00-20.00 Uhr, Altstadt Celle, Celle



24 Dez Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

Gemeinsames Singen von Volksliedern und alten Schlagern. 10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Bläsermusik am Heiligabend

9.00 Uhr, Simeonkirche der Henrietenstiftung

Theater

Weihnachtscircus

14.00 Uhr, Schützenplatz; siehe 23.12.

Literatur

Feuerzangenbowle Mitternachtslesung

Kopfkino mit Herz und Punsch. 23.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Partys & Disco

Die Schwarze Andacht – Kapitel 3
Zum dritten Mal

halten Reverend S.W. und Messdiener Toni M die schwarze Andacht am Heiligabend ab. Für alle Atheisten, schwarze Nachtschwärmer, verlorene Seelen und Liebhaber der Melancholie gibt es wieder einen schwarzen Mix aus Elektro, Darkwawe, Gothic, EBM und artverwandter Musik. 21.00 Uhr, SubKultur

KÖRPERWELTEN



Ab
23. Dez.

Das ORIGINAL erstmals in

HANNOVER ALTE DRUCKEREI

Hannoverische Allgemeine magascene 21.12 eventim 25c&co



TORFROCK – CAPITOL, 25.12. (FOTO: TORFROCK)

strebt. Auf seiner Reise durchlebt Peer zahlreiche phantastische und symbolische Begegnungen, die seine Flucht vor der Realität und seinen wahren Pflichten als Mensch und Sohn verdeutlichen.

16.00 Uhr, Opernhaus

Die Wahrheit über Dinner For One

Bei den Vorbereitungen zur Silvesterproduktion des Stücks „Der 90. Geburtstag“ läuft alles schief. Die Hauptdarstellerin fällt aus, der einzig mögliche Ersatz: May Warden, die Exfrau von Freddy Frinton, dem Hauptdarsteller. Die beiden sind sich jedoch spinnefeind. Regisseur Edward Taylor greift zu Notlügen, um die Show zu retten. „Die Wahrheit über Dinner for One“ ist eine turbulente Komödie über den Lieblingssketch der Deutschen. Wird noch bis zum 1.2.25 aufgeführt. 19.30 Uhr, Neues Theater

Film

Apollo

18.00 Uhr Alter weißer Mann
20.15 Uhr Element of Crime - Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin
22.30 Uhr Der Junge und der Reiher

Kino am Raschplatz

20.45 Uhr La gran familia

Partys & Disco

Engtanzparty

Mit Mr. Gin und Depool, Dresscode: Glamour. 21.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Sweet Dreams

80s Floor mit Olli THX, Pop & Wave mit DJ Quincy und Disco Floor mit DJ Marc. 21.00 Uhr, Glitzerkeller

Weihnachtsfeier mit DJ Denny Gee

Der traditionelle Partytreff am 1. Weihnachtsfeiertag zum Feiern, Tanzen & Kennenlernen! DJ Denny Gee beschert Euch angesagte Songs aus Pop, Rock, Soul & House. 21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

X-Mas Rave

Techno, electronic beats. 23.00 Uhr, Café Glocksee

Weihnachtsfeier mit DJ Rico

Der traditionelle Partytreff an Heiligabend zum Feiern, Mitsingen, Tanzen & Kennenlernen! DJ Rico beschert Euch die größten Hits am Weihnachtsbaum. Aufgepasst: Bringt Eure Weihnachtsmütze mit und werdet süß beschenkt! 22.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

... auch das noch

Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof

siehe 23.12.

11.00-14.00 Uhr, Hauptbahnhof

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Christmas-Bingo

21.00 Uhr, Shakespeare

Außerhalb der Region

Celler Weihnachtsmarkt

s. 23.12. 11-14.00 Uhr, Altstadt Celle

25 Dez Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Bläsermusik am Heiligabend

10.00 Uhr, Henriettenstiftung, Atrium

Torfröck

Die Bagaluten Wiehnacht gehört zu einem der regelmäßigsten Events, das man sich vorstellen kann. Dafür kommt Jahr für Jahr Torfröck nach Hannover und feiert mit den treuesten Fans der Band eine weihnachtliche Torfröck-Party in geselliger Runde. 20.00 Uhr, Capitol

Theater

Night Fever

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Seasons

Das Wintervarieté Seasons entführt das Publikum in ein Jahr voller Überraschungen. Die jungen Künstlerinnen und Künstler von „Flip Fabrique“ katalpultieren sich von einer Jahreszeit in die nächste und entfesseln dabei pure Lebensfreude. Mit spektakulärer Akrobatik und poetischen Momenten bringen sie Regen, Schnee und Sonnenschein auf die Bühne und schaffen intensive Erlebnisse. Wird noch bis zum 19.1. aufgeführt.

14.00, 17.00 Uhr, Orangerie

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.

15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Momo

Momo, nach dem Roman von Michael Ende, erzählt die Geschichte eines Mädchens, das in einer Stadt voller Gassen und Paläste lebt und die besondere Fähigkeit besitzt, wirklich zu hören. Ihre Nachbarschaft schätzt sie dafür, bis die mysteriösen grauen Herren auftauchen. Sie überreden die Erwachsenen, Zeit zu sparen, doch dabei verlieren die Menschen die Freude am Leben. Momo erkennt den düsteren Plan der grauen Herren und begibt sich mit Meister Hora und der Schildkröte Kassiopeia auf eine abenteuerliche Reise, um die gestohlene Zeit zurückzuholen.

Wird auch am 19.1. aufgeführt.

16.00 Uhr, Schauspielhaus

Peer Gynt

Ibsens „Peer Gynt“ erzählt aus dem Leben des gleichnamigen Protagonisten, einem abenteuerlustigen und egoistischen jungen Mann, der sich in Fantasien und Lügen verliert, während er nach Ruhm und Selbsterwirklichung

... auch das noch

Körperwelten

siehe 23.12.
10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Außerhalb der Region

Celler Weihnachtsmarkt

s. 23.12. 12-20.00 Uhr, Altstadt Celle

26 Dez Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

BTOS

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Black Rosie

Female AC/DC Cover.
18.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany
Altwarmbüchen

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Momo

siehe 25.12.
14.00, 17.00 Uhr, Schauspielhaus

Night Fever

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Seasons

siehe 25.12.
14.00, 17.00 Uhr, Orangerie

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.
15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Hänsel und Gretel

Es ist wieder soweit. Weihnachten naht und natürlich wird auch in diesem Jahr in der Oper „Hänsel und Gretel“

gezeigt. Die Kinderoper von Engelbert Humperdinck entführt die Opernbesucher ab acht Jahren in einen dunklen Wald, in dem die mit Lebkuchen und Zucker gebaute Hütte der Bösen Hexe steht. Das Grimmsche Märchen und sein Ausgang sind natürlich inlänglich bekannt, aber immer wieder ein großer Spaß, der einfach zur Vorweihnachtszeit dazugehört.

16.00 Uhr, Opernhaus

Blutbuch

Bisher erzählte immer Großmutter die Familiengeschichten. Aber sind sie wirklich so passiert? Oder hat die meist mies gelaunte alte Dame die Vergangenheit so gefärbt, wie sie es wollte? Jetzt, wo ihre Erinnerungen allmählich verblassen, ist es für die Hauptfigur in Blutbuch an der Zeit, selbst in die Gesehnisse einzutauchen.

19.00 Uhr, Ballhof Zwei

Film

Apollo

18.00 Uhr Der Buchspazierer
20.15 Uhr Anora
22.30 Uhr Love Lies Bleeding

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr All Of Us Strangers (engl. OmU)
17.30 Uhr Victoria
20.30 Uhr Call Me By Your Name (engl.OmU)

Sport

Hannover Indians -

Hammer Eisbären
20.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

... auch das noch

Körperwelten

siehe 23.12.
10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Alter Bahnhof
Heute Live: 18.00 Uhr
BLACK ROSIE
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
10.30, 12.30, 14.30 Uhr
Tourist-Information

Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof

siehe 23.12.
11.00-21.00 Uhr, Hauptbahnhof

Feiertagsführung

Stilles aus der Sammlung von Pablo Picaso bis Giorgio Morandi.
11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Außerhalb der Region

Celler Weihnachtsmarkt

s. 23.12. 12-20.00 Uhr, Altstadt Celle

27 Dez Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Weihnachtsliedersingen bei Kerzenschein

19.00 Uhr, Mutterhauskirche

Genial Rusty City

Support: UTC und The Hand Cuts.
19.30 Uhr, Lux



SILLY - THEATER AM AEGI, 27.12.
(FOTO: DETLEV SCHNEIDER)

Spielfilme, Verkehrsfilme, Lehrreiches für den Unterricht oder auch Trickfilme auf die Leinwand geworfen.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

15.30 Uhr Ich –
Einfach unverbesserlich 4
18.00 Uhr Weisheit des Glücks
20.15 Uhr Der Buchspazierer
22.30 Uhr Anora

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

14.00 Uhr Love Steaks
16.00 Uhr Kinds of Kindness
(engl.OmU)
19.30 Uhr Nomadland (engl.OmU)
22.00 Uhr Das Vermächtnis
(engl.OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Die Familie mit dem umgekehrten Düsenantrieb

Partys & Disco

Disco Ü40 bis Ü100

20.00 Uhr, Clubhaus 06

Brauhaus Club mit DJ Denny Gee

Auf der Playlist stehen die größten Partyhits der letzten vier Jahrzehnte und die angesagtesten Dancebeats aus den internationalen Charts.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Die 80er Party

Eighties-Mix aus Madonna, a-ha und Phil Collins.
22.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Inventurparty

22.00 Uhr, Osho-Disco

K09 Kollektiv

House und Electrobeats. 23.30 Uhr, Lux

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Die Fette kann fliegen

Lineup: Ich kann fliegen, Fat Belly und Überraschungsband.

20.00 Uhr, Café Glocksee

Monika Roscher Bigband

Spagat zwischen zerbrechlicher Innerlichkeit und sinfonischer Größe, zwischen Art-Pop, Rock, Elektro und Jazz.
20.00 Uhr, Pavillon

Silly

Silly geht 2024 auf große „elektro-AKUSTIK – Tour“ und präsentiert die größten Hits der Band in akustischen Arrangements. Unterstützt von Julia Neigel und Toni Krahl, ehemaliger CITY-Frontmann, verspricht die Tour eine besondere musikalische Reise durch das Repertoire von Silly.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Theater

Weihnachtscircus

siehe 23.12.

15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Night Fever

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Die Wahrheit über Dinner For One

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Hier spricht die Polizei

Die werkgruppe2 untersucht die ambivalente Rolle der Polizei als Hüterin des Gewaltmonopols und thematisiert Polizeigewalt und Vertrauen in die Institution. Julia Roesler und ihr Team beleuchten gesellschaftliche Fragen aus Perspektiven marginalisierter

Gruppen und kombinieren dokumentarische und fiktionale Elemente.

Wird auch am 14.1. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

König Lear

Shakespeares „König Lear“ erzählt die tragische Geschichte eines alternden Königs, der sein Reich unter seinen drei Töchtern aufteilt, basierend auf ihren Beteuerungen der Liebe. Doch zwei seiner Töchter betrügen ihn, während die dritte, die ihn wirklich liebt, von ihm verstoßen wird. Dies führt zu Wahnsinn, Verrat und letztlich zum Tod von Lear und fast allen Hauptfiguren, wodurch das Drama die verheerenden Folgen von Machtmissbrauch und fehlendem Urteilsvermögen zeigt.

In seiner Bearbeitung verschärft Thomas Melle den Konflikt um Macht und Machtentsagung im Streit zwischen den Generationen. Er bleibt dabei dicht an Shakespeares Original, spitzt jedoch die Frage zu: Ist Wandel möglich oder ist Macht ein System, dem der Mensch unabhängig von Alter und Geschlecht verfällt?

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Peer Gynt

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 25.12.

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Thommi Baake

Scurrile Filmschätze aus den 60er- und 70er-Jahren zeigt Thommi Baake auf seinen zwei Projektoren. Für „Die Super 8 Show“ werden unbekannte

HAMMERHAI - BÉI CHÉZ HEINZ 28.12.

(FOTO: ISABELLE HANNEMANN)

Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof
siehe 23.12.

11.00-21.00 Uhr, Hauptbahnhof

Ask me!

Gespräche und inklusive Tastführungen im Dialog mit Kunstvermittler*innen in der Ausstellung „Skulpturen erfassen“.
14.00 Uhr, Sprengel Museum

Fossilien,

Zeugen der Erdgeschichte

Infostand mit vielen Originale zum Anfassen und selbst Untersuchen.
15.00 Uhr, Landesmuseum

Kurt Schwitters Preis 2024:

Joar Nango

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimiretour

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
16.00 Uhr, Tourist-Information

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

Körperwelten

siehe 23.12.
9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Außerhalb der Region

Celler Weihnachtsmarkt

s. 23.12. 11-20.00 Uhr, Altstadt Celle

28 Dez Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Weihnachtsliedersingen bei Kerzenschein

17.00 Uhr, Hilde-Schneider-Haus

Extrabreit

Die Erfinder des NDW-Punk.
20.00 Uhr, Capitol

Hammerhai

Hammerhai laden zum Jahresabschlusskonzert in die heimeligen Katakomben des Heinz ein. Erfahrungsgemäß mögen es die fünf Herren dabei lang, laut und schmutzig. Auch dieses Mal



lassen sie sich von Weggefährterinnen und Freunden unterstützen. Musikalisch wird die gesamte Bandbreite - von Reggae zu Punk, von Beat und Ska zu groovendem Rock und wieder zurück - geboten.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Hannover Harmonists

At Christmas. A Cappella-Konzert.

20.00 Uhr, Kolumbarium Herz Jesu

Kuersche Band Unplugged

Anspruchsvoller Singer/Songwriter-Indie Pop und mitreißende Publikums-Animation, ernstzunehmende Texte und humorvolles Entertainment – das Multitalent lässt sich in keine vorgefertigte Schublade stecken. Diesmal wird Kuersche begleitet von Lukas Hermanns an Bassgitarre und Kontrabass sowie Sebastian Salas, der an Schlagzeug und Percussion gekonnt ein paar Salsa-Beats einfließen lässt.

20.00 Uhr, Pavillon

Mojo Men

Smokin' Blues, R'n'B und Americana.
20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Pagalati & die Jäger von Soest

Pagalati macht da weiter, wo die britischen Vorbilder irgendwann vor ca. zehn Jahren aufgehört haben: stabile Gitarren, robuste Rhythmen und eingängige Melodien.
20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Hammersmith

Motörhead-Tribute-Show,
Support: Volter.

20.15 Uhr, SubKultur

Beat!t

Die siebenköpfige Band aus Hannover rund um Anna und Viktor an den Mikros flutet den Saal mit aktuellen Chart-Hits, zeitlosen Partyklassikern aus Funk und Disco sowie Dance-Hits der 90er und 2000er Jahre.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Weihnachtszircus

siehe 23.12.

15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Seasons

siehe 25.12.

17.00, 20.00 Uhr, Orangerie

Taschenlampen an!

Rumpelstil geht mit neuem Weihnachtsprogramm auf Tour und lädt große und kleine Fans zu einem interaktiven Taschenlampenkonzert ein. Bei diesen Mitmachkonzerten verwandeln die Zuschauer mit Taschenlampen die Konzertsäle in leuchtende Winterwelten.
17.30 Uhr, Theater am Aegi

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
MOJO MEN
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



EXTRABREIT – CAPITOL, 28.12.
(FOTO: DANIEL PILAR)

Sport

**Hannover Scorpions -
Herner EV Miners**
20.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Partys & Disco

Error:201:Created
(Hard) Techno, (Hard) Trance, Bounce,
Hardgroove, Hardhouse.
23.00 Uhr, Café Glocksee

Wyld
Rap, Pop und Indierock -
Die besten Songs von 2010 bis heute.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Körperwelten
siehe 23.12.
10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof
siehe 23.12.
11.00-21.00 Uhr, Hauptbahnhof

Stadtspaziergang
Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
14.00 Uhr, Tourist-Information

**Dem Verbrechen auf der Spur -
Hannovers Krimtour**
siehe 27.12.
15.00 Uhr, Tourist-Information

Christmas Garden
siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Nachtwächter Melchior
Von Henkern, Macht und Hellebarden,
Theaterspaziergang, Anmeldung unter:
www.stattreisen-hannover.de.
19.00 Uhr, Beginenturm

Table Quiz
Anmeldung unter Tel. 16 90 13 00.
19.00 Uhr, 501 Bar

Archiv der Sehnsüchte

In „Die Ungehaltenen“ zeichnet Deniz Utlu das Porträt von Elyas, einem jungen Berliner mit türkischen Wurzeln, der zwischen den Welten von Tradition und Moderne navigiert. Auf der Suche nach Zugehörigkeit und einem Sinn im Leben wird er mit den Erwartungen seiner Familie und den Herausforderungen einer postmigrantischen Gesellschaft konfrontiert.

Wird auch am 12.1. aufgeführt.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Die Marquise von O...

Heinrich von Kleists „Die Marquise von O.“ erzählt von einer jungen Witwe, die überraschend schwanger wird und nicht weiß, wie dies geschehen konnte. Verzweifelt sucht sie per Zeitungsannonce den Vater ihres Kindes und erfährt schließlich, dass der Graf F., der sie einst vor einem Überfall gerettet hatte, sie während ihrer Bewusstlosigkeit vergewaltigt hat.

Wird auch am 28.1. aufgeführt.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

La Bohème

Schriftsteller Rodolfo, Maler Marcello, Philosoph Colline und Musiker Schanard teilen sich eine Pariser Wohnung und frieren an Weihnachten vor sich hin. Die Abenteuer dieser Bohemiens hat Puccini so treffend zu einer Oper verarbeitet, dass das Stück Opernliebhaber seit fast 130 Jahren begeistert. La Bohème wird auch am 7.1. aufgeführt.

19.30 Uhr, Opernhaus

Schwanensee

Ballett von Tschaikowski.

19.30 Uhr, Hannover Congress
Centrum, Glashalle

Daniela Michel

Daniela Michel bringt mit „Whisp rblow r“ die Geschichte des Cum-Ex-Skandals auf die Bühne: Anna Schablonski, Einzelgängerin und Finanzbeamtin, deckt einen Steuerbetrug ungeahnten Ausmaßes auf. Als YouTube-Star kämpft sie mutig gegen die Elite.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

15.30 Uhr Ich –
Einfach unverbesserlich 4
18.00 Uhr Der Buchspazierer
20.15 Uhr Alter weißer Mann
22.30 Uhr Der Junge und der Reiher

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs
22.30 Uhr All Of Us Strangers
Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr Love Steaks
14.00 Uhr Once Upon A Time
in Hollywood (engl.OmU)
17.30 Uhr Everything, Everywhere, All
At Once (engl.OmU)
20.00 Uhr Die unverhoffte Macht der
Ahnungslosigkeit (engl.OmU)
22.30 Uhr All Of Us Strangers
(engl. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Die Familie mit dem
umgekehrten Düsenantrieb

Außerhalb der Region

Celler Weihnachtsmarkt

s. 23.12. 11-20.00 Uhr, Altstadt Celle

29 Dez Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Weihnachtsliedersingen
bei Kerzenschein

9.30 Uhr, Simeonkirche der Henrietten-
stiftung

Kultur-Frühstück

Musik.
11.00 Uhr, Ginkgo

John Winston Berta
& Oliver Wissing

15.00 Uhr, Clubhaus 06

Chaotic Passion Jam Session

Opener: Duda (House und Groove aus
Hannover).
18.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Herr der Ringe & Der Hobbit

Dieses Konzert bringt Mittelelde mit
großem Orchester, Chor und Solisten
der Cinema Festival Symphonics live
auf die Bühne. Howard Shores preisge-
krönte Musik zu den berühmten Film-
trilogien erwacht in einem epischen
Konzertlebnis zum Leben, von den
lyrischen Klängen der Elben bis zu den
bedrohlichen Melodien Mordors.

19.00 Uhr, Theater am Aegi

Sophie Atlas und Wolfgang Stute
Dual Rhythm.

20.00 Uhr, Pavillon

Theater

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.
11.00, 15.00 Uhr, Schützenplatz

Night Fever

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Seasons

siehe 25.12.
14.00, 17.00 Uhr, Orangerie

Die Wahrheit über Dinner For One

16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.



Vor Sonnenaufgang

In „Vor Sonnenaufgang“ bringt Ewald
Palmetshofer Gerhart Hauptmanns
Klassiker in die Gegenwart. Zwei alte
Freunde – der wohlhabende Unterneh-
mer Hoffmann und der linke Journalist
Loth – treffen sich wieder und werden
durch politische Spannungen und famili-
äre Konflikte entzweit. Das Stück
zeigt eindrucksvoll, wie soziale Spal-
tung und politischer Extremismus per-
sönliche Beziehungen belasten. Wird
auch am 18.1. und 31.1. aufgeführt.
17.00 Uhr, Schauspielhaus

Der Bajazzo

Die Handlung von Ruggero Leoncaval-
los tragischer Oper „Der Bajazzo“ (Ori-
ginaltitel: „Pagliacci“) spielt in einem
kleinen süditalienischen Dorf. Sie er-
zählt die Geschichte von Canio, dem
Anführer einer Schauspielertruppe, der
auf der Bühne einen lustigen Clown
spielt, aber hinter den Kulissen von Ei-
fersucht und Verrat gequält wird, als er
erfährt, dass seine Frau Nedda eine
Affäre hat. In einem dramatischen Hö-
hepunkt vermischen sich Theater und
Realität, was zu einem tödlichen Ende
führt. Wird auch am 19.1. aufgeführt.
18.30 Uhr, Opernhaus

Film

Apollo

14.00 Uhr Winterabenteuer
mit Petterson und Findus
15.30 Uhr Die Schule der magischen
Tiere 3
17.45 Uhr Alter weißer Mann
20.15 Uhr Zwei zu eins
22.30 Uhr Love Lies Bleeding

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball

13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die
Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr Everything, Everywhere,
All At Once (engl.OmU)
15.00 Uhr Das letzte Einhorn
17.00 Uhr Toni Erdmann
20.30 Uhr Once Upon A Time
in Hollywood (engl.OmU)

... auch das noch

Offenes Atelier

Inkl. Dauerausstellung „Expressionisti-
scher Minimalismus“. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover

Körperwelten

siehe 23.12.
10.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof

siehe 23.12.
11.00-21.00 Uhr, Hauptbahnhof

Führung

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

PENG und HU -

Sprechstunde der Herzen

Führung durch unsere Sonderausstel-
lung.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12.
12.30 Uhr, Tourist-Information

KZ überlebt

Porträts von Stefan Hanke, Sonderaus-
stellung. 13.00 Uhr, Landesmuseum,
Museumsfoyer



SILVESTERPARTY - HCC, 31.12.
(FOTO: VATERNAM)

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Debattierclub Hannover
siehe 23.12.
19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Körperwelten
siehe 23.12.
9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

31 Dez Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen
siehe 24.12.
10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Herrenhausen Barock:
Hannoversche Hofkapelle
Silvesterkonzert unter dem Motto „Alles Bach“: Werke nicht nur von Johann Sebastian, sondern auch von seinem Vetter Johann Bernhard und seinem Sohn Carl Philipp Emanuel Bach.
17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Theater

Night Fever
13.00, 18.30 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Feuerwerk der Turnkunst
Ein faszinierendes Zusammenspiel der Elemente, bei dem Himmel und Erde zu einer Einheit verschmelzen. Atemberaubende Akrobatik aus Afrika, präzise Synchronität aus Asien und beeindruckende Luftshows aus Europa vereinen sich mit weiteren Weltklassedarbietungen zu einem unvergleichlichen Spektakel voller Kraft und Schönheit.
Auch am 18.1.
15.30 Uhr, ZAG-Arena

Die Wahrheit über Dinner For One
siehe 25.12.
16.00, 19.30, 23.00 Uhr, Neues Theater

Seasons
siehe 25.12.
16.00, 20.00 Uhr, Orangerie

SonnTalk

Der Kubus lädt ein zum Sprechen, Nachdenken, Fragen, Zweifeln, Freuen und Schweigen über Kunst.
15.00 Uhr, Kubus

Verführung zum Tango

Tango-Café und Schnupperstunde.
15.00 Uhr, Tango Milieu

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Philosophischer Salon

18.30 Uhr, Philosophische Praxis Oikos

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

Außerhalb der Region

Celler Weihnachtsmarkt

s. 23.12. 11-20.00 Uhr, Altstadt Celle

30 Dez Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Königliche Braut

Hannovers feurigster Mix aus Polka, Balkan, Ballade und Trauermarsch. Danach Party: Balkan Beats & Polka. Support: GlitzerSuite.
21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.
15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Film

Apollo

15.30 Uhr Die Schule der magischen Tiere 3
17.45 Uhr Zwei zu eins
20.15 Uhr Anora
22.30 Uhr Der Junge und der Reiher

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

14.00 Uhr Call Me By Your Name (engl.OmU)
17.00 Uhr Drive My Car (japan.OmU)
20.30 Uhr Kinds of Kindness (engl.OmU)

Sport

Hannover Indians -

Rostock Piranhas

20.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

... auch das noch

Weihnachtsdorf am Hauptbahnhof

siehe 23.12.
11.00-21.00 Uhr, Hauptbahnhof

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

**Goethes Faust –
allerdings mit anderem Text und
auch anderer Melodie**

Auch bei sorgfältiger Lektüre von Goethes „Faust“ bleiben noch einige Fragen offen. Diese hat Goethe selber nicht mehr beantwortet und so haben sich Barbara Bürk und Clemens Siemknecht der Sache angenommen. Mit „Goethes Faust – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie“ komprimieren sie das Stück inhaltlich und statuen es mit neuer Musik aus. In dieser Form hat man die Gretchenfrage noch nie gestellt bekommen!

17.00, 21.00 Uhr, Schauspielhaus

Ladies Night

Craig, Barry, Norman, Gavin und Wesley stecken in der Krise: ohne Job, ohne Geld, mit chaotischem Privatleben. Als die Chippendales in ihre englische Industriestadt kommen, haben sie eine geniale Idee: selbst eine Striptease-Gruppe gründen und damit das große Geld verdienen. Doch der Weg dorthin ist alles andere als leicht. Komödie von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. Im Anschluss an die zweite Vorstellung findet eine Silvesterparty mit DJ Peter Schunke im Foyer statt.

17.00, 21.00 Uhr, Theater am Aegi

Bernd Giesecking

Bernd Giesecking präsentiert mit „Ab dafür!“ einen satirischen Jahresrückblick der Extraklasse. Seit über 20 Jahren nimmt er seine Zuschauer mit auf eine temporeiche Fahrt durch das vergangene Jahr – von Januar bis Dezember. Pointiert und humorvoll beleuchtet Giesecking die großen und kleinen Ereignisse in Politik, Gesellschaft und Kultur und bringt sie in amüsante, überspitzte Geschichten.

17.30, 21.45 Uhr,
TAK - Die Kabarett-Bühne

**Desimo: Manipulation! Die
Gedanken sind frei - zugänglich...**

Desimo lässt die Grenze zwischen Intelligenz und Täuschung verschwimmen, wenn er dem freien Willen auf die Spur geht. Mit verblüffenden mentalen Tricks und humorvollen Momenten



ten zeigt er, wie leicht sich unser Gehirn manipulieren lässt – egal wie clever es ist. Seine preisgekrönte Mischung aus Magie, Wortwitz und Improvisation sorgt für 90 Minuten voller überraschender Wendungen und ungläubigem Staunen.

17.30, 20.15 Uhr, Apollo

Chicago

Das Musical Chicago entführt in die faszinierende und gefährliche Welt der 1920er Jahre: tiefe Straßenschluchten, Jazz-Rhythmen und schillernde Träume vom Ruhm. Roxie Hart will berühmt werden – doch nach dem Mord an ihrem Liebhaber landet sie im Gefängnis, wo sie eine Chance auf das Rampenlicht wittert. Die Produktion verspricht eine spektakuläre Show voller Tanz, Intrigen und leidenschaftlicher Spannung – eben „all that Jazz“! Wird auch am 12.1., 17.1., 21.1. und 24.1. aufgeführt.

19.30 Uhr, Opernhaus

Film

Hochhaus-Lichtspiele

14.15 Uhr Freud
16.45 Uhr Liebesbriefe aus Nizza
19.00 Uhr Pablo Larrain: Maria

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Es liegt an dir, Chéri
14.15 Uhr Weisheit des Glücks
14.30 Uhr Almar-
Der Ruf des Jakobsweges
14.45 Uhr Der Buchspazierer
16.15 Uhr Alles Fifty Fifty

16.30 Uhr Die leisen und die großen Töne

16.45 Uhr Alte weiße Männer

17.00 Uhr Feste & Freunde

18.45 Uhr Der Spitzname

19.00 Uhr Billy Wilder: Eins, zwei, drei

19.15 Uhr We Live in Time

19.30 Uhr A Real Pain

Kino im Künstlerhaus

14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00,
19.00 Uhr Dinner For One (engl.OF)

Sport

21. Hannoverkind Silvesterlauf

Wer möchte, kann das Jahr laufend beenden! Um 11.15 und 11.25 Uhr finden die Kinderläufe über 600 Meter statt, um 11.35 und 11.45 Uhr der lange Kinderlauf über 1200 Meter. Der Hauptlauf und Walking beginnen um 12 bzw. 12.10 Uhr.

11.15 Uhr, Maschsee Nordufer

Partys & Disco

Silvester-Frühschoppen

Das Warm-Up für die Silvester-Nacht – DJ Lars sorgt mit entspannter Musik vom Plattenteller für die perfekte Einstimmung.

11.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Offene Disco Fever Silvester Party

19.00 Uhr, Shakespeare

Silvester Party

Gute Vorsätze haben Zeit bis Neujahr – Silvester darf und soll noch einmal ungehemmt gefeiert werden! Dafür feuert die hannoversche Liveband



Die Wahrheit über Dinner for One Neues Theater, 2.1. (Foto: O. VOSSHAEG)

Dinner For One“ und die köstlichen Mitternachtskräften nicht fehlen. Früh kommen lohnt sich: Wer bis 22 Uhr da ist, wird mit einem Gratis-Begrüßungsdrink empfangen! 21.00 Uhr, Capitol

Hannover Silvesterparty

Das Jahr ist rum und für die zehnte Ausgabe der Hannover-Silvesterparty öffnet das Congress Centrum seine mächtigen Tore. Auf vier Areas legen DJs wie Fab Flow, Danbow oder Scarly auf und versorgen das tanzwütige Publikum mit Sounds, die von den aktuellen Charts, über Klassiker der achtziger Jahre bis hin zu Lateinamerikanischen Rhythmen reichen. 21.00 Uhr Hannover Congress Centrum

Klischee Party –

Silvester Edition 24/25

Kult-Klassiker der schwarzen Partys. 21.00 Uhr, SubKultur

Baggi Silvester

22.00 Uhr, Osho-Disco

11. Große Silvesterparty

Die songtechnische Wunderwaffe DJ Klaus Wunderlich feuert die besten Hits und die tanzbarsten Ohrwürmer der letzten Jahrzehnte ab. 22.30 Uhr, Béi Chez Heinz

Love A Dub

Reggae und Dub Soundsystem Dance mit Sandokan HiFi, Re-Ignition, Dubvisionist und Rattle Tone. 22.30 Uhr, UJZ Kornstraße

Silvesterparty

Im Schauspielhaus bringt eine besondere Inszenierung von Goethes „Goethes Faust – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie“ – das Publikum in Silvesterstimmung. Ab 23 Uhr wird die Feier dann im Foyer fortgesetzt, wo die DJs Carrie Gold und Disko Jutta zur großen Silvesterparty einladen. 23.00 Uhr, Schauspielhaus, Foyer

23.00 Uhr, Schauspielhaus, Foyer

Silvesterparty

Urban-, Afro-, Hip-Hop- und R'n'B-Klänge mit DJ Themo. 23.00 Uhr, Palo Palo

NYE /w. 1. FC Trance

Melodic Techno, Groove Techno, Hardgroove, Trance. 24.00 Uhr, Café Glocksee

Silvester:Sau

Mit DJane Pamela Power. 24.00 Uhr, Schwule Sau

... auch das noch

Körperwelten

siehe 23.12.

9.00-18.00 Uhr, Alte Druckerei

1

Neujahr

Stadt und Region Hannover

Musik

Das Neue Ensemble

Neujahrskonzert à la Valentin. 11.30 Uhr, Kestner Gesellschaft

Neujahrskonzert

Sous le ciel de Paris: Arien aus den Werken der französischen Opernmeister Ambroise Thomas, Jules Massenet und Jacques Offenbach mit dem Niedersächsischen Staatsorchester Hannover. 12.00, 19.30 Uhr, Opernhaus

Summer in the City

Bigband-Neujahrskonzert als musikalisches Katerfrühstück. 15.00 Uhr, Matthäuskirche

Film

Apollo

18.00 Uhr Der Buchspazierer
20.15 Uhr Harold und Maude

Partys & Disco

Blaulichparty

Am Neujahrsmorgen findet wieder die traditionelle Blaulichtparty für alle statt, die in der Silvester-Nacht Dienst schieben mussten. Alle Kollegen der Blaulichtbereiche (Feuerwehr, THW, Rettungsdienste, Krankenhäuser, Justiz und Zoll) und jene, die vom Feiern noch nicht genug haben, können es ab 5 Uhr früh noch einmal richtig krachen lassen: DJ Chris Feickert zündet ein

4joy-music einen Party-Mix aus Charts, Rock, Hip-Hop, 90s, Oldies und Schlager ab. Es folgen Rock & Pop, Charts und aktuelle Club-Sounds von den Resident DJs - bis zum Morgengrauen. 19.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Große Silvestergala

Gala mit Juliano Rossi und DJ Kowo. Anmeldung unter info@marlene-hannover.de. 20.00 Uhr, Marlene

Silvester Tanzparty mit Agnes und Tobi

Party für alle Standard- und Lateinbegeisterten. 20.00 Uhr, Spokusa

Silvester-Party

Mit Melrock aus Bremen, anschl. Disco. 20.00 Uhr, Clubhaus 06

Silvesterfeier

Ausgebucht. 20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Silvesterfeier

Jahresabschlussfeier mit kulinarischem und musikalischem Überraschungsprogramm. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich! 20.00 Uhr, Kanapee

Capitol Silvesterparty 2024

Heute verwandelt sich das Capitol wieder in die ultimative Partyzone. Die DJs Michael Gürth und Giorgio Stoffregen sorgen mit einem Mix aus allen Musikrichtungen für die perfekte Stimmung auf der Tanzfläche. Natürlich dürfen auch dieses Jahr der Kultklassiker

EIN MANN SEINER KLASSE
BALLHOF ZWEI, 3.1.
(FOTO: KATRIN RIBBE)

musikalisches Feuerwerk aus den besten Klassikern vom Mauerfall bis zum Millennium.

5.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

... auch das noch

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

19.00 Uhr, Neues Rathaus

2

Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

Theater

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.

15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Die Wahrheit über Dinner For One

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Night Fever

19.30 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Film

Apollo

18.00 Uhr Was ist schon normal?

20.15 Uhr Die Donald Trump-Story

22.45 Uhr The Substance

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball

13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs

Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Vena

18.00 Uhr Love Lies Bleeding

(engl. OmU)

20.30 Uhr The Substance (engl. OmU)



... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Barbara Hepworth (1903-1975)

Epidaurus II, 1961.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Startklar für 2025

Neujahrsfeier.

14.00-18.00 Uhr, PIKSL Labor

Offene Schachgruppe

Schach für alle Altersgruppen,

Anfänger bis Profi

16.30-18.00 Uhr,

Stadtteilzentrum Krokus

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Death Café

Austausch zu Themen rund um
Sterblichkeit.

18.00 Uhr,

Galerie Metavier

**Debattierclub
Hannover**

Debatten auf

englisch.

19.00 Uhr,

Conti-Campus,

Raum 113

Flashlight-Tour

s. 1.1. 19.00 Uhr,

Neues Rathaus

3

Freitag

Stadt und Region Hannover

Theater

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.

15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Night Fever

siehe 23.12.

17.30, 21.00 Uhr, GOP

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

19.30 Uhr, Neues Theater

Ein Mann seiner Klasse

Die Brüder Christian und Benny wachsen in einer gewalttätigen Umgebung auf und verstecken sich, wenn ihr Vater wieder einmal die Mutter verprügelt. Dennoch hofft Christian, dass der Vater, von dessen Einkommen die in Armut lebende Familie abhängig ist, bleibt. Als die Mutter erkrankt, begin-

WHISKY DES MONATS
CAOL ILA 12 Years
Frisch und fruchtig
mit Rauch und Zitrone

Gutenberghof 3 / Lavesstr.
tgl. 17-2 Uhr · T. 32 28 00
www.english-pub.de



**HANNOVER INDIANS –
ICE DRAGONS HERFORD**
EISSTADION AM PFERDETURM, 3.1.
(FOTO: FLORIAN PETROW)

Städtetrip – Stadtbilder Europas
Führung.

14.00 Uhr, Museum August Kestner

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte
siehe 27.12. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Führung

Joar Nango, Kurt Schwitters Preis 2024
der Niedersächsischen Sparkassenstiftung.
15.00 Uhr, Sprengel Museum

**Dem Verbrechen auf der Spur –
Hannovers Krimitor**

siehe 27.12.

16.00 Uhr, Tourist-Information

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Table Quiz

18.30 Uhr, Ginkgo

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

4 Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Cat Stevens Tribute Show

Patrick Snow und seine Band bringen die unvergesslichen Hits von Cat Stevens wie „Wild World“, „Morning Has Broken“ und „Peace Train“ auf die Bühnen Europas. Mit authentischer Stimme und viel Gefühl zaubert Snow magische Momente, die direkt in die Siebziger Jahre entführen.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

**Destroy Me Again,
Electronic Frequency und Rotoskop**

Dark Pop mit treibenden Beats und packenden Hooklines.
20.00 Uhr, SubKultur

Ensemble Blechschaden

Neujahrskonzert.
20.00 Uhr, StadtHaus Burgdorf,
Burgdorf

nen sich die Dinge plötzlich zu ändern.
Wird auch am 19.1. aufgeführt.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

La Bohème

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 28.12.

Der kleine Prinz

Das weltbekannte Werk von Antoine de Saint-Exupéry wird in einem farbenfrohen Musical für Erwachsene und Kinder lebendig. Mit großartigen Stimmen, packenden Melodien und spektakulären Animationen erzählt die Show die zeitlose Botschaft des kleinen Prinzen. 12 Darsteller erwecken Figuren wie die Rose, den Fuchs und die Schlange zu Leben.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Leibniz unter uns

Einpersonenstück, das in kurzen Szenen Gottfried Wilhelm Leibniz als Kind, Student, Doktor, Reisender und schließlich im Dienst der hannoverschen Welfenfürsten darstellt. Nach der Pause darf das Publikum dem „Geheimrat“ dann Fragen stellen, die dieser nach den Regeln der Logik und der Vernunft beantworten wird. Eine spannende, unterhaltsame und lehrreiche Darstellung des letzten Universalgenies!
20.00 Uhr, Hinterbühne

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Film

Apollo

18.00 Uhr Perfect Days
20.15 Uhr The Substance
22.45 Uhr Harold und Maude

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Immer wieder Dienstag

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs
Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

13.30 Uhr Vena
18.00 Uhr Team America -
World Police (engl. OmU)
20.00 Uhr Borat – Kulturelle Lernung
von Amerika, um Benefiz für glorreiche
Nation von Kasachstan zu machen
(engl.OmU)

Kino im Sprengel

18.00 Uhr Bajuwarische Kulturfilme
neu vertont
20.00 Uhr Karl Valentins beliebteste
Kurzfilme
22.30 Uhr Graf Dracula in Oberbayern

Sport

Kickerturnier für Jedermann/frau

18.00 Uhr, Krökelbar

**Hannover Indians -
Ice Dragons Herford**

20.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Knirpse

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Brauhaus Club mit DJ Denny Gee

siehe 27.12. 21.00 Uhr, Brauhaus

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

DIE BÖSEN SCHWESTERN MARLENE, 4.1.

It's all Pink!

Vanessa Henning und ihre beeindruckende Stimme bringen die größten Hits von P!NK live auf die Bühne. Mitreißend und voller Energie vereint die Show Klassiker wie „Just Like a Pill“ und „Raise Your Glass“ mit Songs vom aktuellen Erfolgsalbum „Trustfall“. Eine musikalische Zeitreise, die die rebellische Seele der Pop-Rock-Ikone feiert und Fans aller Generationen begeistert.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Jan Mohr

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Dr. Blues

Bluesrock.

21.00 Uhr, Frosch

Ruby Tuesday: Hathors

Noise-Rock und Neo-Grunge.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.

15.00, 19.00 Uhr, Schützenplatz

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Seasons

siehe 25.12.

17.00, 20.00 Uhr, Orangerie

Night Fever

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Chicago

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 31.12.

Die Wut, die bleibt

Nachdem sich ihre beste Freundin von einem Balkon gestürzt hat, bemüht sich Helene die Familie ihrer Freundin zu unterstützen. Schließlich gerät sie selber aber in den Hintergrund und in ihr formt sich ein kaum zu bändigendes Gefühl der Wut. Ein Theaterstück von Mareike Fallwickl.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Mama Odessa

In seinem Roman „Mama Odessa“ hat der Schriftsteller Maxim Biller eine vielschichtige Familiensaga aufgeschrieben,



in dessen Zentrum Aljona und ihr Sohn Mischa stehen. Der gibt sich auf eine Reise in seine Familiengeschichte, die vom für die europäischen Juden schicksalhafte 20. Jahrhundert, den Nazis, dem KGB, dem Traum von Israel und dem Leben in Hamburgs früher mal jüdischem Stadtteil Grindelviertel geprägt ist. Billers Geschichte kann jetzt auch auf der Bühne erlebt werden. Wird auch am 24.1. aufgeführt. 19.30 Uhr, Ballhof Eins

Bengt Kiene

Mit Gedichten von Erich Kästner bis Erich Fried und Weisheiten von Tucholsky, Brecht und Konfuzius nähert sich Bengt Kiene in seinem Programm

„...und Frieden auf Erden“ einem uralten Menschheits Traum: Frieden auf Erden. Worte aus Religionen, von einfachen Menschen und Künstlern wie Bob Dylan und Marlene Dietrich werden zu einem berührenden Mosaik, das nachdenklich macht – ohne Politiker, dafür mit viel Seele.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Die Bösen Schwestern

In „Endlich reich!“ steht Magda Anderson plötzlich mit 18 Millionen Euro da – und kann tun und lassen, was sie will. Doch ihre ehemalige beste Freundin Anita Palmerova hat vielleicht ganz eigene Pläne für das Geld. Die Bösen Schwestern liefern mit ihrem neuen Programm eine humorvolle und zugleich tiefgründige Geschichte über Glück, Neid und ungeahnten Reichtum – wie immer brachial komisch und voller Überraschungen.

20.00 Uhr, Marlene

Hannover 98

Der Name des Improvisationstheaters Hannover 98 ist natürlich nicht unbeabsichtigt an den hiesigen lokalen Fußballverein angelehnt. Das Interesse von Hannover 98 gilt aber – neben dem sportlichen Aspekt der Ideenfindung – vor allem der Entwicklung von neuen Spielideen. Die spießfreudige Gruppe erfindet spontan auf Zuruf nach Vorgaben des Publikums Geschichten und setzt die Assoziationen der Zuschauer in Form von Szenen auf der Bühne um. Heute: Die große Neujahrsshow! 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Film

Apollo

15.30 Uhr Woodwalkers

18.00 Uhr Harold und Maude

20.15 Uhr Alter weißer Mann

22.45 Uhr The Substance

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Dann gehste eben nach Parchim - von der Leidenschaft des jungen Theaters

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball

13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs

Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr Jesus Shows You The Way To The Highway (engl.OmU)

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
JAN MOHR
mit Freunden
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



MOMO – SCHAUSPIELHAUS, 5.1.
(FOTO: KATRIN RIBBE)

Momo

siehe 25.12.
13.00, 16.00 Uhr, Schauspielhaus

Night Fever

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 23.12.

Seasons

siehe 25.12.
14.00, 17.00 Uhr, Orangerie

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.
16.00 Uhr, Neues Theater

La Bohème

16.00 Uhr, Opernhaus; siehe 28.12.

Max Amini - Ausverkauf.

18.00 Uhr, Theater am Aegi

14.30 Uhr Fahrenheit 11/9 (engl.OmU)
17.00 Uhr Love Lies Bleeding
(engl. OmU)
19.00 Uhr The Apprentice -
The Trump Story (engl.OmU)
21.30 Uhr The Substance (engl. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Max, Mon Amour

Literatur

Nach uns die Ewigkeit

Elektronische Lesung
mit Benjamin Begemann.
20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Knirpse

Expedition Urzeit

für Kinder von acht bis zwölf Jahren,
mit Anmeldung.
14.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Kestnerkids machen Kunst

Für Kinder von sechs bis acht Jahren,
Anmeldung unter Tel. (0511) 7012025
oder E-Mail: katja.krause@kestner.org.
15.00-17.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

Partys & Disco

Brauhaus Club mit DJ Denny Gee

siehe 27.12.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Die 90er-Party

Grunge, Crossover, Britpop und dieser
unglaubliche Eurodance.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Hanno(ver)nascht List/Oststadt

Kulinarische Führung, Anmeldung:
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Lister Platz

Hochzeitstage Hannover

Mit über 70 Ausstellern.
11.00-17.00 Uhr, Eilenriedehalle

Stadtspaziergang

s. 28.12. 14.00 Uhr, Tourist-Information

**Dem Verbrechen auf der Spur -
Hannovers Krimitour**

s. 27.12. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Nachtwächter Melchior

siehe 28.12. 19.00 Uhr, Beginenturm

5

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgo; siehe 29.12.

Herrenhausen Barock: Orfeo son io!

Ausverkauf.
19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Theater

Weihnachtszirkus

siehe 23.12.
11.00, 15.00 Uhr, Schützenplatz

Film

Apollo

14.00 Uhr Winterabenteuer
mit Pettersson und Findus
15.30 Uhr Woodwalkers
17.45 Uhr Alter weißer Mann
20.15 Uhr Straße der Finsternis

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Exhibition on Screen:
Van Gogh: Dichter und Liebende

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Dann gehste eben
nach Parchim - von der Leidenschaft
des jungen Theaters
13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs
Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

13.00 Uhr Playland USA (engl.OmU)
15.00 Uhr Peterchens Mondfahrt
17.30 Uhr Wag the Dog (engl.OmU)
19.30 Uhr Nosferatu -
Phantom der Nacht

Literatur

LitMus: Wilhelm Busch

Gehabte Schmerzen, die hab' ich gern.
Lesung. 16.00 Uhr, Theater in der List

Sport

Hannover Scorpions -

Tilburg Trappers
19.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

... auch das noch

Offenes Atelier

siehe 29.12.
10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang

s. 28.12. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Handgemacht!

Der Markt für Selbstgemachtes: Kunst
und individuelles Kunsthandwerk zu
bezahlbaren Preisen.
11.00-17.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Hochzeitstage Hannover

s. 4.1. 11.00-17.00 Uhr, Eilenriedehalle

Führung

siehe 3.1. 11.15, 14.00 Uhr
Sprengel Museum

Bartmann, Bier und Tafelszior

Führung, Steinzeug in der niederländi-
schen Malerei.
11.30 Uhr, Museum August Kestner

Japanische Teezeremonie

Vorführung. 11.30, 13.30, 14.30 Uhr,
Landesmuseum, Japanisches Teehaus

PENG und HU -

Sprechstunde der Herzen

siehe 29.12.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Sonntagsführung

PENG und HU - Sprechstunde der Her-
zen und Ladislav Kondor – der verges-
sene Kosmopolit.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

KZ überlebt

siehe 29.12.
13.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Kunst trifft Natur.

Von der Linie zur Farbe

Mit Anmeldung.
13.30-17.30 Uhr, Landesmuseum

11. Großer Tannenbaumweitwurf

Im Bei Chez Heinz fliegen die Tannen-

bäume wieder: Wer knackt den 27-
Meter-Rekord? Egal ob jung, alt, stark
oder gemütlich – jeder kann mitma-
chen. Die Jury bewertet Weite, Präzi-
sion und Technik. Glühwein und
Feuerschale sorgen für Stimmung,
während Gordin und Manuel das Spek-
takel charmant moderieren. Bäume
werden gestellt, geworfen wird selbst!
14.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Der Hauptbahnhof Hannover

Zwischen Verkehrsknotenpunkt und
Flaniermeile. Stadtführung mit Stattrei-
sen, Buchung unter www.stattreisen-
hannover.de. 14.00, 14.30 Uhr,
Ernst-August-Denkmal

Frischer Wind mit allen Sinnen

Für die ganze Familie. 14.30 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Verführung zum Tango

siehe 29.12. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Tageszeiten. Caspar David Friedrich

Führung. 16.30 Uhr, Landesmuseum,
Museumsfoyer

Christmas Garden

siehe 23.12. 17.00 Uhr, Zoo Hannover

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

6

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert am Mittag

Studenten spielen Kammermusik.
13.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Southside Jam

Die Southside Jam Houseband begrüßt
heute Mike O'Neill & The Swinging
60's auf der Bühne.
20.00 Uhr, SV Arminia

Theater

Der wunde Punkt

In „Der wunde Punkt“ setzt sich Antje



Pfndtner gemeinsam mit ihrem En-
semble mit dem Thema Scham ausein-
ander. Sofia wird rot – wie viele von
uns, wenn sie sich schämt. Aber was
genau ist Scham, und warum empfin-
den wir sie? Das Stück beleuchtet, wie
Scham unser Leben prägt, sei es im All-
tag, in Bezug auf unsere Körper oder
Herkunft, bis hin zu digitalem Shaming.
Wird auch am 27.1. aufgeführt.
18.30 Uhr, Ballhof Zwei

Desimo Solo

Desimo begeistert in „Klug & Trug“
mit gewitzter Zauberkunst, pointierter
Comedy und verblüffendem Gedanken-
lesen. In seinem achten Programm
führt der Hannoveraner mit Humor,
Charme und cleveren Tricks hinter das
Licht. Ausgezeichnet mit dem Deut-
schen Kabarettpreis 2019, bietet er
einen vielseitigen Abend voller Überra-
schungen, Wortwitz und magischer
Momente.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Hoch hinaus -
Bredero, Kröpcke und Ihme-Zentrum

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs
Die Tigerentenbande – Der Film
20.30 Uhr Die leisen und die
großen Töne



7 Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 24.12.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Offene Akustische Bühne

Moderation: Sing-a-long Andy.

19.29 Uhr, Café Lohengrin

Theater

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

19.30 Uhr, Neues Theater

Hier spricht die Polizei

siehe 27.12.

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 27.12.

Mohameds Odyssee

Von Kairo im Jahr 1969 über Paris bis ins Deutschland der 1970er und 1980er Jahre – Ensembleschauspielerin Yasmin Mowafek erzählt die Geschichte ihres Vaters Mohamed. Zwischen Anpassung und Auflehnung, dem Scheitern und Meistern von Bürokratien, führt der Solo-Abend mit viel Humor durch die ereignisreichen Stationen auf Mohameds Reise.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Vor Sonnenaufgang

siehe 29.12.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

TAK-Geburtstag

Das TAK feiert Geburtstag und der Gaul von Niedersachsen geht an „Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie“. Mit dabei Sarah Hakenberg und viele andere.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Murzarella

Sängerin und Bauchrednerin Murzarella teilt die Bühne mit ihren Puppen, die nicht nur singen, sondern jetzt selbst Stars sein wollen. Mit frechem Humor, beeindruckendem Live-Gesang

und viel Chaos bringt die preisgekrönte Künstlerin eine neue Puppent-Comedy-Show auf die Bühne. Unterhaltung garantiert!

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Hannover in den 70er Jahren - Längst vergessene Straßenbahnen

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Rose -

eine unvergessliche Reise nach Paris
20.30 Uhr The Substance (engl. OmU)

Literatur

Lesung mit Live Sketching

17-18.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Susanne Mischke

Ausverkauft. 19.30 Uhr, Apostelkirche

Knirpse

Kamishibai

Bilderbuchtheater. 16.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Neuer Kunstclub

ab 15 Jahren, Anmeldung: biver@hannover-stadt.de. 17.00-19.30 Uhr, Sprengel Museum, Museumskasse

Taschenlampen-Tour für Kinder

Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren. 18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Lebendiges Café

15.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Beat Kiosk

Boompat Culture Workshop. 18.00-22.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Künstlerinnengespräch

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Kino im Künstlerhaus

17.00 Uhr Vena

19.30 Uhr Children of Men

Literatur

Alexander Stevens & Jacqueline Belle

True Crime- Tödliche Liebe. Live-Podcast. 20.00 Uhr, Theater am Aegi

... auch das noch

Montags-Café

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Café in der Bibliothek

16.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Mühlenberg digital

16.00-17.30 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Sprachcafé

Malen mit Naturfarben.

16.30-18.00 Uhr, Hölderlin Eins

Stadtbibliothek aufgeschlossen

Sven Hedin „Auf großer Fahrt“ und „Rätsel der Gobi“, vorgestellt von Dr. Schelle-Wolff.

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Debattierclub Hannover

siehe 23.12. 19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

DIE NEUE HEINZ ERHARDT-REVUE – THEATER AM AEGI, 9.1.
(FOTO: KLAUS BARNICKEL, HIGHLIGHT CONCERTS GMBH)

Kleefeld Unverpackt

Malen mit Naturfarben.
19.30 Uhr, Hölderlin Eins

8

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert

Mit der Liedklasse von
Anastasia Grishutina.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

**Offenes Gospelsingen
mit Jan Meyer**

19.30 Uhr, Gospelkirche Hannover

Jazz

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Popular Music Session

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Achtsam morden

Die Erfolgsstory „Achtsam morden“, basierend auf Karsten Dusses Bestseller, wird in einer Kriminal-Komödie auf die Bühne gebracht. Zwei Schauspieler schlüpfen in 18 Rollen und begleiten den Strafverteidiger Björn Diemel, der mit Achtsamkeit seinen Alltag – und seine Mandanten – radikal verändert.
19.30 Uhr, Theater am Aegi

Archiv der Sehnsüchte

siehe 28.12.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.
19.30 Uhr, Neues Theater

Iki und ich. Radikalmensch

Peter hat sich in Iki verliebt, eine künstliche Intelligenz, die ursprünglich als Sexpuppe entwickelt wurde. Da Iki komplett auf Peter eingestellt ist, erschafft er sich durch geschickte Konfiguration einen perfekten Menschen und eine perfekte Liebe. Aber auch das stellt ihn irgendwann nicht mehr zu-

frieden und er setzt Iki auf ihre Werkeinstellungen zurück. Theaterstück von Kevin Rittberger.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Prima Facie

Strafverteidigerin Tessa ist gut darin, Männer zu verteidigen, die wegen sexuellen Übergriffen vor Gericht stehen. Irgendwann steht die taffe Anwältin aber auf der anderen Seite der Anklagebank und plötzlich fällt ihr auf, dass das Recht nicht auf ihrer Seite zu stehen scheint. Theaterstück von Suzie Miller.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Da zaubert & lacht der Bär!

Das neue Jahr wird bei „Da lacht der Bär“ mit viel Zauberei eingeleitet. Mit dabei sind Maria, Das Wiesel, das Zaubersalon Großillusions-Team, Clown Coco, Marcello Lang, CARbono und Yvette Chelou.

20.00 Uhr, Marlene

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Film

Apollo

17.45 Uhr Alter weißer Mann
20.15 Uhr The Substance

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die Tigerentenbande – Der Film
20.45 Uhr Pulp Fiction

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Kafka For Kids - A Musical Comedy (div.OmU)
20.00 Uhr Der große Diktator (engl.OmU)

... auch das noch

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Rummikub

Malen mit Naturfarben.
15.00-17.00 Uhr, Hölderlin Eins

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum



Kunst am Tage

Barbara Probst. Wie wir sehen, beobachten und wahrnehmen.
16.00 Uhr, Sprengel Museum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Vernissage:

Fotomathon Hannover 2024
19.00 Uhr, ver.di-Höfe, Rotation

Table Quiz

19.30 Uhr, Irish Pub

9

Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

Engels Nachtgealtje

Elisabeth Schwanda (Blockflöte) und Axel LaDeur (Orgel) spielen Werke von van Eyck, Vivaldi und Gruchow.
18.30 Uhr, Kreuzkirche

Holz in der Uhle

Studierende der Holzbläserklassen im Konzert.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Uhlemeyerstraße



BLINDGÄNGER - THEATER AN DER GLOCKSEE, 10.+11.1.
(FOTO: LEONA OHSIEK)

treten sechs verschiedene Künstler für jeweils zehn Minuten auf und versuchen das Publikum für sich zu gewinnen. So trifft Comedy auf Musik, Zauberei auf Poetry Slam und Akrobatik auf Schauspiel.
20.00 Uhr, Marlene

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Film

Apollo

18.00 Uhr Antifa - Schulter an Schulter, wo der Staat versagte
20.15 Uhr Emilia Pérez

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Casablanca
20.30 Uhr Die Unbestechlichen (engl.OmU)

Knirpse

Pen & Paper Dungeons & Dragon

Würfel- und Fantasiespiele. Für Kinder ab 10 Jahren. Anmelden unter Tel. 0511-168 4 47 44. 16.30-19.00 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek Südstadt

... auch das noch

Stadtrundfahrt

im Doppeldecker Bus
siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Pablo Picasso. Femme au bouquet, 1909. 12.00 Uhr, Sprengel Museum

Gemeinsam reparieren macht Spaß

Fahrradwerkstatt in der AWO, die die Reparatur gemeinsam mit Ehrenamtlichen ermöglicht. Geboten werden unter anderem Sicherheitschecks und einfache Reparaturen wie das Flickten von Reifen, Beleuchtungsreparaturen und den Austausch von Bremsbelägen.
15.00-17.00 Uhr, AWO Begegnungsstätte Anderten

Sinfoniekonzert A: Groß.

Die NDR Radiophilharmonie mit Dirigent Ingo Metzgmacher und Pianist Conrad Tao spielt Strawinsky, Adams und Strauss.

20.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Ganz nah dran: Training

siehe 23.12.

10.30 Uhr, Opernhaus, Treffpunkt Bühneneingang

Animal Farm

George Orwell, der vielleicht kreativster Antitotalitarist, ist vor allem für 1984 und Animal Farm bekannt. Letzteres Buch, in dem Schweine die Kontrolle über andere Tiere übernehmen, gibt dem Leser einen Crashkurs in der Theorie totalitärer Systeme. Emre Akal hat die haarsträubende Geschichte für die Bühne adaptiert. Wird auch am 15.12. und 20.12. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Betonklotz 2000

Die Autorin Jona Rausch widmet sich in ihrem ersten Text für die Bühne einem Gebäude, das mehr ist als ein kultiges, mittlerweile in die Jahre gekommenes Vorzeige-Bauwerk Hannovers, und lässt es lebendig werden. So hat das Publikum das Immezentrum noch nie erlebt! Wird auch am 17.11. und 28.11. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Das kunstseidene Mädchen

Die 18-jährige Doris möchte ein Glanz werden und nicht mehr in der Provinz als Sekretärin eines aufdringlichen Rechtsanwalts arbeiten. Also zieht sie nach Berlin und erlebt dort den Rausch der ausgehenden Goldenen Zwanziger. Doris strebt nach Unabhängigkeit und Berühmtheit und stößt dabei immer wieder an die Grenzen der Konvention. Sie lässt sich auf Affären ein, versucht eine Bühnenkarriere zu starten, aber nichts gelingt. Die Schattenseiten der Metropole erwarten Doris ebenso wie das Versprechen von Ruhm und Glamour. Wird auch am 22.1. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.
19.30 Uhr, Neues Theater

Die neue Heinz Erhardt-Revue

In der „Neuen Heinz-Erhardt-Revue“ lebt das Erbe des großen Humoristen Heinz Erhardt wieder auf. Mit schelmischem Witz und meisterhafter Wortakrobatik bringt Patrick L. Schmitz, unterstützt von Aline Joers, Gerald Leiß und Pianist Franz Tröger, die bekanntesten Gedichte, Lieder und Sketche Erhardts auf die Bühne. Ein Abend voller Blödeleien, Gedichte und Lieder, der die deutsche Sprache feiert und humorvoll in Szene setzt.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Kunst gegen Bares

Bei diesem Showformat weiß das Publikum weder welcher Künstler noch welche Kunstform sie erwartet. Hier

BRAZZO BRAZZONE – PAVILLON
10.1. (FOTO: LAURA SCHEPERS)

Offene Schachgruppe:
Schach für alle Altersgruppen,
Anfänger bis Profi
16.30-18.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

ErWUTigen –
Wie Wut Frauen stärkt
18.00 Uhr, Vernissage, FZH Vahrenwald

**Vom Straflager im Moor zum T
yphuslager. Archäologische Unter-
suchungen im Sonderlager des
Stalag X B Sandbostel**
Ref.: Dr. Robert Schumann, Lukas
Eckert, Andreas Ehresmann und Lorenz
Luick. 18.30 Uhr, Landesmuseum

Debattierclub Hannover
siehe 2.1. 19.00 Uhr, Conti-Campus,
Raum 113

Flashlight-Tour
siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

10

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Sinfoniekonzert A: Groß.
siehe 9.1.

19.00 Uhr, Großer Sendesaal im
NDR Konzerthaus

Boompat Hip-Hop
A Cultural Exchange between Kingston,
Hannover and Nairobi.
19.30 Uhr, Faust Mephisto

Antonio Vivaldi:
Die vier Jahreszeiten
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Brazzo Brazzone
& **The World Brass Ensemble**
Seit über einem Jahrhundert begeistert
Brazzo Brazzone mit ihrem einzigarti-
gen Brasssound. Jazz, Balkan, Latin,
Funk und Soul verschmelzen zu einer
explosiven Mischung, die jedes Konzert
in eine musikalische Fiesta verwandelt.
Mit neuen und klassischen Stücken



nehmen die sechs Italiener das Publi-
kum auf eine energiegeladene Reise
voller Groove und Emotionen mit.
20.00 Uhr, Pavillon

David Milzow and The Screenclub
featuring Johnny Tune
Soul, Disco und Pop.
20.00 Uhr, Johannes-der-Täufer-Kirche,
Gemeindezentrum

Venues
Die Post-Hardcore-/Metalcore-Band auf
erster Headline-Tour. Support: Stesy.
20.00 Uhr, Lux

B.B. and the Blues Shacks
20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Knut Richter Swingtett
Urban Beyer (Trompete), Anselm
Simon (Saxophon/Klarinette), Joe
Dinkelbach (Piano/Akkordeon),
Hervé Jeanne (Kontrabass) und Ralf
Jackowski (Schlagzeug) bilden zusam-
men mit Bandleader Knut Richter das
eingespielte Swingtett. Im Jazz Club
laden sie zum Neujahrskonzert.
20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Voices For The Masses - Ausverkauft.
20.30 Uhr, SubKultur

Theater

Die Zauberflöte für Jung und Alt
Die Prager Kammeroper entführt mit
Mozarts Oper „Die Zauberflöte für die
ganze Familie“ in eine zauberhafte
Welt. Erzählt von Melinda Thompson,
erleben Groß und Klein das Abenteuer
von Tamino, Pamina und Papageno in
einer kindgerechten und humorvollen

Fassung. Perfekt als Einstieg in die
Opernwelt ab vier Jahren.
16.00 Uhr, Theater am Aegi

Alive
Spielplatz trifft Erwachsenenwelt: In
„Alive“ verschmelzen kindliche Leich-
tigkeit und atemberaubende Artistik.
Schaukel, Trapez, Wippe – alltägliche
Spielgeräte verwandeln sich in Bühnen
für spektakuläre Höchstleistungen. Auf
dem Programm steht unter anderem
Comedy mit Baltabarin, Spining Pole
mit Sarah Stachowicz, Hula Hoop mit
Mila Roujilo und Partnerakrobatik mit
Francis-Olivier Girard. „Alive“ wird bis
zum 2.3. aufgeführt.
17.30, 21.00 Uhr, GOP

Die Marquise von O...
19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 28.12.

Die Wahrheit über Dinner For One
19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Du bist so schön
Ob radikal meditativ, expressiv spiele-
risch oder als futuristische Tanzinstalla-
tion – die fragten Choreografinnen
Liliana Barros, Aszure Barton und
Sharon Eyal haben ihre einzigartige Be-
wegungssprache gefunden. „Du bist
so schön“, der Titel dieses Ballett-
abends, verweist sowohl auf die

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
B.B. & THE BLUES SHACKS
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

Schönheit der Tanzkunst als auch gleichzeitig auf ihre Flüchtigkeit. Wird auch am 16.1., 18.1., 26.1. und 30.1. aufgeführt.

19.30 Uhr, Opernhaus

Fremd

Ein Kind, geboren in Frankreich, seine Eltern haben die Shoah überlebt, in den sechziger Jahren ziehen sie nach Deutschland. Die Fragen nach Heimat, Identität, dem wahren Zuhause hat Michel Friedman in seinem ersten Theaterstück unter die Lupe genommen.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Love Letters

„Love Letters“ von A. R. Gurney erzählt die lebenslange Beziehung zwischen Melissa und Andrew durch ihre ausgetauschten Briefe. Die beiden schreiben sich von der Kindheit bis ins hohe Alter, wobei ihre Briefe ihre unterschiedlichen Lebenswege, unerfüllte Liebe und verpassten Chancen widerspiegeln.

20.00 Uhr, Theater in der List

Absinth & Charleston

Eine Revue über die Goldenen Zwanziger.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Blindgänger

Das Projekt „Blindgänger“ untersucht die Nachwirkungen des Zweiten Weltkriegs, besonders die symbolische und reale Bedrohung durch unentdeckte Blindgänger, die unter uns schlummern. Unter der Leitung von Lena Kußmann erforscht ein künstlerisches Team, was nötig ist, um explosive Situationen zu entschärfen. Mit Musik, Tanz, Performance und Medienkunst entstehen poetische Bilder, die alte Wunden und neue Bedrohungen beleuchten. Wird auch am 11.1. aufgeführt.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Die Bösen Schwestern

siehe 4.1.

20.00 Uhr, Marlene; siehe 4.1.

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Film

Apollo

17.45 Uhr In Liebe, Eure Hilde

20.15 Uhr Konklave

22.45 Uhr Stop Making Sense - Talking Heads

Hochhaus-Lichtspiele

22.45 Uhr sneaky friday

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball

13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs

Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Vena

17.30 Uhr Jesus Shows You The Way To The Highway (engl.OmU)

20.00 Uhr Dr. Seltsam oder:

Wie ich lernte, die Bombe zu lieben

22.00 Uhr Tokyo Drifter (jap. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr No Other Land

Literatur

Universen: Poetic Justice

Literaturreihe von und mit Necati Öziri. Zu Gast: Shida Bazyar.

20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Sport

Hannover Scorpions - Rostock Piranhas

20.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Knirpse

Familienführung durch die Menschen Welten

für Familien mit Kinder ab sechs Jahren. 15.30 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Brauhaus Club mit DJ Rico

Auf der Playlist stehen die größten Partyhits der letzten vier Jahrzehnte und die angesagtesten Dancebeats aus den internationalen Charts.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Jugendsünden

DJ GoodNews präsentiert den Musik

gewordenen Horror von den 80er Jahren bis 2012 und gibt allen Besuchern die Möglichkeit, zu ihren Hassliedern aus dieser Zeit ohne schlechtes Gewissen einfach mal richtig abzutanzen. 22.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Ask me!

siehe 27.12. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Steinzeug des Jugendstils

Eine neue Ära.

14.00 Uhr, Museum August Kestner

Führung durch das Opernhaus

Das was das Publikum in der Oper sonst nicht zu sehen bekommt, kann endlich betrachtet werden: Einen exklusiven Blick hinter die sprichwörtlichen und tatsächlichen Kulissen gewähren die 90-minütigen Führungen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, man sollte also früh genug am Bühneneingang sein. 14.30 Uhr, Opernhaus

Barbara Probst:

Subjective Evidence

Führung. 15.00 Uhr, Sprengel Museum

Seniorenachmittag

Malen mit Naturfarben.

15.00 Uhr, Hölderlin Eins

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimitor

siehe 27.12.

16.00 Uhr, Tourist-Information

Drachen und Vorhöhlenmonster

16.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Konflikte verstehen und souverän meistern

Mini-Workshop mit Frau Nurten-Berivan Ediz. 16.00-17.30 Uhr, Stadtbibliothek Hannover, MethoThek

Singen macht glücklich

Malen mit Naturfarben.

18.00 Uhr, Hölderlin Eins

BEAT!T - BRAUHAUS ERNST AUGUST
11.1. (FOTO: BRAUHAUS)

Vernissage:

Ich sehe was, was du nicht siehst...

Fotogruppe Blende 30451.

18.00 Uhr, Bildungsverein Südstadt

Bernd Reinert

19.00 Uhr, Vernissage,

MHH Kunstgung

Flashlight-Tour

siehe 1.1.

19.00 Uhr, Neues Rathaus

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

11

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Monika Abel

und Kathrin Isabelle Klein

Lieder von R. Schubert, R. Franz,

A. Webern, H. Wolf.

16.00 Uhr, Museum August Kestner

Così fan tutte,

ossia La scuola degli amanti

Dramma giocoso in zwei Akten von

Wolfgang Amadeus Mozart mit Ge-

sangsstudenten und dem Windrose

Kammerorchester.

19.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal

Plathnerstraße

Herrenhausen Barock:

Entflieht, entschwindet,

entweichet ihr Sorgen

Kantate von Bach,

mit der HMTM Hannover.

19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Auspuff + MC Müllsaft

Punk, Post Punk und Synth Punk aus

Berlin.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

EIS, Syndemic und Dark Absence

Death & Black Metal Night.

20.00 Uhr, SubKultur

Given2fly, Love Buzz

und Anger Is A Gift

Tributes an Pearl Jam, Nirvana und

Rage Against The Machine.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz



Heavens Guard + Dark Lightning + Lankester Merrin

Symphonic Metal und

Heavy Melodic Metal.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

B.B. and the Blues Shacks

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Beat!t

siehe 28.12.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Rough Silk

Rock.

21.00 Uhr, Frosch

Dante Thomas

90s & 2000s Hip Hop & R'n'B.

23.00 Uhr, Osho-Disco

Theater

12 mit der Post

Ein Märchen von Hans Christian

Andersen für Kinder ab vier Jahren.

15.30 Uhr, Merz Theater

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Seasons

siehe 25.12.

17.00, 20.00 Uhr, Orangerie

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Der Bajazzo

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 29.12.

König Lear

siehe 27.12.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Blindgänger

siehe 10.1.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Die Improkokken

Improvisationstheater in seiner besten

Form: Bei „Impro vom Feinsten“ er-

schaffen die Improkokken aus dem

Moment heraus einzigartige Geschich-

ten, inspiriert von den Vorgaben des

Publikums. Keine Proben, keine Texte

– nur spontane Ideen, die zum Lachen

bringen und berühren.

20.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Die Deutschlehrerin

Schauspiel nach dem Roman von

Judith W. Taschler. Wird auch am

15.6. aufgeführt.

20.00 Uhr, Theater in der List

Extrawurst

Damit hat niemand gerechnet: Bei der

Mitgliederversammlung eines Tennis-

Clubs wird es problematisch, als es

darum geht, einen neuen Grill anzu-

schaffen. Jemand fordert nämlich, für

das einzige türkische Club-Mitglied

einen eigenen Grill anzuschaffen,

damit auf diesem die entsprechenden

Speiseregeln eingehalten werden kön-

nen. Eine hitzige Debatte entbrennt.

Wird auch am 18.1. aufgeführt.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Florian Schroeder

Von Krieg, Klimakrise bis zur politi-

schen Achterbahnfahrt – Florian

Schroeder nimmt das vergangene Jahr

scharfzüngig auseinander. Ob große

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**

B.B. & THE BLUES SHACKS

An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



DIE IMPROKOKKEN KINO IM KÜNSTLERHAUS, 11.1.

Rewind

Musikalische Zeitreise von den 2010ern bis in die 1980er Jahre.
24.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Vernissage:

Nicht gesucht – doch gefunden

Arbeiten von Dorothea Bähr.
-0.00 Uhr, Bildungsverein Linden

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt

Altstadt, Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
13.30 Uhr, Tourist-Information

Repair Café

Malen mit Naturfarben.
14.00 Uhr, Hölderlin Eins

Stadtspaziergang

siehe 28.12.
14.00 Uhr, Tourist-Information

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 27.12.
15.00 Uhr, Tourist-Information

Offenes Angebot: Papierschöpfen

15.45 Uhr, Hannover Kiosk

Interkulturelles Weihnachtsfest

16.00 Uhr, Matthäuskirche

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Nachtwächter Melchior

siehe 28.12. 19.00 Uhr, Beginenturm

Table Quiz

Malen mit Naturfarben.
19.00 Uhr, Hölderlin Eins

12 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 29.12.

Politik oder alltäglicher Wahnsinn, nichts bleibt verschont. Mit Satire, Parodie und bitterbösem Humor bringt er zwölf Monate auf den Punkt.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Puderdose

Weiberabend 2.0: Ein Abend voller Witz, Lästerereien und frechem Kabarett: Die Puderdose lädt zum ultimativen Schwesternschwatz ein. Zwei Busenfreundinnen plaudern mit viel Charme und Humor aus dem Nähkästchen, feiern Weiblichkeit und nehmen kein Blatt vor den Mund. Ein Programm für alle, die Wein, Lachen und freche Gedanken lieben.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Universen x Ostensiv

Performance Mein Ekel ist ein Privileg von Panzerkreuzer Rotkäppchen.
21.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Film

Apollo

15.45 Uhr Der wilde Roboter
17.45 Uhr Konklave
20.15 Uhr Die Fotografin
22.45 Uhr Stop Making Sense -
Talking Heads

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Dann gehste eben nach Parchim - von der Leidenschaft des jungen Theaters
13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Sprengel

20.00 Uhr No Other Land

Literatur

Impressionistische Welten literarisch betrachtet

mit Marie Dettmer. 15.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Sagen und Geschichten aus Hannover

Autorenlesung mit Jürgen Veith.
18.30 Uhr, Fiedel

Paul Bokowski

Hauptsache nichts mit Menschen: Mit treffsicherem Humor nimmt Paul Bokowski die Absurditäten des Alltags aufs Korn. In seinem neuen Buch schildert der Lesebühnen-Autor skurrile Begegnungen mit Staubsauger-Robotern, ebay-Kleinanzeigen und Supermarkt-Kassenbändern. Zwischen vollautomatischen Revolutionsbrigaden und missglückten Erklärungen für Menstruationsbecher zeigt er, dass das Leben voller Tücken steckt.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Kestnerkids goes International

Auf Englisch für Kinder von fünf bis zwölf Jahren, Anmeldung unter Tel. (0511) 7012025 oder E-Mail katja.krause@kestner.org.
11.00-13.30 Uhr, Kestner Gesellschaft

Partys & Disco

FunkyMoves & RockingBeats

Mit Olaf & Frank. 20.00 Uhr, Krökelbar

Ü50-Party

20.00 Uhr, Marlene

**Das kleine Konzert
am Sonntagvormittag**
Konzert mit der Violinklasse
Catherina Lendle.
11.30 Uhr, Friedenskirche

Orgel 12.12
Orgelmusik zur Mittagszeit.
12.12 Uhr, Neustädter Hof- und
Stadtkirche St. Johannis

Theater

Alive
14.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Seasons
siehe 25.12.
14.00, 17.00 Uhr, Orangerie

12 mit der Post
15.30 Uhr, Merz Theater; siehe 11.1.

Chicago
16.00 Uhr, Opernhaus; siehe 31.12.

Die Wahrheit über Dinner For One
16.00 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Love Letters
siehe 10.1.
17.00 Uhr, Theater in der List

Bernd Giesecking
Ab dafür! -
Der satirische Jahresrückblick.
18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Blutbuch
19.00 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 26.12.

Archiv der Sehnsüchte
siehe 28.12.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Film

Apollo
14.00 Uhr Alles für die Katz
15.45 Uhr Der wilde Roboter
17.45 Uhr Die Fotografin
20.15 Uhr Horizon:
Eine amerikanische Saga

Hochhaus-Lichtspiele
11.00 Uhr Albert Schweitzer -
Ein Leben für Afrika

Kino am Raschplatz
11.30 Uhr Matinée: Dann gehste eben
nach Parchim - von der Leidenschaft
des jungen Theaters

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs
Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus
10.00 Uhr Tribute von Panem -
The Hunger Games (engl.OmU)
12.45 Uhr Tribute von Panem -
Catching Fire (engl.OmU)
15.45 Uhr Tribute von Panem -
Mockingjay Teil 1 (engl.OmU)
18.15 Uhr Tribute von Panem -
Mockingjay Teil 2 (engl.OmU)
21.00 Uhr Tribute von Panem -
The Ballad of Songbirds and Snakes
(engl.OmU)

Kino im Sprengel
16.00 Uhr Der Hund,
der Herr Bozzi hieß

Literatur

Durch Schwarz und Weiß
Buchpräsentation mit Brigitte Tast.
17.00 Uhr, Hermannshof Völkens,
Springe

Charly Hübner & Lina Beckmann
Ausverkauft! 18.00 Uhr, Pavillon

Sport

**Hannover Indians -
TecArt Black Dragons**
19.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

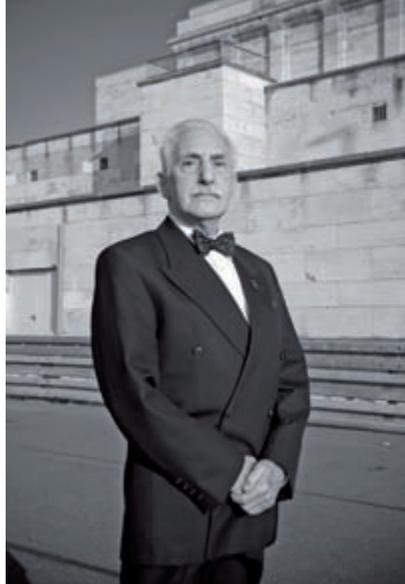
Knirpse

Sing mit
Tatiana Bergh (Leiterin des Kindercho-
res) lädt zum gemeinsamen Singen ein.
11-12.00 Uhr, Opernhaus, Lavesfoyer

Geschichte zum Ausprobieren
Papierschöpfen, Workshop für Familien
mit Kindern zwischen sechs und zehn
Jahren, mit Anmeldung
0511 168 43945 oder
buchungen.hmh@hannover-stadt.de.
11.15 Uhr, Hannover Kiosk

... auch das noch

**Treffen der Deutsch-Norwegischen
Freundschaftsgesellschaft**
Musikalischer Vortrag.
9.30-15.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide



Offenes Atelier
siehe 29.12. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover

Frischer Wind
11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Stadtspaziergang
siehe 28.12.
11.00 Uhr, Tourist-Information

Vernissage: Hafen-Malzeit
Zeichnungen und Aquarelle von
Burkhard Simon.
11.00 Uhr, Bildungsverein List

Kultur satt
Interkultureller Brunch.
11.00-14.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung
Tierisch was los? Tierdarstellung in der
Malerei. 11.15, 14.00 Uhr,
Sprengel Museum

Sonntagsführung
eine künstlerische Intervention
Charlie Hebdo – Zehn Jahre nach
„Je suis Charlie“.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Städtetrip – Stadtbilder Europas
siehe 3.1.
11.30 Uhr, Museum August Kestner

Näh-Häkel-Stricktreff
Malen mit Naturfarben.
12.00-17.00 Uhr, Hölderlin Eins



CHICAGO – OPERNHAUS, 12.1.
(FOTO: TIM MÜLLER)

des Kulturbüro Südstadt unter der Leitung von Annika Wulff.
17.30 Uhr, Kulturbüro Südstadt

Opera Insiders

Probenbesuche, Gespräche und exklusive Einblicke in die Entstehung eines Musik- oder Tanztheaters, Anmeldung: xchange@staatstheater-hannover.de.
17.45 Uhr, Opernhaus, Marschnersaal

Film

Apollo

18.00 Uhr GoogooSh – Made of Fire
20.15 Uhr MonGay-Filmnacht:
On the go

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs Die Tigerentenbande – Der Film
20.30 Uhr Schließe mich in Deine Arme
20.45 Uhr A Real Pain

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Veni, Vidi, Vici

Knirpse

Busch Babys

für Eltern und ihre Kleinkinder bis 18 Monate. 9.30-11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Partys & Disco

Neon - die 80er Party

Synthi-Pop, Wave, Classics – Hits und auch obskure Sachen – strictly Eighties!
23.00 Uhr, Lux

... auch das noch

Infotage mit Firmenkontaktbörse

10.00-14.00 Uhr, BBS Cora Berliner

Montags-Café

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Bücher-Werkstatt:

Binden und gestalten Sie Ihr individuelles Notizheft

Anmeldung unter Tel. (0511) 16849541. 16.30-18.30 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

KZ überlebt

siehe 29.12. 13.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 5.1. 14.00, 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Museum trifft Literatur: Stadtansichten – (Reise-)Geschichten zu Münzen aus Antike und Barock

Literarische Führung mit Marie Dettmer. 14.00-15.00 Uhr, Museum August Kestner

Verführung zum Tango

siehe 29.12. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Markt der langen Gesichter

Versteigerung unbeliebter Weihnachtsgeschenke. 15.00-17.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Michael Martin

Michael Martin zeigt in „Terra“ die Vielfalt unseres Planeten: Fünf Jahre bereiste der Fotograf und Abenteurer die Arktis, den Himalaya, die Savannen Ostafrikas und viele weitere Regionen. Mit beeindruckenden Bildern und Geschichten zeichnet er die Schönheit und Verletzlichkeit der Erde nach.
16.00 Uhr, Theater am Aegi

Tageszeiten.

Caspar David Friedrich

siehe 5.1. 16.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Sehnsuchtsziel Schottland

Reisereportage von Michael Stuka. 17.00 Uhr, Bredenbecker Scheune, Wennigsen

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare

13 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Jazz meets Cinema

Das Marie Séférian Ensemble spielt das Programm „Mary Lou Williams & Nica“. Anschließend wird der Film „International Sweethearts of Rhythm“ gezeigt.
19.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Academy of St. Martin in the Fields

Konzert mit Jan Lisiecki und Musik von Beethoven.
19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Parting Gyfts

Release-Show der Indie Rock/Post Punk-Band aus Hannover.
Support: Slowkiss.
20.00 Uhr, Lux

Theater

Der Nussknacker

„Der Nussknacker“ bezaubert zur Weihnachtszeit mit märchenhafter Ballettkunst und live gespielter Musik. Basierend auf Alexandre Dumas' Erzählung und Tschaikowskis berühmter Musik. Mit dem Prager Festspielballett.
17.00, 20.00 Uhr, Theater am Aegi

Präsentation des

Kindertheaterkurses

Aufführung des Kindertheaterkurses

**STICK TO YOUR GUNS
MUSIKZENTRUM, 14.1.**
(FOTO: KINGSTAR)

Offener Lese- und Literaturkreis
in gemütlicher Runde wird das Buch
„Endling“ von Jasmin Schreiber be-
sprochen.

17.30 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

Debattierclub Hannover

siehe 23.12. 19.00 Uhr, Conti-Campus,
Raum 113

Das hannoversche Rudelsingen

Ausverkauft! 19.30 Uhr, Pavillon



14

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 24.12.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Stick To Your Guns

Hardcore. Support: Bodysnatcher,
Elwood Stray und No Cure.

19.15 Uhr, Musikzentrum

Blechforum

Studierende der Blechbläserklassen im
Konzert.

19.30 Uhr, HMTMH Raum E50

Bertram Engel

Bertram Engel, langjähriger Drummer
von Peter Maffay und Udo Lindenberg,
erzählt in seinem Bühnenprogramm
aus fünf Jahrzehnten Rockgeschichte.

Basierend auf seinen Memoiren kombi-
niert die Show Lesung, Songs und Zeit-
zeugnisse.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Theater

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Die Verwandlung

Als der Handelsvertreter Gregor Samsa
eines Tages wach wird, stellt er fest,
dass er sich über Nacht in ein riesiges
Ungeziefer verwandelt hat. Die Familie
versucht zunächst, mit Gregors Situa-
tion fertig zu werden, aber schließlich
empfinden sie ihn, der mit seinem Ein-
kommen die Familie finanziell über

Wasser gehalten hat, nur noch als Last.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

19.30 Uhr, Neues Theater

Hier spricht die Polizei

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 27.12.

Best of Musicals

„Best of Musicals“ bietet ein beeindruckendes
Spektakel voller unvergesslicher
Highlights: Kraftvolle Stimmen,
mitreißende Hits und zeitlose Balladen
aus Klassikern wie „Evita“ und „Elisa-
beth“ bis hin zu modernen Stücken
wie „Die Eiskönigin“ und „Sister Act“.

20.00 Uhr, Hannover Congress
Centrum, Kuppelsaal

Häppchen und Sekt

Late Night Show mit
Lukas Diestel und Jonathan Löffelbein.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Ich, Fritz Haarmann

Siehe 15.1.

20 Uhr, StadtHaus Burgdorf, Burgdorf

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Dr. POP Hitverdächtig! - Ausverkauft!

20.15 Uhr, Apollo

ZauberSalon

Probephöhne für Zauberkünste
jeglicher Art.

20.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Film

Apollo

17.30 Uhr Das Ihme-Zentrum -
Traum, Ruine, Zukunft

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball

13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs
Die Tigerentenbande – Der Film

Kino im Künstlerhaus

17.00 Uhr Das Flüstern der Felder
(poln.OmU)

20.30 Uhr Love Lies Bleeding
(engl. OmU)

Literatur

Isabel Bogdan - Ausverkauft.

19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Knirpse

Die Ringelreihe

Kinderdisco und Bobbycar-Kino.
16.00 Uhr, Pavillon

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 7.1. 18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Geschichtskreis Vahrenwald

16.00-17.30 Uhr, FZH Vahrenwald

**Der Tageszeitenzyklus aus
restauratorischer Sicht**

Führung. 16.30-17.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Silent Book Club Hannover

Beim Silent Book Club Hannover kön-
nen Teilnehmerinnen und Teilnehmer
das gemeinsame Lesen in Stille genießen.
17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Selbstorganisierter Handarbeitstreff

Gemeinsames Stricken, Häkeln und
noch viel mehr.

18.00 Uhr, Kulturbüro Südstadt



**Das Legba - Dzoka - Projekt.
Vom Umgang mit spirituellen
Dingen aus dem kolonialen Togo**
Ref.: Silke Seybold.
18.30 Uhr, Landesmuseum

Künstlergespräch
18.30 Uhr, Sprengel Museum

**MannoMann –
Meine Erfahrungen als
Schiedrichter beim Blindenfußball**
Vortrag von Niels Haupt. Anmeldung
unter wilfried.seiffert@gmx.de.
19.00 Uhr, Wettberger
Kulturgemeinschaft Katakombe e.V.

Das hannoversche Rudelsingen
siehe 13.1. 19.30 Uhr, Pavillon

Free English speaking table
19.30 Uhr, Shakespeare

15 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Mittwochskonzert: Senkel
Indie-Pop-Funk.
19.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Alte Musik zur Monatsmitte
Konzertreihe des Instituts für Alte
Musik und des Clavier e.V.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Paul Palud
Singer/Songwriter aus der Schweiz mit
Klavier und Band.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Kat Frankie

Die australische Sängerin und Produzentin Kat Frankie, bekannt für ihre Mischung aus Bombast und Zärtlichkeit, bringt mit ihrem achtköpfigen Vokalensemble Bodies einzigartige A-cappella-Performances auf die Bühne. Nach gefeierten Auftritten in der Elbphilharmonie und der Berliner Philharmonie präsentiert sie nun in Hannover ihr neues Album „Bodies“.
20.00 Uhr, Pavillon

Theater

Alive
19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Die Wahrheit über Dinner For One
siehe 25.12.
19.30 Uhr, Neues Theater

**Goethes Faust – allerdings mit
anderem Text und auch anderer
Melodie**
siehe 31.12.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Publikumspreis SPEZIALiST 2025
Comedy, Kabarett und außergewöhnliche Darbietungen: Beim Publikumspreis SPEZIALiST hat das Publikum entschieden, und die drei Sieger stehen fest! Jens-Heinrich Claassen, Jan Martensen und Dr. Pop zeigen in einer lockeren Show ihre prämierten Acts. Matthias Brodowy führt durch den Abend und überreicht die begehrte „Bunte Tüte“ aus Bronze sowie das Preisgeld. Die Musik steuert Marie Diot bei. Mehr auf den Seiten 76 und 77 in dieser Ausgabe!
19.30 Uhr, Theater am Aegi

Comedy Open Mic
Mit Host Jürgen Happe.
20.00 Uhr, SubKultur

Ich, Fritz Haarmann
Rainer Künnecke schlüpft in diesem Stück in die Rolle von Fritz Haarmann, dem Serienkiller aus Hannover, der wahlweise als „Vampir“ oder „Werwolf“ bezeichnet wurde, und stellt das Leben des Mörders von der Kindheit bis zur Hinrichtung dar.
20.00 Uhr, Marlene

Impro Café

Improtheater zum Mitmachen.
20.00 Uhr, Ballhof Café

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Film

Apollo

17.45 Uhr Der Zopf
20.00 Uhr In Liebe, Eure Hilde

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Bleib am Ball
13.30 Uhr Kino für Kleine: Janoschs
Die Tigerentenbande – Der Film
20.45 Uhr Queer

Kino im Künstlerhaus

17.30 Uhr Veni, Vidi, Vici
19.30 Uhr Die geschützten Männer

Literatur

Literaturabend: Österreich - In der Mitte von Europa

eine kleine aber feine Auswahl an
Büchern wird vorgestellt, Muskalische
Begleitung von Inge Hock.
19.30 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

... auch das noch

Frauen starten durch!

(Wieder-)Einstieg in den Beruf.
Anmeldung unter www.vhs-hannoverland.de. 9.00-12.00 Uhr,
Schloss Landestrost, Neustadt

Kunst am Tage

siehe 8.1. 10.15 Uhr, Sprengel Museum

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Mittwochscafé

Kaffee, Klönen und mehr.
15.30-17.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Folge der Hand

Sammlung Gisela Sperling und Gäste.
18.00 Uhr, Vernissage,
Kunstraum Friesenstraße

Das Bildnis Don Luys

Ref.: Louisa Hartmann. 18.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Die goldene Stadt

Vortrag von Dr. Martin Hersch über Rom im Spiegel seiner Medaillen. 18.00 Uhr, Museum August Kestner

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Wie Goethe in Italien die Pasta entdeckte

Vortrag von Denis Scheck. 19.00 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Klima Café - Katastrophen aushalten?

Geschützter Raum in dem Menschen persönliche Gefühle im Zusammenhang mit der Klimakatastrophe teilen können. Angeboten von Psycholog:innen/Psychotherapists for Future. 19.00-20.30 Uhr, Pavillon

Nacht der Redner

Henry Götte und Marc Schmidt empfangen Redetalente. 20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

16 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany, Altwarmbüchen

AUDIte QUATTRO!

Moritz Backhaus und Axel LaDeur spielen Werke von Bédard, Bovet und Joh. Strauß (Sohn). 18.30 Uhr, Kreuzkirche

Vicki Kristina Barcelona Band

Die Formation aus New York City transformiert die Lieder von Tom Waits und präsentiert sie neu - mit Akkordeon, Gitarre, Perkussion, Harmonium, Banjo, Flaschen und Glocken. Die überausreichen Arrangements und einfallreichen dreiteiligen Harmonien

bewahren dabei den ursprünglichen Humor und das Pathos von Waits. 19.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Konzert

Mit der Violaklasse von Prof. Volker Jacobsen. 19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

Konzert

Mit der Violoncelloklasse von Paolo Bonomini. 19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

Curse

Curse meldet sich mit neuer Energie und seiner Single „Die Stimme“ zurück – ein Vorgeschmack auf das kommende Album „Unzerstörbarer Sommer“, das Anfang September 2024 erscheint. Das Album bringt Soulful Beats, kraftvolle Lyrics und packendes Storytelling zurück. Auf der Tour zeigt Curse, warum er seit Jahren ein Meister des MCing ist. 20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Jiggo

Mit seinem Hit „Say My Name“ und über 15 Millionen Streams legte der Stuttgarter Rapper Jiggo 2017 seinen Durchbruch hin. Nun kündigt er mit „Love Language“ sein siebtes Album und seine erste große Tour an. 20.00 Uhr, Lux

Sinfoniekonzert C: Pathos.

Die NDR Radiophilharmonie mit Dirigent Stanislav Kochanovsky und Violinist Leonidas Kavakos spielt Tschairowski und Schostakowitsch. 20.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

Joo Kraus

Joo Kraus, einer der renommiertesten Jazztrompeter Deutschlands, präsentiert sein neues Album „No Excuse“. Mit zwei Grammy-Nominierungen, einem Echo Jazz und sechs German Jazz Awards in Gold zählt Kraus seit Jahrzehnten zur Elite der Jazzszene. Von „Tab Two“ bis zur Zusammenarbeit mit „Kraan“ hat er vielseitige Einflüsse in seine Musik integriert. Sein aktuelles Werk verbindet Rock, Soul



und psychedelische Klänge. 20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Du bist so schön

18.30 Uhr, Opernhaus; siehe 10.1.

Teresa Reichl

Teresa Reichl ist fast 30, ohne Haus, Mann oder Kinder, dafür mit einer Freundin und einem dreibeinigen Kater. Zwischen Dorf und Großstadt, Schweinsbraten und Hafermilch-Latte, Lehramt und Bühne erzählt sie mit Witz und Tiefgang vom Erwachsenwerden, Depressionen und unerwarteten Wendungen. Ein Kabarett-Abend über das Anderssein, Liebe und das Leben – bis jetzt. 19.00 Uhr, Pavillon

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12. 19.30 Uhr, Neues Theater

Boris Stijelja

Boris Stijelja, Deutschlands erfolgreichster kroatischer Comedian, präsentiert sein drittes Programm „Viagra hält die Blumen frisch“. Mit viel Charme und Humor erzählt er von kroatischen Lebensweisheiten, seiner Familie und skurrilen Eigenheiten – vom Großvater, der mit Schweinsblasen Fußball spielte, bis zur Mama, die Schluckauf mit Hecheln bekämpft. 20.00 Uhr, daunstärks, Langenhagen

Cumber Libre #38 Quick & Dirty

Cumber Libre im Shot-Format.
20.00 Uhr, Cumberlandsche Galerie

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Aqua Kadabra

Ein Märchen von Wasser, Wind und Wünschen.

9.00, 10.30 Uhr, Schulzentrum I, Garbsen

Film

Apollo

18.00 Uhr Die Ironie des Lebens

20.15 Uhr Ein kleines Stück

vom Kuchen

22.30 Uhr Der Vierer

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die wilden Mäuse

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges

Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Casablanca

17.30 Uhr Fahrenheit 11/9 (engl.OmU)

20.00 Uhr Solvent (dt.+ engl. OV)

Literatur

Salon im Busch: Was Fliegen lockt, das lockt auch Freunde

Vortrag, Ref.: Dr. habil. Anne Peiter.

18.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Macht Worte!

Egal was für Texte: Bei Macht Worte wird Literaten eine Bühne geboten, um die eigenen Texte möglichst effektiv vorzutragen. Wer sich schließlich durchsetzen kann, hängt davon ab, wie sehr das Publikum beeindruckt werden kann.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Michael Lentz

Michael Lentz wirft in Heimwärts einen schonungslosen Blick auf die eigene westdeutsche Kindheit: zwischen Schweigen und Zorn, Apfelkuchen und Gewalt. Seine Erinnerungen an eine alte BRD, geprägt von stummen Vätern und strengen Müttern, treffen auf die Stimme eines Kindes, das diese Welt

nur noch vom Hörensagen kennt.

Ein intensiver literarischer Dialog über Herkunft und Familie.

20.15 Uhr, Hugendubel

... auch das noch

Infotage mit Firmenkontaktbörse

10.00-14.00 Uhr,

BBS Cora Berliner Außenstelle

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Verrückte-Hüte-Tag

Alle, die während des Bibliotheksbesuchs eine Kopfbedeckung tragen, erhalten eine kleine Aufmerksamkeit.

11.00-19.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Badenstedt

Mittags mit der Kunst

Anselm Kiefer, St. Bartholomä, 2015-

2017. 12.00 Uhr, Sprengel Museum

Kennen wir unsere Verfassung? - I. Demokratie

Wie gut kennen wir die Grundlagen unserer Demokratie? Vortrag und Gespräch mit Dieter Wuttig. Um Anmeldung unter E-Mail stadtteilkultur-vahrenwald@hannover-stadt.de wird gebeten.

16.00-18.00 Uhr, FZH Vahrenwald

Offene Schachgruppe: Schach für alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi

16.30-18.00 Uhr,

Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Menschen und ihre Bücher

17.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Xperience: Stimme

Workshop für alle ab 6 Jahren. 17.00-19.00 Uhr, Opernhaus, Probephase 3

Offenes Singen

Anmeldung empfohlen.

18.00-19.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Debattierclub Hannover

siehe 2.1. 19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Die Arktis

Malen mit Naturfarben.

19.00 Uhr, Hölderlin Eins

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Männerstammtisch

19.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Zum gewässerökologischen Zustand des Steinhuder Meeres

Ref.: Hans - Heinrich Schuster.

19.00-21.00 Uhr, Landesmuseum

Kanaren –

Sieben Inseln, sieben Welten

19.30 Uhr, Airport Hannover,

Langenhagen, Cockpit

17

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kiosk Session: Me & Ms Jacobs

17.00 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Turbokill

Melodioser Power Metal aus Chemnitz.

19.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Matti Klein Soul Trio

„All that Jazz“ beim Musical

„Chicago“.

19.30 Uhr, Opernhaus

Dritte Wahl

Punkrock als Soundtrack zum Untergrund und kreativer Mutmacher zugleich. Support: Massendefekt.

20.00 Uhr, Capitol

Ecki Hüdopohl

Solo und auf deutsch.

20.00 Uhr, Marlene

Four Imaginary Boys

Deutschlands meistgebuchte The Cure Tribute Band besteht aus vier Herzbblutmusikern, die sich seit 2006 dem Gesamtwerk von The Cure widmen.

20.00 Uhr, Lux

Götz Widmann

Götz Widmann, der Punk unter den Liedermachern, verbindet bissigen

**FOUR IMAGINARY BOYS – LUX
17.1. (FOTO: FRIEDHELM FUNKE)**

Humor, radikale Ehrlichkeit und zeitlosen Tiefsinn. Mit „Blütenduft“ präsentiert er neue Songs, gemischt mit Highlights aus über 30 Jahren kreativen Schaffens. Ein Abend voller Wortwitz und ungebändigtem Freiheitsgeist, der Denkverbote charmant zerlegt und zum eigenständigen Denken inspiriert.
20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

**The Crimson Ghosts
und Mutant Reavers**

Energiegeladener Horrorpunk.
20.30 Uhr, SubKultur

Red Pepper

Von frischen Hits aus den aktuellen Charts bis zu Kulthits der 80er und 90er Jahre: Die Hannoveraner bewegen sich mühelos zwischen den Genres und Jahrzehnten und kreieren so ihren ganz eigenen Party-Mix, der alle Zuhörer mitnimmt.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Die Wahrheit über Dinner For One
siehe 25.12.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Benni Stark

Ist auf den 27.4. verschoben!
19.00 Uhr, Pavillon

Asche

Dieses Stück von Elfriede Jelinek widmet sich der prekären Beziehung zwischen Mensch und Erde. Mit präziser Schärfe beschreibt sie den Raubbau an der Natur, die Abgestumpftheit der Menschheit und das Scheitern einer Liebe, die nie gleichberechtigt war. Wütend, traurig und manchmal humorvoll fragt Jelinek: Warum diese Einseitigkeit? Regisseurin Lilja Rupprecht untersucht in ihrer Inszenierung, ob es lohnt, das Dunkle zu ergründen, statt im Hellen zu verzweifeln. Wird auch am 23.1. aufgeführt.
19.30 Uhr, Premiere, Schauspielhaus

Chicago

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 31.12.



Thomas Schmidt

Thomas Schmidt, gefeierter Stand-Up-Comedian, präsentiert mit „Bitter Sweet Sympathy“ sein neuestes Programm: eine gelungene Mischung aus tief sinnigen Alltagsbeobachtungen und bittersüßer Ironie. Mit pointiertem Witz und charmanter Melancholie nimmt er sein Publikum mit auf eine humorvolle Reise durch die Absurditäten des Lebens.
19.30 Uhr, Pavillon

Die zwölf Geschworenen

Der Fall ist eigentlich völlig klar: Ein Jugendlicher soll seinen Vater erstochen haben. Es gibt Zeugen und die Anklage scheint einen sicheren Fall zu haben. Elf der Geschworenen sind sich dann auch sicher und sagen, der Angeklagte ist schuldig. Der zwölfte Geschworene sperrt sich aber und verhindert eine vorschnelle Verurteilung. „Die Tribüne“ bringt diesem Stück ein Schauspiel nach dem bekannten Film mit Henry Fonda auf die Bühne.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Toutou

Im Mittelpunkt der Ehe von Alex und Chloe steht... ihr Hund Toutou! Eines Tages kommt Alex nur noch mit der Leine vom Gassigehen zurück und ohne den geliebten Hund scheint die Ehe der beiden zu kollabieren. Ist der Hund freiwillig abgehauen? Hat Alex ihn verjagt? Hat Chloe ihn vergraut? In dieser Komödie von Daniel Besse

und Agnès Tutenuit bringt ein Vierbeiner die unterdrückten Probleme einer Ehe ans Tageslicht.
20.00 Uhr, Theater in der List

Hagen Rether

Liebe, Kabarett.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

**Jan Böhmermann & Das Rundfunk
Tanzorchester Ehrenfeld**

Jan Böhmermann und das Rundfunk-Tanzorchester Ehrenfeld präsentieren ihre vierte Tour. Unter dem Motto „Eisern Ehrenfeld“ vereinen sie satirische Revue, subversive Show und musikalische Perfektion. Mit spitzen Texten und herausragender Musik versprechen die Konzerte freche, humorvolle und überraschende Momente.
20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Leonora - Milch der Träume

Die surreale Welt der visionären Maleirin und Schriftstellerin Leonora Carrington ist Vorbild für das Stück „Leonora - Milch der Träume“. Eine Mischung aus Theater, Installation und Kunst, die die Grenzen zwischen Traum und Realität aufhebt und das Publikum in mythische Traumwelten eintauchen lässt. Wird auch am 18.1., 22.1., 24.1. und 25.1. aufgeführt.
20.00 Uhr, Quartier Theater

Neujahrskabarett 2025

Kabarett mit Benjamin Eisenberg, Ludger K. Christian Hirdes und Sebastian Schnoy.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne



THE CRIMSON GHOSTS
SUBKULTUR, 17.1.
 (FOTO: RICO BURGMANN)

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimiteur

siehe 27.12.
 16.00 Uhr, Tourist-Information

Achtsamkeit für Eltern - Gelassenheit im Familienalltag finden

Workshop mit Marah Saenger.
 16.00-17.30 Uhr,
 Stadtbibliothek Hannover, MethoThek

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Vernissage: Strukturen

Fotografien von Wolfgang Niess, Anmeldung unter fzh-linden@hannover-stadt.de. 19.00 Uhr, Galerie im Keller

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

18 Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Ick voer al over Rhijn

Musik aus dem Umkreis Jan Sweelincks zur Finissage der Ausstellung „Bartmann, Bier und Tafelszieser“. 11.00 Uhr, Museum August Kestner

Semesterkonzert der Kirchenmusik-Abteilung

Oratorio de Noël von Camille Saint-Saëns und weitere Werke. 18.00 Uhr, Marktkirche

Bülent Ceylan

Nach dem Erfolg seines Debütalbums „Ich liebe Menschen“ setzt Bülent Ceylan auch 2025 auf Musik mit Haltung. Gemeinsam mit seiner Band vereint er Metal, Pop und Rock zu einem kraftvollen Mix, der klare Botschaften gegen Hass und für Nächstenliebe vermittelt. 19.00 Uhr, Capitol

Candy Trip Down

Alternative und Grunge aus Hannover. Special Guests: Might (Post-Noir und Sludge) und Black Basement (Big Foot Rock). 19.00 Uhr, Faust Mephisto

Seasons

20.00 Uhr, Orangerie; siehe 25.12.

Sweeney Todd - der teuflische Barbier von der Fleet Street

Musical-Thriller.
 20.00 Uhr, Theater am Berliner Ring, Burgdorf

Film

Apollo

10.30, 20.15 Uhr Der Buchspazierer
 22.30 Uhr Der Vierer

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Die wilden Mäuse
 13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Petterson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Die geschützten Männer
 17.30 Uhr Gabriel Over The White House (engl.OmU)
 19.30 Uhr Purple Rain

Kino im Sprengel

20.00 Uhr The Return of Amílcar Cabra

Kulturtreff Plantage

18.00 Uhr Outsourced

Literatur

Und das alles ohne Seepferdchen...

Agentur für Weltverbesserungspläne: Lesung mit Hartmut El Kurdi. Findet auch am 18.1. statt.
 20.00 Uhr, Ihmezentrum, Kulturetage

Sport

Kickturnier für Jedermann/frau
 18.00 Uhr, Krökelbar

Hannover 96 II - Erzgebirge Aue 3. Liga. 19.00 Uhr, Eilenriedestadion

Knirpse

Die kleinen Wilden und das Mammut

Workshop für Familien mit Kindern von fünf bis acht Jahren.
 14.00-16.00 Uhr, Landesmuseum

Offene Werkstatt

14.00-17.00 Uhr, Sprengel Museum

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
 siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Das „Steinzeug“ der Alten Ägypter

Führung zum Anfassen.
 14.00 Uhr, Museum August Kestner

In Echt?

14.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Führung durch das Opernhaus

siehe 10.1. 14.30 Uhr, Opernhaus

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

s. 27.12. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Führung

Skulpturen erfassen.
 15.00 Uhr, Sprengel Museum

Tag der offenen Tür

15.00-18.00 Uhr, Cosmetic College

Von Meistern der Kunst und Dieben des Goldes

Workshop für die ganze Familie.
 15.30-17.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Deutschfolkbühne: Dinnerkeyl
19.00 Uhr, Curiosum

**The Original from England:
Jukebox Heroes**
Rocking back the 70s.
19.30 Uhr, StadtHaus Burgdorf,
Burgdorf

collegium musicum
Neujahrskonzert des Sinfonieorchesters
der Leibniz Universität Hannover, das
mit bunten Lichtern und Tanzfläche mit
den Konventionen eines klassischen
Sinfoniekonzertes bricht.
19.30 Uhr, Leibniz Universität Haupt-
gebäude, Lichthof

Quotime
20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Black Charger
Stoner aus Osnabrück.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Gabriela Koch Trio
Say a Little Prayer -
The Music of Burt Bacharach.
20.00 Uhr, Kulturhaus Kalle, Garbsen

Musikalisches Café: Tobias Bathon
Singer-Songwriter.
20.00 Uhr, Ballhof Café

Plewka & Schmedtje
Jan Plewka und Marco Schmedtje, be-
kannt für ihre intensiven musikalischen
Projekte, widmen sich mit „Between
the 80’s“ den Klassikern eines prägen-
den Jahrzehnts. In ihrer unverwechsel-
baren, akustisch reduzierten und doch
kraftvollen Art interpretieren sie erfolg-
reiche Songs der 80er-Jahre neu. Ein
Programm voller Nostalgie und künst-
lerischer Leidenschaft!
20.00 Uhr, Pavillon

Richie Miller House Band
Die vier Musiker aus dem Weserberg-
land verbinden durchdachte Arrange-
ments und knackige Texte mit
fabulöser Gitarrenmusik.
20.00 Uhr, Lux

Robby Ballhause
Jahresauftakt und Geburtstagskonzert
des Song-Poeten.
20.00 Uhr, Marlene



Andy Lee & his Rockin' Country Men
20.00 Uhr, Isernhagenhof, Isernhagen

Vollmer Bros Organ Trio
Dieses Trio lässt die Tradition der
Orgeltrios der 50er- und 60er-Jahre in
neuem Glanz erstrahlen. Mit Ham-
mond B3, Gitarre und Schlagzeug lie-
fern Elias und Victor – musikalische
Brüder mit bayerischen Wurzeln –
sowie der österreichische Drummer
Steven Moser eine explosive Mischung
aus Jazz, Soul, Gospel und Blues.
20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Deep Passion
Egal ob Rock, Pop, House, Hip-Hop
oder Partyhymnen: Seit über 15 Jahren
spielt die Formation rund um Bandlea-
der Paul Koterwa, Sängerin Nadine
Pietras und Sänger Darryl Blackman
ein reiches Repertoire, das von den
70er, 80er, 90er und 2000er Jahren bis
zu aktuellen Charthits reicht.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

So What
Rock.
21.00 Uhr, Frosch

Theater

Feuerwerk der Turnkunst
siehe 31.12.
14.00, 19.00 Uhr, ZAG-Arena

Die Wahrheit über Dinner For One
siehe 25.12.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Seasons
siehe 25.12.
17.00, 20.00 Uhr, Orangerie

Alive
17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Magic Thom
Ganz alleine. Zaubershow.
17.30, 20.30 Uhr, Hinterbühne, Zwo

Animal Farm
19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 9.1.

Du bist so schön
19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 10.1.

Vor Sonnenaufgang
19.30 Uhr, Schauspielhaus; s. 29.12.

Extrawurst
20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 11.1.

Johannes Floehr
Mit seinem neuen Programm serviert
Johannes Floehr eine einzigartige Mi-
schung aus Stand-Up, Buchauszügen,
Improvisationen und multimedialer
Comedy. Frech, charmant und herrlich
absurd begeistert der Zwei-Meter-
Mann mit Humor à la cordon bleu.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Leonora - Milch der Träume
siehe 17.1.
20.00 Uhr, Quartier Theater

Reisegruppe Ehrenfeld
Dernière:
Das Ziel ist auch nicht die Lösung.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo
15.45 Uhr Ich –
Einfach unverbesserlich 4

Alter Bahnhof
Heute Live: 20.00 Uhr
QUOTIME
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



18.00 Uhr Der Buchspazierer
20.15 Uhr Der Vierer
22.30 Uhr Element of Crime -
Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges
Petterson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

12.00 Uhr Die geschützten Männer
14.30 Uhr The Apprentice -
The Trump Story (engl. OmU)
17.00 Uhr The Substance (engl. OmU)
22.00 Uhr Love Lies Bleeding
(engl. OmU)
20.00 Uhr Team America -
World Police (engl. OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Resonance Spiral

Literatur

Und das alles ohne Seepferdchen...
siehe 17.1. 20.00 Uhr, Ihmezentrum,
Kulturetage

Knirpse

Singelpietz Mitmachkonzert

Mit der Kinderliedermacherin und
Musikpädagogin Lena Bender, für
Kinder von 2-6 Jahren.
11.00, 15.30 Uhr, FZH Linden

PHIL & CHILL MIT LEVENT GEIGER - NDR KONZERTHAUS, 18.1.
(FOTO: OLIVIA RUDNITZKY)

Busch Maxis:

Ich kann Tiere zeichnen
von sieben bis zwölf Jahren.
11-13.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Kestnerkids machen Kunst

Für Kinder von vier bis sechs Jahren,
Anmeldung unter Tel. (0511) 7012025
oder E-Mail: katja.krause@kestner.org.
11.00-13.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

Partys & Disco

Dark Wave Party

Kai Hawaii präsentiert junge, ange-
sagte Bands aus dem modernen Bat-
cave-Genre, abgerundet durch alte
Kultsongs. Ob Gitarre oder Elektro
spielt keine Rolle. 21.00 Uhr, SubKultur

Phil & Chill

Party-Nacht und Konzert-Event mit
Levent Geiger und der NDR Radio-
philharmonie.
21.00 Uhr, NDR Funkhaus

Ground Zero

Sound von 2000 bis heute,
mit DJ Lukas Hiller.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Demokratie leben - aber wie?

Ein Praxistraining nach der Betzavta-
Methode des Adam Institutes Jerusa-
lem. Anmeldung erforderlich.
10-16.00 Uhr, Faust Warenannahme

In Echt?

10.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Bartmann, Bier und Tafelszior

siehe 5.1.
11.30 Uhr, Museum August Kestner

Hanno(ver)nascht Innen/Altstadt

siehe 11.1.
13.30 Uhr, Tourist-Information

Führung durch die Dauerausstellung

14.00 Uhr,
Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Stadtspaziergang

s. 28.12. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

s. 27.12. 15.00 Uhr, Tourist-Information

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Nachtwächter Melchior

siehe 28.12. 19.00 Uhr, Beginenturm

19

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

3. Kammerkonzert:

Hommage an Hebräische Klänge

Musik der jüdischen Kultur von
Meyerbeer bis Ben-Haim.
11.00, 16.00 Uhr, Landesmuseum

Kultur-Frühstück

siehe 29.12.
11.00 Uhr, Ginkgo; siehe 29.12.

Neujahrskonzert des

Mädchenchors Hannover

11.00-13.30 Uhr, Opernhaus

Kalvierduo Walachowski

17.00 Uhr, Burgdorfer Schloss,
Burgdorf

Lara Linn

Singer-Songwriterin mit wandelbarer
Stimme.
17.00 Uhr, Dorfkirche Alt-Garbsen,
Garbsen

Michael Seubert

Meisterwerke der klassischen Gitarre.
17.00 Uhr, Bürgersaal des Rathauses,
Gehrden

Axel Prahl und das Inselorchester

Axel Prahl bringt mit seinen authenti-
schen und aus eigener Feder stammen-
den Liedern die Bühnen zum Leuchten.
Begleitet von seiner gefeierten Band
unter der Leitung von Danny Dziuk be-
geistert der Musiker und Sänger mit
Witz, Tiefgang und Leidenschaft. Ein
unvergleichlicher Abend mit einem
Künstler, der ganz er selbst ist – in der
„Rolle seines Lebens“.
19.00 Uhr, Pavillon

Mayberg - Ausverkauft!
19.00 Uhr, Capitol

Teenage Bottlerocket
Die Skate-Punk-Band aus Laramie, Wyoming, steht seit über zwei Jahrzehnten für energiegeladene Sounds und unbändigen Geist. Mit Hits wie „Skate Or Die“ und neun Alben haben sie sich in die Herzen der Szene gespielt. Trotz Rückschlägen sind Teenage Bottlerocket 2024 zurück, wilder und mitreißender denn je.
20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Theater

Alive
14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Seasons
siehe 25.12.
14.00, 17.00 Uhr, Orangerie

Die Wahrheit über Dinner For One
siehe 25.12.
16.00 Uhr, Neues Theater

Momo
siehe 25.12.
16.00 Uhr, Schauspielhaus

Work in Progress: Echo 72
Einblicke in die Entstehung, Rahmenprogramm zur Produktion „Echo 72“.
16.00 Uhr, Opernhaus, Marschnersaal

Der Bajazzo
siehe 29.12.
18.30 Uhr, Opernhaus; siehe 29.12.

Onkel Fisch
Onkel Fisch blickt zurück. Kabarett.
18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

...aus dem Bauch heraus
Jan Mattheis, Bauchredner, Comedian und Magier, begeistert mit scharfsinnigem Humor und verblüffenden Tricks. Ob zaubernde Stinktiere oder freche Bühnenpartner – seine Puppen erwachen in „...aus dem Bauch heraus!“ zum Leben und sorgen für turbulente Unterhaltung.
19.30 Uhr, Neues Theater

Ein Mann seiner Klasse
19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 3.1.

Film

Apollo
14.00 Uhr Alles für die Katz
15.45 Uhr Ich – Einfach unververblich 4
18.00 Uhr Der Vierer
20.15 Uhr Element of Crime - Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin

Hochhaus-Lichtspiele
11.00 Uhr Geniale Göttin - Die Geschichte von Hedy Lamarr

Hölderlin Eins
19.00 Uhr Memory

Kino am Raschplatz
11.00 Uhr Beyond Eternity
13.30 Uhr Kinderkino: Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus
12.30 Uhr Das Flüstern der Felder (poln.OmU)
15.00 Uhr Das doppelte Lottchen
17.30 Uhr Playland USA (engl.OmU)
19.30 Uhr Veni, Vidi, Vici

Sport

19. Winterlauf durch den Georgengarten
11.30 Uhr, TuS Marathon

Hannover Indians - Füchse Duisburg
19.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Hannover Scorpions - ESC WB moskitos Essen
19.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Knirpse

Sprengel Aktion:BRRRRR
Für Kinder mit ihren Lieblingsmenschen. Anmeldung:
biver.smh@hannover-stadt.de.
10.30-12.00 Uhr, Sprengel Museum

Geschichte zum Ausprobieren
Leben um 1900 (Kaffee mahlen, verkleiden, Kreisel basteln), Workshop für Familien mit Kindern zwischen sechs und zehn Jahren, mit Anmeldung
Tel.: 0511 168 43945 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de.
11.15 Uhr, Hannover Kiosk



Schatten und Licht
Malen mit Naturfarben.
15.00 Uhr, Hölderlin Eins

Partys & Disco

Sunday Hop
15.00-18.00 Uhr, Bürgerschule
Stadtteilzentrum Nordstadt

... auch das noch

Kräuterspaziergang
Anmeldung unter stadtteilkultur-vahrenwald@hannover-stadt.de.
10.00-12.00 Uhr, Lister Turm

Offenes Atelier
siehe 29.12. 10.00-14.00 Uhr,
artlab-studio Hannover

Demokratie leben - aber wie?
siehe 18.1. 10.00-16.00 Uhr,
Faust Warenannahme

In Echt?
10.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Frischer Wind
11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus
siehe 5.1. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang
s. 28.12. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Führung
siehe 17.1.
11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum



TABLE-QUIZ MIT FRÄNKIE UND FRONKH FAUST WARENANNAHME, 20.1.

Tageszeiten. Caspar David Friedrich
siehe 5.1. 16.30 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Mozaika Quiz
Tablequiz auf Russisch.
17.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz
19.30 Uhr, Shakespeare

Kino am Raschplatz
13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges
Petterson und Findus Mitmachkino
20.30 Uhr Es liegt an Dir, Chéri

Kino im Künstlerhaus
18.00 Uhr Zwei zu Eins
21.00 Uhr The Apprentice -
The Trump Story (engl.OmU)

Theater

Kostprobe: Echo 72
17.30 Uhr, Opernhaus

Literatur

Sarah Bestgen und Annika Strauss
„Happy End“ und „Nachtfahrt“.
Lesung. 17.00 Uhr, Leuenhagen & Paris

Igiaba Scego
Was bleibt von Identität, wenn Familie,
Herkunft und Entwurzelung prägen? In
ihrem autofiktionalen Roman Kassan-
dra in Mogadischu erforscht Igiaba
Scego die Auswirkungen von Bürger-
krieg, Diaspora und intergenerationellen
Traumata. Als „Italiens interessanteste
Schriftstellerin“ (Spiegel) gibt sie den
Geschichten zwischen Gewalt und Ver-
gebung eine Stimme. Mariel Reichard
moderiert das Gespräch, Denise
M'Baye liest die deutschen Passagen.
20.00 Uhr, Literarischer Salon

... auch das noch

**Ohne Ablenkung die Kunst
auskosten**
Führung, Anmeldung: [www.karikatur-
museum.de](http://www.karikatur-
museum.de). 15.00-17.00 Uhr,
Museum Wilhelm Busch

Offene Häkel- und Strickrunde
16.00-18.00 Uhr,
Stadtbibliothek Kleefeld

Whisky-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

**Podiumsdiskussion
zur Bundestagswahl**
Malen mit Naturfarben.
18.00 Uhr, Hölderlin Eins

Debattierclub Hannover
siehe 23.12.
19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

20 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert am Mittag
siehe 6.1.
13.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Mayberg
Mayberg schreibt Songs, um sie live zu
spielen – und das spürt man. Mit sei-
nem Debütalbum „Mini“ und einer
intensiven Live-Präsenz hat der 24-Jäh-
rige seinen Sound von Singer-Songwri-
ter-Einflüssen hin zu elektronischen,
abstrakteren Klängen entwickelt. Seine
Live-Shows, dynamisch und druckvoll,
ziehen stetig wachsende Fangemein-
schaften in ihren Bann.
19.00 Uhr, Capitol

Bows & Bellows
Kammermusik von der Akkordeon-
klasse von Prof. Andreas Borregaard
und der Violoncelloklasse von
Prof. Leonid Gorokhov.
19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Konzert
Mit der Posaunenklasse von
Prof. Jonas Bylund.
19.30 Uhr, HMTMH Kammerrusikaal
Plathnerstraße

Film

Apollo
18.00 Uhr Petra Kelly - Act Now!
20.15 Uhr WoMonGay:
Der schöne Sommer

**PENG und HU -
Sprechstunde der Herzen**
siehe 29.12.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Sonntagsführung
siehe 5.1.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Städte trip – Stadtbilder Europas
siehe 3.1.
11.30 Uhr, Museum August Kestner

KZ überlebt
siehe 29.12. 13.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Der Hauptbahnhof Hannover
siehe 5.1.
14.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Schätze unter Glas
Ein Ausflug in die Tropen,
Sonntagstour, Anmeldung:
www.natourwissen.de.
14.00 Uhr, Berggarten, Eingang

**Museum trifft Literatur:
Was aber ist die Zeit...**
Literarische Führung mit Marie
Dettmer. 14.00-15.00 Uhr,
Stadtmuseum Burgdorf, Burgdorf

Walk&Talk für Frauen
entspannter Spaziergang zum gemein-
samen Austausch durch die Eilenriede.
14.00-17.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Lister Turm

Verführung zum Tango
siehe 29.12. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Tablequiz mit Fränkie und Fronkh
Der ultimative Hirnschmalz-Battle.
Anmeldung via Mail: tablequiz@kulturzentrum-faust.de.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

21 Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen
siehe 24.12.

10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Konzert

Mit der Fagottklasse von Karoline Zurl und Prof. Bence Bogányi.
17.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

#Seitensprünge:

Prof. Dr. Marek Rzepka

Gesang.
19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Konzert

Mit der Hornklasse von Prof. Markus Maskuniitty.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

Konzert

Mit der Kammermusikklassse von Prof. Markus Becker.
19.30 Uhr, HMTMH Raum E50

Luca Noel

Luca Noel ist mehr als ein junger Künstler aus Mannheim – er ist ein Kämpfer, der durch Krisen gewachsen ist. Seit 2017 veröffentlicht er Musik, landete mit „Fucked Up“ einen Streaming-Hit und hat über 50 neue Songs geschrieben, die persönliche Erlebnisse und reflektierte Botschaften vereinen. Seine neuen Tracks erzählen von Abschied, Seelenfrieden und der Kraft, nach jedem Tief wieder aufzustehen.
20.00 Uhr, Lux

Taverna Nova

Malen mit Naturfarben.
20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Ruby Tuesday:

Big Mountain Country

Psych-Rock, Electroclash und Krautrock.
21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Chicago

siehe 31.12.
19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 31.12.

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.
19.30 Uhr, Neues Theater

Werther

Werther wurde das Herz gebrochen und so flieht er aufs Land, wo er sich in der Umgebung der Natur zu erholen versucht. Aber kaum ist er angekommen, da trifft er schon auf Lotte und wieder verliebt er sich unsterblich. Aber seine Angebetete ist bereits einem anderen versprochen. Und so sieht Werther keinen anderen Ausweg als den Tod.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Steh auf Comedy

Lachen soll ja gesund sein. „Steh auf Comedy“ ist also eine Art Medikament. Wer also endlich vom grauen Alltag genesen möchte und wenig Lust auf Nebenwirkungen hat, der kann sich hier eine medizinische Dosis Humor abholen.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Film

Apollo

18.00 Uhr Element of Crime -
Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin
20.15 Uhr Der Vierer

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

17.30 Uhr Borat – Kulturelle Lernung von Amerika, um Benefiz für glorreiche Nation von Kasachstan zu machen (engl.OmU)
19.30 Uhr Die Unbestechlichen (engl.OmU)
20.00 Uhr Vena



Literatur

Arttu Tuominen

Der finnische Autor Arttu Tuominen stellt seinen packenden Kriminalroman „Was wir ihnen antun“ vor. Moderiert von der Übersetzerin Anke Michler-Janhunen, die auch deutsche Passagen liest und das Gespräch mit Tuominen dolmetscht, taucht das Publikum in einen Fall ein, der unter die Haut geht.
19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Knirpse

Vorleseaktion: Kinder und Jugendliche lesen Erwachsenen vor
für Kinder ab der 3. Klasse. 15.00-17.00 Uhr, Stadtbibliothek Misburg

Kamishibai

siehe 7.1. 16.00 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 7.1. 18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Weihnachtsreiten

15.00-17.30 Uhr, RVS Bemerode

Das Atelier als Gemeinschaft

18.30 Uhr, Vernissage, Sprengel Museum

Mit der Astor rund um den Globus
Reisevortrag. 19.00 Uhr, Johannes-der-Täufer-Kirche, Gemeindezentrum

Wer ist Gott - und wenn ja, wie viele?

Vortrag zur Trinität.
19.00-20.30 Uhr, Haus der Religionen

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare



AUSSTELLUNG: FOTOGRAFIE
VON BARBARA PROBST
SPRENGEL MUSEUM, BIS 9.3.
 (FOTO: BARBARA PROBST,
 EXPOSURE #124, VG BILD-KUNST,
 BONN 2023)

Kino im Künstlerhaus
 18.00 Uhr Kafka For Kids -
 A Musical Comedy (div.OmU)
 20.00 Uhr The Apprentice -
 The Trump Story (engl.OmU)

Literatur

Prae Historischer Salon:
Die Salzberggöttin
 Anschließend Diskussion und Umtrunk.
 18.00 Uhr, Landesmuseum

... auch das noch

Schüler schulen Senioren
 14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

**Brauchen sie jemanden, um über
 Gewalt zu sprechen?**
 Offene Frauenhaus-Beratung.
 15.00 Uhr, Pavillon

Rummikub
 siehe 8.1.
 15.00-17.00 Uhr, Hölderlin Eins

Führung
 15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Mittwochscafé
 siehe 15.1. 15.30-17.30 Uhr,
 Kulturtreff Plantage

Kunst am Tage
 siehe 8.1. 16.00 Uhr, Sprengel Museum

Gin-Tasting
 17.00 Uhr, Shakespeare

Flashlight-Tour
 siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Table Quiz
 19.30 Uhr, Irish Pub

23 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik
 18.00 Uhr, Restaurant Amany,
 Altwarmbüchen

22 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Bartholdy Quintett
 Konzert der Kammermusik-Gemeinde
 Hannover.
 19.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Konzert
 Mit der Saxophonklasse von Adrian
 Tully und Alexander Doroshkevich.
 19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
 Plathnerstraße

Rufus D
 Experimental Beat.
 20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Soft Loft & Friso
 Das KiezKultur-Festival und die Schock-
 verliebt Agency starten mit den
 SchockKultur Konzerten! Heute treten
 in diesem Rahmen Soft Loft mit ihren
 melancholisch-ekstatischen Songs und
 Friso mit seiner intimen Mischung aus
 Pop und Rap im Mephisto auf. Geför-
 dert vom Kulturbüro Hannover, ver-
 spricht die Konzertreihe spannende
 Acts und vielfältige Klangerlebnisse.
 20.00 Uhr, Faust Mephisto

Theater

Alive
 19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Das kunstseidene Mädchen
 19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 9.1.

Die Marquise von O...
 19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 28.12.

Die Wahrheit über Dinner For One
 19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Leonora - Milch der Träume
 20.00 Uhr, Quartier Theater; s. 17.1.

Monika Tschosek
 Monika Tschosek, Erstpilgerin mit aus-
 geprägtem Schuhtick, erzählt in ihrem
 Programm „...ohne High Heels auf
 dem Jakobsweg“ humorvoll und
 selbstironisch von ihrem Weg auf
 dem Jakobsweg – mit nur einem Paar
 Schuhen! Begegnungen mit Pilgern,
 Kriechtieren und sogar dem Universum
 sorgen für viele Überraschungen. Tän-
 zerische Highlights der Surpriser STAGE
 Company runden diesen witzigen
 Abend ab.
 20.00 Uhr, Marlene

Film

Apollo
 18.00 Uhr Der Buchspazierer
 20.15 Uhr Element of Crime -
 Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin

Kino am Raschplatz
 13.30 Uhr Kinderkino: Die wilden Mäuse
 13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges
 Petterson und Findus Mitmachkino
 20.45 Uhr Queer

HEINZ STRUNK – PAVILLON
23.+24.1. (FOTO: DENNIS DIRKSEN)



Jazzy New Year!

Thomas Zander (Saxophon) und Axel LaDeur (Orgel) spielen festliche Musik zum Jahresbeginn von Bach bis Jazz.
18.30 Uhr, Kreuzkirche

Lebensmelodien

Gedenkkonzert zum 80. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz.
18.30 Uhr, Marktkirche

Holz in der Uhle

siehe 9.1.
19.30 Uhr, HMTMH Kammerrmusiksaal
Uhlemeyerstraße

Konzert

Mit der Violinklasse von Catherina Lendle.
19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Duo Schupelius und Neumann

Werke von Rachmaninow, Granados, Ravel, de Falla, Cassado und Bizet.
20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR Konzerthaus

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Moin Comedy Club on Tour

Seit 2018 prägt der Moin Comedy Club die Hamburger Stand-up-Szene mit ehrlicher, authentischer Comedy und einem Hauch Underground-Flair. Ursprünglich im Schanzenviertel beheimatet, wo große Acts und junge Talente die Bühne teilen, bringt der Club nun seinen einzigartigen Mix aus Humor und Atmosphäre auf Tour – frische Comedy abseits des Mainstreams!
19.00 Uhr, Pavillon

Alain Frei - Ausverkauft.

19.30 Uhr, Theater am Aegi

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Asche

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 17.1.

Die Wahrheit über Dinner For One

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

1975

„Wie ich mit Hilfe anglo-amerikanischer Populärmusik Harmagedon überlebte“: In diesem Stück erzählt Harnut El Kurdi von der eigenen Kindheit bei den Zeugen Jehovas und wie man als zehn Jahre altes Kind mit dem baldigen Weltuntergang umgeht. Wird auch am 24.1. und 25.1. aufgeführt.
20.00 Uhr, Ihmezentrum, Kulturetage

JahresrückBlaBla 2024

Eine knallharte Abrechnung mit 2024 mit Aydin Sisik, Kadir Zeyrek und Mike McAlpine.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo

17.30 Uhr Führer und Verführer
20.15 Uhr Anora

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Casablanca
17.30 Uhr Jesus Shows You The Way To The Highway (engl.OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Misty -
The Erroll Garner Story

Literatur

Das Posthorn-Experiment

Szenische Lesung mit Interviewtexten, die auf einer Fahrradtour durch Sachsen-Anhalt, Sachsen und die Oberlausitz entstanden sind. Findet auch am 24.1. und 25.1. statt.
18.00 Uhr, fensterzurstadt

Raoul Schrott

Raoul Schrott präsentiert mit „Atlas der Sternenhimmel und Schöpfungsmythen der Menschheit“ einen einzigartigen literarischen Atlas, der die Sternbilder als erste Kunstwerke der Menschheit würdigt. In 17 Sternenhimmeln von allen Kontinenten – von den

Maya bis zu den Tuareg, von Ägypten bis Tahiti – spiegelt sich die kulturelle Vielfalt der Schöpfungsmythen.
19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Kästner & Kästner - Ausverkauft.

19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Heinz Strunk

Heinz Strunk, bekannt für Werke wie „Fleisch ist mein Gemüse“ und „Der goldene Handschuh“, kehrt mit seinem neuen Roman „Zauberberg 2“ zurück. Der preisgekrönte Autor und Musiker präsentiert eine faszinierende Fortsetzung seiner literarischen Laufbahn. Seine Bücher bestechen mit Humor, Tiefgang und präzisen Beobachtungen. Findet auch 24.1. statt.
20.00 Uhr, Pavillon

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Gemeinsam reparieren macht Spaß
siehe 9.1. 15.00-17.00 Uhr,
AWO Begegnungsstätte Anderten

Twine-Fortbildung

Anmeldung unter E-Mail stadtteilkultur-vahrenwald@hannover-stadt.de.
16.00-18.00 Uhr, FZH Vahrenwald

**Offene Schachgruppe:
Schach für alle Altersgruppen,
Anfänger bis Profi**

16.30-18.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Krokus



Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Zeichenatelier

17-19.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Beatboxing mit Edgar

Workshop.

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Debattierclub Hannover

siehe 2.1.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

**Schottland –
raue Schönheit Großbritanniens**

Reisereportage von Michael Stuka.

19.30 Uhr, StadtHaus Burgdorf,
Burgdorf

24 Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kiosk-Session:

Richard Häckel und Nico Gutu

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Gestört Aber Geil

Das Duo ist nicht nur - mit über 1,6 Millionen monatlichen Hörern allein auf Spotify - im Streaming erfolgreich,

sondern auch live ein absoluter Partygarant. Mit einer geballten Ladung aus melodischem Tech House und High-Class-Features werden ihre Songs zu eingängigen Evergreens.

19.00 Uhr, Capitol

Herrenhausen Barock:

Tenebrae Choir

Einer der besten Chöre der Welt kommt aus London in die Chorstadt Hannover, mit Kompositionen von Palestrina, Steffani und Melani.

Dirigent: Nigel Short.

19.30 Uhr, Herrenhäuser Kirche

Konzert

Mit der Gesangsklasse von apl. Prof. Mechthild Kerz.

19.30 Uhr, HMTMH Kammernusiksaal
Plathnerstraße

Konzert

Mit der Violoncelloklasse von Jorin Jorden.

19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Rathaus live - Jean LeLá

19.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Alphaville

Alphaville feiern 40 Jahre Musikgeschichte mit einer großen Jubiläumstour. Die Band um Marian Gold begeistert mit unvergesslichen Hits wie Forever Young und Big in Japan. Ihre zeitlosen Songs prägten die Popwelt und sorgen auch heute noch für magische Konzertmomente voller Erinnerungen und Glück.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Death Cult 69, Haven und Chaver

Doppelte Album-Release-Show mit Doom Metal und Post-Metal.

20.00 Uhr, SubKultur

Ferris MC

Auf seiner Tour dürfen neben DJ Stylewarz und brandneuen Tracks natürlich auch die 90er/2000er-Klassiker wie „Reimemonster“ nicht fehlen.

20.00 Uhr, Lux

The world famous

Glenn Miller Orchestra

Swing-Konzert.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

nobis x MDW

NDW, Dark Wave und Indie: nobis und MDW bringen im Januar mit ihrer energiegeladenen „Weihnachten war scheiße-Tour“ Leben in acht deutsche Städte. Mit melancholischen Sounds, treibenden Beats und Überraschungsgästen liefern die Acts den perfekten Kontrast zu grauen Wintertagen.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

bäm

R'n'B, Hip Hop, Dance, Soul und Rock von Prince und Eminem über die Spice Girls bis hin zu den Black Eyed Peas mit drei Gesangsstimmen und Rap.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Ivan Thieme

Mit Charme und Selbstironie erzählt Ivan Thieme in seinem ersten Solo-Programm „Fühl ich“ Geschichten aus seinem Alltag – von Tinder-Pannen bis zu den Eigenheiten seiner ukrainischen Mutter. Sein Humor: spitz, aber nie bössartig.

19.00 Uhr, Pavillon

Chicago

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 31.12.

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Mama Odessa

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 4.1.

Moby Dick

Kapitän Ahab hat er um ein Bein gebracht und seitdem jagt der Walfänger jenen geheimnisvollen weißen Pottwal. Seine Mannschaft stachelt er mit kompromisslosem Fanatismus an, durchzuhalten und diese bemerken bald, dass es bei dieser Jagd um viel mehr geht. Das Theaterstück nach der Geschichte von Herman Melville wird auch am 28.1. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Ballhof Zwei

1975

siehe 23.1.

20.00 Uhr, Ihmezentrum, Kulturetage

TENEBRAE CHOIR
HERRENHÄUSER KIRCHE, 24.1.
(FOTO: SIM CANETTY-CLARKE)

Die Deutschlehrerin

siehe 11.1.
20.00 Uhr, Theater in der List

Franziska Wanninger

Wenn du wen brauchst, ruf mich nicht an. Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Leonora - Milch der Träume

siehe 17.1.
20.00 Uhr, Quartier Theater

Film

Apollo

17.45 Uhr Zwei zu eins
20.15 Uhr Riefenstahl
22.30 Uhr Love Lies Bleeding

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges
Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Veni, Vidi, Vici
17.30 Uhr Wag the Dog (engl.OmU)
19.30 Uhr A Clockwork Orange
(engl. OV)
22.30 Uhr Tokyo Drifter (jap. OmU)

Literatur

Das Posthorn-Experiment

siehe 23.1. 18.00 Uhr, fensterzurstadt

Mareike Fallwickl liest:

Und alle so still
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Knirpse

Sprengel Knirpse

Elsa Burckhard-Blum. Puzzle für den Sonntag, März 1957; für Kinder von drei bis fünf Jahren mit ihren Lieblingsmenschen, Anmeldung unter biver.smh@hannover-stadt.de.
14.30 Uhr, Sprengel Museum

Sprengel Knirpse

Grosses Atelier für Sprengel Knirpse. Jerry Zeniuk, Window Painting, 1997; für Kinder von drei bis fünf Jahren mit ihren Lieblingsmenschen, Anmeldung unter biver.smh@hannover-stadt.de.
14.30 Uhr, Sprengel Museum



Gemeinsam leuchten:

Bilderbuchkino
für alle Kinder ab 4 Jahren.
16.00, 17.00 Uhr,
Stadtbibliothek Vahrenwald

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Orchester-Detektive:

Johann(es) auf der Spur
Familienkonzert für Kinder von 7 bis 11 Jahren. 17.00 Uhr, Großer Sendesaal im NDR Konzerthaus

Partys & Disco

Die 80er Party

siehe 27.12. 22.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Naturwissenschaftlicher

Zeichenkurs für Anfänger*innen
Mit Anmeldung.
10.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

**Stadtrundfahrt
im Doppeldecker Bus**
siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Ask me!

siehe 27.12.
14.00 Uhr, Sprengel Museum

In Echt?

14.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Wechsel Welten.

Ein Puma zwischen den Welten
Kulturimbiss mit Anmeldung. 14.30-
15.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung

Stadt.Lsnd.Fluss Landschaft in der Kunst. 15.00 Uhr, Sprengel Museum

Stadtteilfeest: Gemeinsam Leuchten
Live-Musik, Bastelangebote, Feuer-
show und leckeres Essen.
15.00-18.00 Uhr, FZH Vahrenwald

**Dem Verbrechen auf der Spur -
Hannovers Krimitour**

s. 27.12. 16.00 Uhr, Tourist-Information

**Resilienz stärken - souverän durch
Herausforderungen:
Strategien für Burnout-Prävention
und mehr Wohlbefinden**

Mini-Workshop mit Marah Saenger.
16.00-17.30 Uhr, Stadtbibliothek
Hannover, MethoThek

Ein Abend voller Spiele

Für alle ab 16 Jahren, um Anmeldung
unter Tel. (0511) 168 4 42 37 oder
E-Mail stadtbibliothek-kleefeld@
hannover-stadt.de wird gebeten.
17.30-21 Uhr, Stadtbibliothek Kleefeld

französischer Abend

Anmeldung empfohlen.
18.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Podium für Erik Drescher

Flötist Erik Drescher präsentiert neue
Stücke für Glissandoflöte aus der
Kompositionsklasse sowie das Stück
„Wider die Natur“ von Peter Ablinger.
19.00 Uhr, VHS

Vernissage: Jan Hoelzel

Kleine Welt ganz groß. Fotografien.
19.00 Uhr, Vernissage, MHH Kunstgang

Multivisionsshow Skandinavien - 6.400km per Fahrrad zum Nordkap und zurück

Anmeldung unter Tel. (0511) 168
42402 oder E-Mail stadtteilzentrum-
lister-turm@hannover-stadt.de.
19.30 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

25

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Auf schwarzen und weißen Tasten

Konzert mit Schülern der Musikschule
Hannover.
16.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Konzert

siehe 21.1.
17.00 Uhr, HMTMH Raum E50

Modern Sound Orchestra

Das Modern Sound[s] Orchestra lädt zu
seinen Neujahrskonzerten: Unter der Lei-
tung von Henning Klingemann präsen-
tiert das Orchester ein vielfältiges
Programm mit Werken wie „River Sto-
ries“, „Sailing with Whales“ und der
„Festive Overture“ von Dmitri Schosta-
kowsch.
18.00 Uhr, Theater am Aegi

GospelProjektChore Hannover

Jahreskonzert mit der Gospelkirchen-
band und Gospelkantor Jan Meyer.
19.00 Uhr, Gospelkirche Hannover

Sonoir

Blues und Rock, Anmeldung unter
Tel. (0511) 590 25 812.
19.00 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

Sturmfest Hannover

Metalkonzert mit Nathanael,
Ember Sea, Persona und Athorn.
19.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Konzert

Mit der Violinklasse
von Prof. Elisabeth Kufferath.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Aaron - Ausverkauft.

20.00 Uhr, Lux

Burn more Flags + Lower Instinkt

Punk und Hardcore.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Cyril Krüger

Der Soundtrack meines Lebens Part 2:
Cyril Krüger und seine Mitstreiter laden
erneut zu einer musikalischen Reise
ein. Mit packenden neuen Songs und
einer intimen Unplugged-Session über-
schreitet der zweite Teil Genre-Grenzen
spielerisch. Das Ergebnis: Bewegende
Melodien, überraschende Wendungen
und emotionale Geschichten.
20.00 Uhr, Marlene

Kleemann

Singer-Songwriter
20.00 Uhr, Alex2011, Burgdorf

Frittenbude

Electropunk und Rave.
Support: Schramm.
20.00 Uhr, Café Glocksee

Kuschelpunk

Pop und Punk aus München.
20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

The Busters

Die Ska-Pioniere The Busters bringen
mit ihrer „Loud“-Tour kompromislose
Energie und eine klare Botschaft auf
die Bühne. Mit einer explosiven Mi-
schung aus punkigem Drive und jamai-
kanischen Rhythmen setzen sie ein
Zeichen gegen Rassismus und für
Vielfalt.
20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Unify Separate, Sea Of Sin und [ATLAS]

Double Headline Show mit Synthpop.
20.00 Uhr, SubKultur

Markus Hillmer Band

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

The Regulators

Classic Rock.
21.00 Uhr, Frosch

bäm

siehe 24.1.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Cavalluna

Europas größte Pferdeshow kehrt mit
einem neuen Programm zurück, das
Highlights vergangener Jahre und neue
Szenen verbindet. Geboten werden 58
Pferde, talentierte Reiter, Tänzer und
beeindruckende Licht- und Spezialef-
fekte. Die Geschichte folgt dem Clown
Trol, der auf eine Reise durch die be-
sonderen Momente seines Lebens
geht, begleitet von Friesen, Lusitanos,
Trickreitern und Freiheitsdressuren.
Findet auch am 26.1. statt.
14.00, 19.00 Uhr, ZAG-Arena

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Stand Up Comedy Slam

Mit vier Nachwuchsstars.
19.00 Uhr, Pavillon

Warten auf'n Bus

Komödie von Oliver Bukowski nach der
gleichnamigen Comedyserie des RBB.
19.00 Uhr, IGS Garbsen, Garbsen

Echo 72

Die Olympischen Spiele 1972 wurden
durch die Geiselnahme von elf israeli-
schen Sportlern zum historischen
Trauma. „Echo 72“ vereint die Leich-
tigkeit des Sports mit der düsteren
Beklemmung des Ereignisses und be-
leuchtet die Geister der Vergangenheit.
Mit Steamboat Switzerland, Orchester
und Corinna Harfouch entsteht ein be-
wegendes Klang- und Bühnenerlebnis.
Wird auch am 29.1. aufgeführt.
19.30 Uhr, Vernissage, Opernhaus

Unsere Elf

Vom sogenannten „Wunder von Bern“
bis heute hat sich die deutsche Fuß-
ballwelt immer wieder verändert. Wer
für die Nationalmannschaft spielt, wer
die Hymne mitsingt und wer nicht:

THE BUSTERS FAUST, 60ER-JAHRE HALLE, 25.1.

Kaum ein Sport ist so stark aufgeladen wie der Fußball. Fußball kann Menschen aber auch verbinden und mitreißen. Dieses leidenschaftliche und komplizierte Verhältnis der Deutschen zu „ihrem“ Nationalsport macht Tugalski Mogul mit Unsere Elf erlebbar. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Wer hat Angst vor Virginia Woolf?
Geschichtsprofessor George ist nicht gerade begeistert, als ihm seine Frau Martha eröffnet, dass sie den Biologieprofessor Nick und seine Frau Honey für den Abend eingeladen hat. Aus dem Streit der beiden entwickelt sich ein Konflikt, der die Abgründe ihrer Ehe deutlich macht. Theaterstück von Edward Albee. 19.30 Uhr, Ballhof Eins

Die Beziehungswaisen
Nicht mehr alleine an der Leine - Hannovergeschichten. Kabarett. 19.30 Uhr, SofaLoft

1975
siehe 23.1.
20.00 Uhr, Ihmezentrum, Kulturetage

Leonora - Milch der Träume
siehe 17.1.
20.00 Uhr, Quartier Theater

Märchenstückchen
Mit Witz, Gesang und Elan hinterfragt das Kollektiv Gedankensprung Grimms Märchen: Warum haben Frauen oft das Nachsehen? In „Die Zwölf Brüder“ verlieren sie Kinder, landen auf Scheiterhaufen – oder werden frittiert. Vier Schauspieler stürzen sich durch 16 Märchen und beleuchten ihre Brutalität und Absurdität aus überraschenden Perspektiven. 20.00 Uhr, Hinterbühne

Toutou
siehe 17.1.
20.00 Uhr, Theater in der List

Sebastian Lehmann
Kinderzeit. Lesung und Comedy.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Yorick Thiede
Yorick Thiede ist ein Unikat auf der deutschen Comedy-Bühne, ein Künstler



der Gegensätze: raues Auftreten, feinfühlig Gedanken, trockener Humor und packende Geschichten. In seinem Debütprogramm „Tannenecker Ouvertüre“ erzählt er mit unvergleichlicher Leichtigkeit von seiner Kindheit auf einem Bauernhof und jugendlichen Abwegen. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Film

Apollo
15.45 Uhr Die Schule der magischen Tiere 3
18.00 Uhr Riefenstahl
20.15 Uhr The Outrun
22.45 Uhr Love Lies Bleeding

Kino am Raschplatz
11.30 Uhr Matinée: Pol Pot Dancing
13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Petterson und Findus Mitmachkino
Kino im Künstlerhaus
13.00 Uhr Veni, Vidi, Vici
15.00 Uhr Team America - World Police (engl. OmU)
17.00 Uhr Love Lies Bleeding (engl. OmU)
19.30 Uhr White House Down (engl. OmU)
22.00 Uhr The Substance (engl. OmU)

Kino im Sprengel
20.00 Uhr Filmgruppe Chaos, Kiel, mit Gästen

Literatur

Das Posthorn-Experiment
siehe 23.1. 11.00 Uhr, fensterzurstadt
Caspar David Friedrich genauer betrachtet
Literarische Führung mit Marie Dettmer. 15.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Sport

Mein Körper ist mein Instrument
Anmeldung unter l.zumberge@web.de. 10.00-13.00 Uhr, Yay! You and Yoga

Knirpse

Kunstaussflug
für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Anmeldung unter Tel. (0511) 7012025 oder E-Mail: katja.krause@kestner.org. 11.00-13.00 Uhr, Kestner Gesellschaft
Sprengel Werkstatt: Gleichzeitig
für Kinder Kinder mit ihren Lieblingsmenschen, Anmeldung unter biver.smh@hannover-stadt.de. 14.00-16.30 Uhr, Sprengel Museum

... auch das noch

In Echt?
10.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Alter Bahnhof
Heute Live: **MARKUS HILLMER BAND** 20.00 Uhr
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



HANNOVER 96 -
PREUSSEN MÜNSTER
HEINZ VON HEIDEN-ARENA, 26.1.

Theater

Cavalluna

13.00 Uhr, ZAG-Arena; siehe 25.1.

Alive

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

12 mit der Post

15.30 Uhr, Merz Theater; siehe 11.1.

Die Wahrheit über Dinner For One
siehe 25.12.

16.00 Uhr, Neues Theater

Carrington & Brown

Seit 2007 begeistert das britische Duo Carrington-Brown mit einer unverwechselbaren Mischung aus Musik, Comedy und britischem Humor. Auf internationalen Bühnen in den USA, Kanada, Südafrika, Russland und ganz Europa wurden sie mit zahlreichen Preisen geehrt und von der Presse gefeiert. Mit ihrem „Best of“-Programm präsentieren Rebecca und Colin die Highlights aus zwei Jahrzehnten.
17.00 Uhr, Kleinkunstabtühne Hannover

Du bist so schön

18.30 Uhr, Opernhaus; siehe 10.1.

Gerhardt & Niggemeier

Gerhardt & Niggemeier haben bei der Musik der deutschen Country-Band Truck Stop genau hingehört und herausgekommen ist ein Programm über eine Welt, in der Männer noch echte Kerle sind. Und Frauen – naja, eben Frauen.
18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Suppe, währenddessen Mord

Krimidinner: Es wird gespeist. Es wird gespielt. Es wird gestorben. Richard und Anna sind am Abend vor ihrer Trauung knallverliebt und wollen das beim gemeinsamen Festessen mit ihren Familien und Freunden feiern. Doch die Freude währt nur bis zum ersten Gang, denn ein ungebetener Gast bringt erschreckende Geheimnisse mit.
18.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Animal Farm

19.00 Uhr, Ballhof Eins; siehe 9.1.

Fabelhafte Diven

Deutschlands bestes live singendes

Naturwissenschaftlicher Zeichenkurs für Anfänger*innen
siehe 24.1.

10.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus
siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Hanno(ver)nascht List/Oststadt
siehe 4.1. 11.00 Uhr, Lister Platz

Stadtspaziergang
siehe 28.12.

14.00 Uhr, Tourist-Information

Der Briefschreiber G. W. Leibniz
Führung am Leibnizgrab.
14.00-14.45 Uhr, Neustädter Hof-
und Stadtkirche St. Johannis

**Dem Verbrechen auf der Spur -
Hannovers Krimtour**
siehe 27.12. 15.00 Uhr,
Tourist-Information

Hausführung

15.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

**Offenes Angebot: Siebdruck:
Taschen, T-Shirts und Co.**
15.45 Uhr, Hannover Kiosk

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

11.30, 18.00 Uhr, Großer Sendesaal
im NDR Konzerthaus

Under Prescher Trio

Unplugged: Oldies, irische Songs,
Rock- und Pop-Klassiker.
15.00 Uhr, Clubhaus 06

Herrenhausen Barock: Kontrapunkt

Mit Schülern der Goetheschule.
17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Soirée

Mit der Violinklasse
von Prof. Krzysztof Wegrzyn.
17.00 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Chaotic Passion Jam Session

siehe 29.12.
18.00 Uhr, Kulturpalast Linden

GospelProjektChore Hannover

siehe 25.1.
18.00 Uhr, Gospelkirche Hannover

Soundcheck

Bühne für junge Musik. Wer endlich
mal alleine oder mit seiner Band auf
der Bühne stehen möchte, kann sich
unter [soundcheck@kulturzentrum-
faust.de](mailto:soundcheck@kulturzentrum-faust.de) bewerben.
19.00 Uhr, Faust Warenannahme

Cold Gawd & Soft Blue Shimmer
Shoegaze trifft auf Emotionen: Cold
Gawd, das Projekt des kalifornischen
Multi-Instrumentalisten Matt Wainwright,
vereint auf „I'll Drown On This
Earth“ Shoegaze und R&B in einer
kraftvollen Klanglandschaft voller
Sehnsucht und Melancholie. Soft Blue
Shimmer aus Los Angeles ergänzen
das Line-up mit schwebender Instru-
mentierung und tief emotionalen
Texten.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

26 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück
11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 29.12.

Klassik Extra: Wien.
NDR Radiophilharmonie.

Drag Duo, Gina Colada und Glinda Glanz, bringt ihre fulminante Show nach Hannover! Mit schillernden Kleidern, humorvollen Anekdoten und 100% live Gesang sorgen sie für Lachmuskelkater und musikalische Highlights. Charmant, witzig und knapp an der Gürtellinie.

19.30 Uhr, Neues Theater

Film

Apollo

14.00 Uhr Elli - Ungeheuer Geheim
15.45 Uhr Die Schule der magischen Tiere 3
18.00 Uhr Weisheit des Glücks
20.15 Uhr Hannoveratur

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Bernhard Hoetger - Zwischen den Welten

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Pol Pot Dancing
13.30 Uhr Kinderkino: Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

12.30 Uhr Fahrenheit 11/9 (engl.OmU)
15.00 Uhr Peterchens Mondfahrt
17.30 Uhr Der große Diktator (engl.OmU)
20.00 Uhr Nosferatu - Phantom der Nacht

Theater am Aegi

15.00 Uhr European Outdoor Film Tour

Sport

Hannover 96 - Preußen Münster

2. Fußball-Bundesliga. 13.30 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

Hannover Indians - Saale Bulls Halle

19.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Hannover Scorpions - KSW IceFighters Leipzig

19.00 Uhr, ARS Arena, Wedemark

Knirpse

14. Bilderbuch-Sonntag

10.00-16.00 Uhr, Pavillon

Kunstausflug

PLATZProjekt für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Anmeldung unter Tel. (0511) 7012025 oder E-Mail: katja.krause@kestner.org.
11.00-13.00 Uhr, Naturfreunde JugendContainer

Geschichte zum Ausprobieren

Siebdruck (Taschen, T-Shirts und Co), Workshop für Familien mit Kindern zwischen sechs und zehn Jahren, mit Anmeldung 0511 168 43945 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de.
11.15 Uhr, Hannover Kiosk

Kerzenwerkstatt: für Familien

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, Anmeldung unter Tel. (0511) 168 42402 oder E-Mail stadtteilzentrum-lister-turm@hannover-stadt.de. 11.30-13.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

... auch das noch

Offenes Atelier

siehe 29.12. 10.00-14.00 Uhr, artlab-studio Hannover

In Echt?

10.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Etageren-Frühstück

Um eine Anmeldung bis zum 16.01. unter Tel. (0511) 590 25 812 wird gebeten. 10.30 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

Frischer Wind

11.00 Uhr, Landesmuseum, Foyer

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 5.1. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Stadtspaziergang

s. 28.12. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Barbara Probst: Subjective Evidence

siehe 10.1.
11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Sonntagsführung

siehe 12.1.
11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Wir müssen reden

Gesprächsreihe mit Sascha Chaimowicz. Dieses Mal zu Gast: Ahmad Mansour. 12.00-14.00 Uhr, Schauspielhaus



KZ überlebt

siehe 29.12. 13.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 5.1. 14.00, 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Naturwald und Fichtengehölz

Die Eilenriede am Steuerndieb, Naturkundlicher Rundgang, Anmeldung auf www.naturwissen.de.
14.00 Uhr, Steuerndieb, Wegetafel

Kerzenwerkstatt

Anmeldung unter Tel. (0511) 168 42402 oder E-Mail stadtteilzentrum-lister-turm@hannover-stadt.de. 14.00-16.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Community Days

Tanzworkshops und Panel Talks mit Team GEN. 14.00-21.00 Uhr, Opernhaus, Probebühne 2

Verführung zum Tango

siehe 29.12. 15.00 Uhr, Tango Milieu

80 Jahre Befreiung von Auschwitz. Wo stehen wir heute?

Podiumsgespräch mit Falko Mohrs, Philipp Peyman Engel, Prof. Katja Lembke und Eliah Sakakushev-von Bismarck. Anmeldung unter Tel. 980 76 86. 16.00 Uhr, Landesmuseum

Tageszeiten. Caspar David Friedrich

siehe 5.1. 16.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

19.30 Uhr, Shakespeare



KAY RAY – GOP, 27.1. (FOTO: CHRISTIAN BEHRENS)

Kay Ray

Kay Ray Show.
19.30 Uhr, GOP

Film

Kino am Raschplatz

9.30, 16.00, 20.00 Uhr
Schindlers Liste
13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse
13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges
Pettersson und Findus Mitmachkino

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Veni, Vidi, Vici
20.00 Uhr Gabriel Over The White
House (engl.OmU)

Literatur

**Karim Fereidooni, Zuher Jazmati
und Andrea Röpke**
Kontinuitäten rechter und rassistischer
Gewalt. 20.00 Uhr, Literarischer Salon

... auch das noch

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Nähtreff:

Lesenzeichen selbst nähen!
Anmeldung unter Tel. (0511)
16849149 oder E-Mail stadtbibliothek-
doehren@hannover-stadt.de. 17.00-
19.00 Uhr, Stadtbibliothek Döhren

Debattierclub Hannover

siehe 23.12.
19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Fünf Saiten für den Klang der Erinnerung

Gedenkonzert mit dem Gran Duo Ita-
liano anlässlich des 80. Jahrestages der
Befreiung des KZ Auschwitz.
19.00 Uhr, Villa Seligmann

Blechforum

siehe 14.1.
19.30 Uhr, HMTMH Raum E50

Konzert

siehe 25.1.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Uhlemeyerstraße

Ruby Tuesday: Liar Thief Bandit

Heavy-Rock, Garage-Rock und Metal.
21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Die Marquise von O...

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 28.12.

Die Wahrheit über Dinner For One

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Moby Dick

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 24.1.

A Midsummer Night's Dream

Von William Shakespeare. Gastspiel
des English Theatre Workshop der
Leibniz Universität.
19.30 Uhr, Theater in der List

Real Dance Festival: Il Cimento

dell'Armonia e dell'Invention
Choreografie von Anne Teresa De
Keersmaecker, Radouan Mriziga / Rosas
and A7LA5.
20.00 Uhr, Premiere, Schauspielhaus

Pit Hartling

Zauberhafte Comedy, erstmalig im
Spezial-Club zu Gast
20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Unter den Straßen
von Hannover

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die wilden Mäuse

27

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert am Mittag

siehe 6.1.
13.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Future Masters of Chamber Music I

Prüfungskonzerte aus dem Master-
studiengang Kammermusik.
17.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Chor „Singen macht glücklich“

Offenes Singen.
19.30-21.00 Uhr,
Kulturtreff Vahrenheide

Theater

Desimos Spezial Club: Club-Mix

Zu seiner Mix-Show mit Zauberkunst,
Comedy und Überraschungsgästen lädt
Hannovers Entertainer Nummer 1 auch
in diesem Monat wieder ein. Desimo
präsentiert frische Entdeckungen und
anerkannte Lachgaranten!
17.30, 20.15 Uhr, Apollo

Der wunde Punkt

siehe 6.1.
18.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 6.1.

28

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Einfach Singen

siehe 24.12.
10.00-11.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Future Masters of Chamber Music II

Prüfungskonzerte aus dem Master-
studiengang Kammermusik.
17.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino

Literatur

Ein Mord ist nicht genug

Ein spannender Hannover-Krimi mit einem Schuss Humor, mit Thorsten Sueße. Anmeldung unter post@kultur-treffvahrenheide.de oder 0511-671812. 18.30 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Anschnitt - Das Büchermagazin

Kathrin Dittmer, Jan Ehlert, Volker Petri empfangen Alexander Solloch und sprechen mit ihm über die aktuellen Bücher der Saison. 19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Nachtbarden

Die Lesebühne im TAK mit Tobi Kunze, Johannes Weigel, Ruby schreibt Zeugs und Kersten Flenter. 20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Knirpse

Taschenlampen-Tour für Kinder

siehe 7.1. 18.00 Uhr, Neues Rathaus

... auch das noch

Führung durch das Opernhaus

siehe 10.1. 14.30 Uhr, Opernhaus

Brauhaus Bingo

Spannende Spiele, tolle Gewinne, beste Musik und jede Menge Unterhaltung mit Paul Koterwa, bekannt aus der Band „Deep Passion“. 18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Stadtgeschichten: Hannoverquizz

18.00 Uhr, Hannover Kiosk

Das Atelier als Gemeinschaft

Ein telefonischer Rundgang durch die Ausstellung. 18.30 Uhr, Sprengel Museum

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Krökel Kollaps Cup (KKC) & Pokerstammtisch

Anmeldung unter kcc@einmalalles-bitte.de bzw. poker@beichezheinz.de. 19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

29

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

ImproKultur –

Everyone can improvise

Schüler musizieren und improvisieren gemeinsam mit Studierenden und Ehemaligen.

16.30 Uhr, HMTMH Raum E50

Kammermusikforum I

Ensembles aus dem Institut für Kammermusik im Konzert.

18.30 Uhr, HMTMH Kammermusikaal Plathnerstraße

Joscho Stephan feat. Costel

Nitescu & Stochelo Rosenberg

Ausverkauft!

19.00 Uhr, Gartenheim

Chansong – oder was?

Chansons mit der Gesangsklasse von Prof. Ute Becker.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusikaal Uhlemeyerstraße

Enno Bunger

Enno Bunger berührt mit seinen selbsttherapeutischen und gesellschaftskritischen Songs, garniert von kabarettistischer Selbstironie, eine stetig wachsende Zuhörerschaft. Nach einer erfolgreichen Bandtour kehrt er zurück zu den Wurzeln: Solo am Klavier, reduziert auf das Wesentliche.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Songwriter Night

Opener: Jeanie (Indie und R&B aus Berlin).

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

The Ten Tenors

Australiens Rockstars der Oper kehren zurück! Nach 10 Jahren feiern The Ten Tenors ihr 30-jähriges Bestehen mit einer Comeback-Tour in Deutschland. Die Show vereint Highlights ihrer Karriere: von „Bohemian Rhapsody“ und „Nessun Dorma“ bis hin zu neuen Überraschungen.

20.00 Uhr, Theater am Aegi



Transmission –

The Sound of Joy Division

Joy Division-Tribute.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Xwave

Das aufstrebende Label Xwave erobert die Rap-Szene und präsentiert mit Acts wie Kardo, BangWhite und Gotti die Zukunft des Sounds. Kardo, ein Streaming-Gigant mit über 70 Millionen Klicks, setzt neue Trends mit Werken wie „Plughouse“. BangWhite kombiniert deutsche und türkische Lyrics meisterhaft, während Gotti mit Old-School-Vibes begeistert.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Theater

Real Dance Festival: Workshop für sehbehinderte und blinde Tänzer

Cara Rother / Tanzpunkt Hannover. 17.00 Uhr, Schauspielhaus

Café Classics

Theaterklassiker frei improvisiert: Romeo und Julia – das Musical. 19.00 Uhr, Ballhof Café

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Die Wahrheit über Dinner For One

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 25.12.

Echo 72

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 25.1.

A Midsummer Night's Dream

siehe 28.1.

19.30 Uhr, Theater in der List

Real Dance Festival: Il Cimento dell'Armonia e dell'Invenzione
siehe 28.1.

20.00 Uhr, Schauspielhaus

Verlassen

„Schatz, wir müssen reden“ – und plötzlich steht die Welt still. Daisy, Donna und Dagmar, drei Frauen in unterschiedlichen Lebensphasen, finden sich unverhofft im freien Fall wieder. Herausgerissen aus einst sicheren Beziehungen stürzen sie sich mit galgenhumoriger Energie in die Herausforderungen des Alleinseins – ein Wettlauf durch Chaos, Konkurrenz und Neuanfang. Aufführung des Theaterensembles Weltenmacher.

20.00 Uhr, Saal der Evangelischen Jugend Hannover

Film

Apollo

17.45 Uhr The Outrun

20.15 Uhr Zwei zu eins

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die wilden Mäuse

13.30 Uhr Kino für Kleine: Lustiges

Petterson und Findus Mitmachkino

20.45 Uhr A Real Pain

Kino im Künstlerhaus

15.00, 19.30 Uhr Abendland

Literatur

Frank Schäfer

Der Schriftsteller und Journalist Frank Schäfer liest aus seinem Roman „Zu früh“, der die Frühgeburt seines Sohnes thematisiert. Ein Themengespräch führt im Anschluss Jan Sedelies.

19.30 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Karaoke mit Luis La Metta

21.00 Uhr, Café Glocksee

... auch das noch

Kunst am Tage

siehe 8.1. 10.15 Uhr, Sprengel Museum

Schüler schulen Senioren

14.00-15.30 Uhr, FZH Vahrenwald

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Mittwochscfé

siehe 15.1. 15.30-17.30 Uhr,
Kulturtreff Plantage

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Hennes Quiznight

Das lustigste Quiz der Stadt! Bildet mit Freunden oder Kollegen ein Team und quizzt gemeinsam gegen alle anderen Teams im Brauhaus.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Wie hören wir eigentlich Musik?

Das Norddeutsche Museum für Hifi- und Studioteknik präsentiert eine kleine Reise durch die Zeit und zeigt verschiedene Geräte und Medien zur Wiedergabe von Musik. Fachkundige Erläuterungen von Mitarbeitern des Museums.

18.30 Uhr, Musik-Kiosk am Kröpcke

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

30 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Musik

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

Last Night Of The Proms

Axel LaDeur spielt Werke von Elgar,
Rota, Anderson und Loewe.

18.30 Uhr, Kreuzkirche

Konzert

Mit der Violinklasse
von Prof. Ulf Schneider.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Konzert

Mit der Violoncelloklasse
von Alvin Wong.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Uhlemeyerstraße

Soirée und Einführung zur Oper „Königskinder“ von Engelbert Humperdinck

Mit Studierenden eines Seminars von Prof. Dr. Stefan Weiss.

19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Duo Flor de Lio mit Vincent Haas

Malen mit Naturfarben.

20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Kamrad

Mit Hits wie „I Believe“, „Feel Alive“ und „I Hope You End Up Alone“ hat sich Kamrad als feste Größe im internationalen Pop etabliert. Seine Songs zeichnen sich durch eingängige Melodien und kraftvolle Texte aus.

20.00 Uhr, Capitol

Real Dance Festival: 1Guh Watch

Dancehall mit Dynamic Legends, Miss Rose, Damion BG, DJ Pappi, eye juice, Tamara Alegre & Guest.

20.00 Uhr, Ballhof Eins

Lindens Jazzsession

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Brauhaus Comedy Night

Zwei Stunden allerbeste Stand-Up-Comedy: live, direkt, ehrlich und unzensuriert! Heute stehen Tobi Freudenthal, Florian Hacke, John Smile und Johannes Floehr auf der Brauhaus-Bühne. Durch die Brauhaus Comedy Night führt Moderator Ole Waschkau, der ebenfalls kein Blatt vor den Mund nehmen wird.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Real Dance Festival:

The Savor of a Sweet Surprise

Afrang Nordlöf Malekian
& Sepideh Khodarahmi.

18.00 Uhr, Ballhof Eins, Foyer

Adams Äpfel

Pfarrer Ivan glaubt unerschütterlich an das Gute im Menschen und versucht, Straftäter in seiner Gemeinde zu resozialisieren. Doch der brutale Neonazi Adam stellt Ivans Optimismus auf die Probe. Eine absurde, tiefgründige Konfrontation über Glaube, Fanatismus

und Erlösung nimmt biblische Ausmaße an. Schwarze Komödie nach dem preisgekrönten Film von Anders Thomas Jensen.

19.30 Uhr, Kurt-Hirschfeld-Forum, Lehrte

Alive

19.30 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.

19.30 Uhr, Neues Theater

Du bist so schön

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 10.1.

A Midsummer Night's Dream

siehe 28.1.

19.30 Uhr, Theater in der List

Abdelkarim

Mit seinem neuen Programm „Plan Z“ zeigt Abdelkarim, dass das Leben auch jenseits von Plan B noch jede Menge Überraschungen bereithält. Der humorvolle Blick auf den oft absurden Alltag, die kleinen und großen Baustellen des Lebens, wird mit Witz und Charme serviert.

20.00 Uhr, Pavillon

Christine Teichmann

Links rechts Menschenrecht. Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Michael Mittermeier - Ausverkauft.

20.00 Uhr, Theater am Aegj

Thommi Baake

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 27.12.

Ulan & Bator

Nach „Zukunft“ (Deutscher Kabarettpreis 2022) präsentieren Ulan & Bator ihr neues Programm „Undsinn“. Mit ihrem unvergleichlichen „Krazy Kabarett“ verschmelzen sie Poesie, Comedy, Tanz und Gesellschaftskritik zu einem einzigartigen Kunstwerk. Ihr unvergleichlicher Humor, irgendwo zwischen Jux und Philosophie, ist längst Kult.

20.00 Uhr, daunstärs, Langenhagen

Film

Apollo

17.45 Uhr Münter & Kandinsky

20.15 Uhr Freud -
Jenseits des Glaubens

22.30 Uhr Der Junge und der Reiher

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Casablanca

17.30 Uhr Jesus Shows You The Way
To The Highway (engl.OmU)

20.00 Uhr Living an Artists Life
(div. OmU)

Literatur

Mithu Sanyal

„Antichristie“: London 2022: Während die Nation um die verstorbene Königin trauert, kämpft Durga, Tochter eines Inders und einer Deutschen, mit Fragen nach Kolonialismus und Widerstand. Eingeladen, an einer Agatha-Christie-Verfilmung zu arbeiten, gerät sie in eine halluzinatorische Zeitreise ins Jahr 1906, wo indische Revolutionäre nicht auf Gandhis Gewaltlosigkeit setzen.

19.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Anna Schneider

19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Birgit Fehst

Birgit Fehst teilt in ihrem ersten Buch „Harte Wahrheiten aus dem Leben einer Paartherapeutin“ Einblicke in die Paartherapie und zeigt, wie typische Beziehungsprobleme gelöst werden können. Mit Fallbeispielen aus ihrer Praxis, basierend auf der Bindungstheorie, und einer direkten Sprache gibt sie fundierte Tipps für Singles und Paare.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Äktschen mit Büchern

Für Kinder ab sechs Jahren, eine Anmeldung ist erforderlich unter stadtbibliothek-badenstedt@hannover-stadt.de oder (0511) 168 4 65 64. 16.15-17.15 Uhr, Stadt- und Schulbibliothek Badenstedt

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information



Mittags mit der Kunst

Georg Baselitz, Einer sieht dieses, der andere jenes, 2016.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung Stadtarchiv

Gemeinsames Entdecken des Stadtarchivs Hannover. 14.00-16.30 Uhr, Stadtteilzentrum Stöcken

Geowissenschaftliche Fundberatung

Beratung mit Anmeldung für die ganze Familie.

16.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Offene Schachgruppe: Schach für alle Altersgruppen, Anfänger bis Profi

16.30-18.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Krokus

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Silent Book Club Hannover

siehe 14.1. 17.00 Uhr,
Stadtbibliothek Hannover

Offenes Singen

siehe 16.1. 18.00-19.00 Uhr,
Kulturtreff Plantage

Debattierclub Hannover

siehe 2.1.

19.00 Uhr, Conti-Campus, Raum 113

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Warum folgten sie Hitler?

Vortrag von Dr. Stephan Marks zur Psychologie des Nationalsozialismus. 19.00 Uhr, Haus der Region



31 Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Wohin mit den Sorgen

Dein Persönliches Notfallkonzert, Orchester im Treppenhaus.
15.00 Uhr, Sprengel Museum

Das letzte Ahorn

CD-Release-Konzert. Auf ihrem neuen Album „Kraul die Muräne unterm Kinn“ spielen die kanadaaffinen Songwriter mit Literaturhintergrund - Johannes Weigel und Kersten Flenter - metallized Folkpunk spielt auf solider Rock-Basis with a taste of Reggae-Country & Polka-Blues. Oder so. Wer sein selbstausgemaltes Booklet der neuen CD zum Konzert mitbringt, erhält ein Freibier!
19.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Herrenhausen Barock:

Bach – Reger – Bach

Bei diesem Konzert wird Pianist Markus Becker erstmals als Solist bei Herrenhausen Barock gastieren. Die technisch anspruchsvollen Kompositionen von Max Reger sowie Stücke von J. S. Bach bestimmen den Abend.
19.30 Uhr, Galerie Herrenhausen

Konzert

Mit den Flötenklassen von Vukan Miliin und Juliane Wolf.
19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Konzert

Mit der Blockflötenklasse von Prof. Tabea Debus.
19.30 Uhr, HMTMH Kammerrmusiksaal Plathnerstraße

Konzert

Mit der Klavierklasse von Prof. Alexander Schimpf.
19.30 Uhr, HMTMH Kammerrmusiksaal Uhlemeyerstraße

Alligatoah

Mit seiner neuen Platte „off“ schlägt Alligatoah mutig andere Töne an: Crossover-Sound, heulende Gitarren und Schreigesang. Ohne auf alte Erfolgsrezepte zurückzugreifen, setzt er auf Risiko und liefert ein Album voller Kontraste.
20.00 Uhr, ZAG-Arena

Café del Mar Aria

Show- und Konzertveranstaltung, bei der Opern auf elektronische Musik treffen.
20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Ensemble Horizonte

Uraufführung: „Fremde.Nähe“ von Yasutaki Inamori.
20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal im NDR Konzerthaus

Glamour and Gloom + Grundeis

Postpunk.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Jeden Tag Silvester

Goro Tour 2025.
20.00 Uhr, Lux

DAS LETZTE AHORN KULTURPALAST LINDEN, 31.1.

Mavis

Das süddeutsche Metalcore-Quartett Mavis meldet sich eindrucksvoll zurück. Nach ihren ersten Singles und der gefeierten EP 2020 präsentieren Phil Donay, Manu Weller, Mo Amrein und Jakob Schulz-Klein ihren neuen Song „Tortured Land“. Mavis vereinen kompromisslose Härte mit emotionalen, tiefgründigen Texten und einer theatralischen Inszenierung.
20.00 Uhr, Faust Mephisto

Pinhead und suport

Zwischen atmosphärischem Progressive Metal und melancholischen Gothic Vibes.
20.00 Uhr, SubKultur

Siamese

Metal-Core. Special Guests: Chaosbay und Black Gold.
20.00 Uhr, Musikzentrum

Wollte ich Liebe singen...

20.00 Uhr, Merz Theater

Blutgott

Heavy- und Death-Metal.
20.00 Uhr, Café Glocksee

Caught Indie Act

„Only Indie Hits“ – darauf hat sich die Osnabrücker Partylokomotive festgelegt. Songs von Bands wie Mando Diao, The Killers, The Hives, Kings of Leon, The Strokes, JET oder Bloc werden unplugged vorgetragen – also ohne diese neomodischen elektrischen Gitarren.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Real Dance Festival: 1Guh Watch

siehe 30.1.
21.00 Uhr, Ballhof Eins

Theater

Die Wahrheit über Dinner For One

siehe 25.12.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Alive

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 10.1.

Real Dance Festival:

The Savor of a Sweet Surprise
siehe 30.1.

18.00 Uhr, Ballhof Eins, Foyer

REAL DANCE FESTIVAL: MICHAEL TURINSKY - BALLHOF ZWEI, 31.1.+1.2.
(FOTO: REAL DANCE FESTIVAL, MICHAEL LOIZENBAUER)

Königskinder

Oper von Engelbert Humperdinck.
19.00 Uhr, Premiere,
HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Real Dance Festival: Work Body

Michael Turinsky.
19.00 Uhr, Ballhof Zwei

I Capuleti e i Montecchi

Krieg und Hass zwingen Giulietta in einen tragischen Konflikt zwischen familiärer Pflicht und grenzenloser Liebe zu Romeo. Bellinis Musik, voller Leichtigkeit und Eleganz, bringt die tiefen Gefühle der Figuren mit ergreifender Schönheit zum Ausdruck und wird so zu einem musikalischen Fest der Emotionen.

19.30 Uhr, Opernhaus

Vor Sonnenaufgang

19.30 Uhr, Schauspielhaus; s. 29.12.

A Midsummer Night's Dream

siehe 28.1.
19.30 Uhr, Theater in der List

Carrington & Brown

Siehe 26.1.
20.00 Uhr, Schulzentrum I, Garbsen

Das Phantom der Oper

Ein Musicalhighlight kehrt zurück: „Das Phantom der Oper“ begeistert mit einer Neuinszenierung, die näher an der Romanvorlage bleibt und Opernzitate integriert. Weltstars Deborah Sasson und Uwe Kröger glänzen als Christine und das Phantom. Ein beeindruckendes Bühnenbild mit 3D-Projektionen und die Musik des preisgekrönten Ryan Martin runden die Show ab.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Gernot Voltz

Was für Zeiten: Mehr Schadstoffe in Fertiggerichten als im Blut eines Radprofis, Neo-Nazis zünden Ställe an, und Fake News berichten über die Zukunft. Gernot Voltz, bekannt als „Herr Heuser vom Finanzamt“, hält in seinem neuen Kabarettprogramm dem Chaos einen humorvollen Spiegel vor. Pointenreich, bissig, hochaktuell.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Hans Gerzlich

Plötzlich ist man dann alt. Als Hans Gerzlich das auffällt, entwickelt er sein Programm „Ich hatte mich jünger in Erinnerung“ und präsentiert seine weiteren Pläne für den Alltag als „Best Ager“.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Helene Bockhorst

Helene Bockhorst wagt in ihrem dritten Solo-Programm „NIMM MICH ernst“ den Spagat zwischen Humor und Tiefgang. Mit treffsicheren Pointen, Selbstironie und einem Blick auf die menschlichen Abgründe führt sie ihr Publikum durch ein Wechselbad der Gefühle. Es wird gelacht, gestaunt und nachgedacht – eine einzigartige One-Woman-Comedy-Show!

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Film

Apollo

18.00 Uhr Almar -
Der Ruf des Jakobsweges
20.15 Uhr Der Spitzname
22.30 Uhr Der Junge und der Reiher

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Die leisen und die großen
Töne – The Marching Band

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Abendland
18.00 Uhr The Apprentice -
The Trump Story (engl.OmU)

Kino im Sprengel

20.00 Uhr The Beast

Sport

Hannover Indians - Herner EV Miners

20.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Knirpse

Bauen mit Lego

14.00-16.30 Uhr,
Stadtbibliothek Roderbruch

Kamishibai

16.00 Uhr, Stadtbibliothek Hannover

Partys & Disco

Phantoms

Dark-Indie, Postpunk, Wave, Goth und so mit Chris Juracid. 23.00 Uhr, Lux



... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker Bus

siehe 26.12. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Ask me!

siehe 27.12. 14.00 Uhr,
Sprengel Museum

In Echt?

14.00-18.00 Uhr, Landesmuseum

Das Atelier als Gemeinschaft

Dialogführung. 15.00 Uhr, Vernissage,
Sprengel Museum

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

siehe 27.12. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimtour

siehe 27.12.
16.00 Uhr, Tourist-Information

Teeworkshop

Anmeldung unter Tel. (0511) 590 25
812. 16.00-18.00 Uhr, Kantplatz, Kiosk

Vergänglichkeit

Aquarelle von Barbara Schwartz.
16.00-19.00 Uhr,
Galerie im Treppenhaus

Führung durch Beginenturm

Anmeldung: buchungen.hmh@hannover-stadt.de. 17.00 Uhr,
Historisches Museum, Beginenturm

Flashlight-Tour

siehe 1.1. 19.00 Uhr, Neues Rathaus

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare



Foto von der Siegerehrung „Sportler des Jahres 2023“

Foto: Archiv HAZ+NP

Die NP-Sportlerwahl kürt die Besten der Besten

Die beliebteste Sportwahl in der Region Hannover feiert runden Geburtstag. Zum 30. Mal werden die Sportlerin, der Sportler und die Mannschaft des Jahres gewählt. Gekürt werden sie bei der großen NP-Jubiläums-Sportgala am 28. Januar im Theater am Aegi - mit Show, Livemusik und viel Prominenz. Auch die Leserinnen und Leser der magaScene haben die Qual der Wahl und immerhin die halbe Verantwortung dafür, wer nach dem Schluss des Votings die Nase vorne haben wird. Gesucht werden die Nachfolger von Kanu-Königin Paulina Paszek als Sportlerin des Jahres 2024, dem letztjährigen Überraschungssieger, Basketball-Top-Talent Fabian Giessmann, und den TKH-Luchsen als Sieger-Mannschaft. Zum

zweiten Mal entscheidet eine hochkarätige und fünfköpfige Jury am Ende zu 50 Prozent mit. Wer in diesem Jahr nominiert ist, steht unten.

Mitmachen ist ganz einfach: Auf der Homepage www.neu-epresse.de findet Ihr einen Sportlerwahl-Button. Klickt dort drauf, dann kommt Ihr automatisch in das Wahlforum und könnt dort jeweils eine Stimme pro Kategorie abgeben. Achtung: Ihr könnt bei der Wahl nur einmal mitmachen. Wenn Ihr den hier abgebildeten QR-Code scannt, kommt Ihr noch schneller ins Wahlforum. Einsendeschluss ist Sonnabend, 11. Januar, 23.59 Uhr. **Wählt mit!**

Wählen Sie die Sportler des Jahres 2024!

Sportlerin 2024

- Paulina Paszek**
Kanu, HKC, Olympia-Silber und -Bronze
- Pauline Starke**
Judo, JT Hannover, Olympia-Achtelfinale
- Imke Ornen**
Hochsprung, Hannover 96, Deutsche Meisterin, Olympia-Qualifikation
- Frauke Hundeling**
Rudern, DRC, Olympia-Qualifikation
- Kyra Liepach**
Rollstuhl-Tischtennis, TK Hannover, Deutsche Meisterin
- Anna Monta Olek**
Judo, JT Hannover, Deutsche Meisterin, Welttranglistennachte
- Lisa Huwatscheck**
Marathon, Hannover 96, Top-Läuferin
- Kira Wittmann**
Dreispprung, Hannover 96, Deutsche Meisterin
- Finja Hermanussen**
Kanu, KC Limmec, Junioren-Doppel-Vize-Weltmeisterin
- Chiara Rohr**
Handball, TV Hannover-Badenstedt, Jugend-Nationalspielerin, DM-Bronze

Sportler 2024

- Renars Uscins**
Handball, TSV Hannover-Burgdorf, Olympia-Silber
- Nicolo Tresoldi**
Fußball, Hannover 96, Top-Stürmer
- Thomas Wandschneider**
Para-Badminton, VfL Grassdorf, Paralympics-Bronze
- Alexander Budde**
Rollstuhl-Basketball, Hannover United, Paralympics-Bronze
- Igor Wandtke**
Judo, JT Hannover, Olympia-Achtelfinale
- Sven Schwarz**
Schwimmen, Waspo 98, Olympia-Finale
- Andreas Toba**
Turnen, TK Hannover, Olympiateilnahme
- Marcel Meyer**
Zirkkampf, Hannover 96, Deutscher Meister
- Artur Mann**
Boxen, Power House, Weltmeister
- Christian Haupt**
Triathlon, Hannover 96, Ironman-Weltmeister

Mannschaft 2024

- 3x3-Nationalteam**
Frauen-Basketball, Olympia-Gold
- TSV Hannover-Burgdorf**
Handball, Bundesliga-Top-Team
- Hannover 96**
Fußball, Zweitliga-Top-Team
- 3x3-U23-Nationalteam**
Basketball, Weltmeister
- Waspo 98 Hannover**
Wasserball, Deutscher Meister
- TK Hannover Luchse**
Frauen-Basketball, Pokalsieger
- SC Bison Calenberg**
Rollhockey, Meister und Pokalsieger
- Hannover United**
Rollstuhl-Basketball, Pokal-Vize und Europcup-Sieger
- Volleys Aligse**
Volleyball, Zweitliga-Aufsteiger
- DTV Hannover**
Hockey, Aufsteiger und Spitzenteam 2. Liga

Scannen + Abstimmen!





Tickets ab sofort
auch am Kröpcke!
Musik Kiosk
Georgstr. 35
(neben Mövenpick)

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Tickets bekommen Sie hier:

Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5

Neustadt, Am Wallhof 1

Burgdorf, Marktstraße 16



online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

Gala „Der sPEZIALIST“ am 15. Januar im Theater am Aegi Die Show der ausgezeichneten Gewinner

Nach der Saison ist vor der Gala! Am 15. Januar werden im Theater am Aegi wieder die Publikumspreise „Der sPEZIALIST“ verliehen - inklusive Show-Auftritten der drei Lieblinge der Saison 2023/24. Um den Vorverkauf anzukurbeln, wurden diesmal die Sieger bereits im Vorfeld bekanntgegeben: Jens Heinrich Claassen, Jan Martensen und Dr. Pop.

Moderiert wird der Abend von DESiMO, dem Erfinder und Namensgeber von DESiMOs Spezial Club, der seit 2002 mit seinen Mix-Shows und den Solo-Abenden im Apollo-Kino ganz Hannover zum Lachen bringt. Als Laudator fungiert auch in diesem Jahr wieder Matthias Brodowy, das Duo Marie Diot gestaltet das Rahmenprogramm musikalisch.

„Es ist gar nicht so einfach, Gewinner, Laudator, Musikact und Spielstätte terminlich unter einen Hut zu bekommen“, gesteht DESiMO bei unserem Gespräch am Nikolaustag in der Konzernzentrale von htp an der Expo Plaza. Das Unternehmen sponsert den Club seit 2009, mit 16 Jahren Dauer ist diese Förderung das längste Kultursponsoring von htp. „Wir küren am 15. Januar die drei Publikumsliebblinge aus den Mix-Shows in der vergangenen Saison.“ Um wen es sich dabei handelt, verrät DESiMO diesmal sogar: „Jens Heinrich Claassen ist mit seiner Klaviercomedy viel zu lange unter dem Radar gese-gelt. Bei seinem Auf-tritt im Spezial-Club hatte er einen echten Magic Moment. An Jan Martensen, der seit sei-



htp-Geschäftsführer Thomas Heitmann und Club-Chef DESiMO freuen sich auf die Gala 2025
(Foto: Jens Bielke)

ner Kindheit als Zauber- und Unterhaltungskünstler auf der Bühne steht, mag ich seinen norddeutschen Charme und seine schnoddrige Art. Und dass Dr. Pop mit seiner musiktherapeutischen Comedy-Stand-Up-Show aktuell durch die Decke geht, zeigt sich auch daran, dass sein Solo-Abend bei uns im Apollo am 14. Januar bereits ausverkauft ist.“

Neben einem Preisgeld von jeweils 2.000 Euro, das die drei Sieger zusätzlich zu ihrer Gage erhalten, gibt es auch eine besondere Trophäe: Bis 2010 war es ein von der Gilde Brauerei gestifteter, großer Bierhumpen (mit dem Griff nach innen!), seit 2011 die vom aktuellen

Club-Sponsor htp spendierten, massiven und wertvollen „Bunten Tüten“, aus Bronze gegossen. Für htp-Geschäftsführer Thomas Heitmann ist dieses langjährige Club-Sponsoring eine ganz bewusste Unternehmensentscheidung: „Aus der Region für die Region, das verbindet htp mit DESiMOs Spezial Club. DESiMO ist ein sehr verlässlicher Partner, die Künstler, die er für seine Mix-Shows, aber auch für ihre Solo-Abende bucht, bürgen immer für hohe Qualität. Unsere Partnerschaft ist über die Jahre gewachsen, Kontinuität ist auch im Rahmen eines Kultursponsorings wichtig. DESiMOs Spezial Club ist in Hannover eine Institution, hat einen hohen Wiedererkennungswert und zahlt damit perfekt auf unsere Marke ein.“ *jb*

2 x 2 Tickets für die Gala am 15. Januar gewinnen!

Wenn Ihr für den Abend im Theater am Aegi Karten gewinnen möchtet, schickt bis zum 5.1.2025 eine Mail mit dem Betreff „Verlosung DESiMO-Gala“ an: bielke@stroetmann-verlag.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Das Januar-Programm in DESiMOs spezial Club

Auch die Solo-Künstler sind schon in Gala-Form

Neben der Gala stehen im Januar noch einige hochkarätige Solo-Abende auf dem Programm. Für das Solo von Dr. Pop (14.1., Apollo) und Alain Frei (23.1., Theater am Aegi)

vermeldet der Veranstalter „ausverkauft“, für die anderen Künstler, die ausnahmslos im Apollo auftreten, gibt es aber noch Karten.



Der erste Termin im neuen Jahr gehört dem Clubchef persönlich. „Klug und Trug“ verspricht am 6.1. gewitzte Zauberkunst. **DESiMO** bringt dann reichlich frische Wunder auf die Bühne, präsentiert einige seiner Lieblings-Highlights aus den ersten Programmen im neuen Gewand und erzählt wahre Stories aus seiner eigenen Geschichte. In seiner Show erkundet der Magier gemeinsam mit dem Publikum das wahre Geheimnis seines ersten Zauberkastens „60 Tricks von 6 bis 60“. Und er nutzt die „Schwarmintuition“ der Zusehenden bis zur völlig überraschenden Auflösung – denn bei seiner Mentalmagie kommen sogar die irritierenden Gedanken auf, er könne selbige lesen. Eine ganz persönliche One-Man-Show des „Magiers des Jahres 2019“ (Auszeichnung des Magischen Zirkels von Deutschland).

Sängerin **Murzarella** hat endlich akzeptiert, dass sie ihren Erfolg teilen muss: Auch ihre Puppen dürfen jetzt Stars sein. Doch die bodenständige Kanalratte Kalle, der freche Kakadu Dudu und die kapriziöse Diva Frau Adelheid gehen nun einen Schritt weiter und begnügen sich nicht mehr nur damit, an der Seite von Murzarella zu singen. Sie wollen mehr und träumen von den großen Bühnen der Welt.

Wenigstens lassen sie Murzarella an ihren internationalen Casting-Erfahrungen teilhaben. Und dann ist da noch die neue Praktikantin Leonie, auch sie hat ihre Stimmbänder schon geölt. Kann Murzarella da noch mithalten? Die mehrfach mit Comedypreisen ausgezeichnete Künstlerin



präsentiert am 7.1. mit „Bauchgesänge – ab in die zweite Runde“ ihre neue musikalische Puppet-Comedy-Show.

Am 15.1. steigt dann im Theater am Aegi die große **Gala zum Publikumspreis sPEZIALiST 2025**. Jens Heinrich Claassen, Jan Martensen und Dr. Pop werden dann nicht nur von Laudator Matthias Brodowy geadelt, sondern zeigen auch ihren Sieger-Show-Act der Saison 2023/24. Das Duo Marie Diot gestaltet das Rahmenprogramm musikalisch, DESiMO moderiert, das Publikum lacht und



applaudiert. Mehr zur Gala auf der Seite links.

Und wer dann selber einmal einen Stimmzettel für den Publikumspreis ausfüllen möchte, sollte sich Tickets für den **Club-Mix** mit vier „unbekannten“ Künstlern besorgen. Gastgeber DESiMO freut sich am 27.1. auf Lieder & Schabernack aus den Untiefen der Gedanken eines Berliners, einen Künstler, der für beeindruckende Beatboxing-, Soundeffekt- und Mundakrobatik sorgt, eine feministisch-klug-entlarvende Autorin und Kabarettistin und einen mehrfach ausgezeichneten Preisträger der Zauberkunst.



Den Rausschmeißer im Januar gibt ein Apollo-Frischling. **Pit Hartling** gastiert am 28.1. erstmalig im Club und hat sein Programm „Wirkt Wunder“ im Gepäck. Tatsächlich gehört er zu den erfolgreichsten Magiern der Welt. Schon im Alter von 17 Jahren wurde er in Tokio Vize-Weltmeister der Zauberkunst. Hartlings aktueller Soloabend ist selbst eine Illusion - und das Ergebnis von 25 Jahren auf der Bühne und wirkt doch stets wie im Plauderton aus der hohlen Hand geschüttelt. *jb*

Weitere Infos zum Club-Programm und zum Ticketing unter www.spezial-club.de

Vom Klimawandel bis zur Mehrheimigkeit

Das Real Dance Festival bringt die Verhältnisse zum Tanzen

Der internationale Tanz soll weiterhin einen festen Platz in Hannovers Kulturkalender haben. Darin waren sich die Veranstalter und Förderer am 27. November bei der Pressekonferenz zur zweiten Ausgabe des Real Dance Festivals einig. Und so präsentiert dieses internationale Tanzfestival vom 28. Januar bis zum 2. Februar die volle Bandbreite dieser künstlerischen Ausdrucksform. Das Festivalprogramm nutzt dafür neben den Spielstätten des

Schauspielhannover (Schauspielhaus, Ballhof und Cumberlandsche Bühne) erstmalig auch die Räumlichkeiten der Kestner Gesellschaft. Das Real Dance Festival 2025 ist eine Veranstaltung der Niedersächsischen Staatstheater Hannover GmbH, wird gefördert durch die Landeshauptstadt Hannover, die Stiftung Niedersachsen und das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur und ist budgetiert mit 400.000 Euro.

Eingeladen sind diesmal fünf Bühnenproduktionen. Das Team um Festivalleiterin Melanie Zimmermann freut sich besonders, nach über 20 Jahren wieder ein Gruppenstück von Anne Teresa De Keersmaecker in Hannover zeigen zu können. Zusammen mit dem Choreografen Radouan Mriziga eröffnet sie in „Il Cimento dell'Armonia e dell'Invenzione“ (28.+29.1.) zu Vivaldis Klassiker „Die vier Jahreszeiten“ das Festival mit der drängenden Frage, ob es in Zukunft diese vier Jahreszeiten überhaupt noch geben wird, Stichwort Klimawandel. Tamara Alegre holt mit „1GUH WATCH“ zusammen mit gefeierten Stars der Szene die geballte Energie des Dancehall auf die Bühne des zeitgenössischen Tanzes (30.+31.1.), während Michael Turinsky in seiner brandneuen Arbeit „Work Body“ die Sinnlichkeit in kommunistischer Theorie aufflackern lässt (31.1.+1.2.). Die Newcomer Sepideh Khodarahmi und Afrang Nordlöf Malekian beschäftigen sich in „Keeping up with the Iranians“ (1.2.) mit Mehmoonis,

deren Klänge und Tänze seit über 40 Jahren die iranische Kultur prägen, und versprühen in ihrer Lecture Performance „The Savor of a Sweet Surprise“ den Duft aus Großmutterns Küche (30.+31.1.). Das 13-köpfige, mosambikanische Ensemble um den international gefeierten Festivaliebling Idio Chichava verhandelt in „VAGABUNDUS“ die vielen Facetten von Migration (1.+2.2.), und in der zweiten Edition des Festivalformats FOR REAL präsentieren Mónica García

Vicente und Irving Villegas aus Hannover „Trazos“, einen ganz besonderen installativ-choreografischen Abend (30.1.-2.2.). In Kooperation mit der Kestner Gesellschaft werden zudem dort zwei Filmarbeiten von William Forsythe und Boris Charmatz gezeigt – zwei prägende Größen des internationalen Tanzes (28.1.-2.2.).

Das Festivalzentrum befindet sich im Foyer des Ballhof Eins. Dort kann man u.a.

Termine für die Pop-Up Nail Bar von Hong Ngoc Le für ein brillantes Nagel-Makeover reservieren (30.1.-2.2.), am Netzwerktreffen von Hannovers Tanzszene teilnehmen (1.2.) sowie Filme von internationalen Tanzschaffenden anschauen. In Melanie Zimmermanns zweiter Festivalausgabe wird die Vielfalt des internationalen Tanzes sowohl durch die Einladung von weltberühmten Companies als auch Newcomer in die niedersächsische Hauptstadt geholt: „Ich freue mich sehr auf das Festival, auf seine Energie, das gemeinsame Schauen und Tanzen und auf die talentierten, internationalen Künstlerinnen und Künstler und ihren Blick auf die Welt. Das Publikum kann sich auf ein spannendes Programm freuen, das aus Bühnen-, Film-, Workshop-, Gesprächs- und Partyformaten besteht und das versucht, alle Körper und Geister abzuholen. So wollen wir ein paar Wärmestrahlen in den kalten Winter zu bringen.“ *jb*

Mehr Infos und Tickets auf www.realdance.de



Foto: Mariano Silva

Szene aus
VAGABUNDUS
von Idio Chichava

Premiere im Schauspielhaus

„Asche“ hinterfragt das Mensch-Natur-Verhältnis

Was ist nur los mit der Welt? Was ist los mit uns, ihren ruhelosen Bewohnerinnen und Bewohnern? Elfriede Jelineks neues Stück handelt von nichts Größerem als vom Verhältnis des Menschen

zur Erde und umgekehrt. Wütend, traurig, verzweifelt, dann wieder zart und humorvoll beschreibt sie eine schwierige Beziehung.

Jelinek erzählt vom Sich-Verfehlen, dem Missverstehen, der Ignoranz und dem Ende einer Liebe. Sie betrachtet das ausbeuterische Mensch-Natur-Verhältnis, den Raubbau an der Erde, die Gegenwehr der Welt und die Abgestumpftheit ihrer der Erdenbürger. Und immer wieder umkreist sie das Warum. Wie konnte es so weit kommen? Warum war diese Beziehung so einseitig? Jelinek hat Antworten: Präzise und unerbittlich in

der Analyse beschreibt sie den Weg, der keinen Ausweg bereithält, nur ein Ende. Sie schreibt einen berührenden Text, der von großer Liebe zu unserer Welt zeugt. Sie formt Gott neu und verdoppelt die Erde, fantasiert über den Körper, die Arbeit und die Natur. Und – „alles für Sie, das ganze Feuer nur für Sie, darauf können Sie sich was einbilden!“

Lilja Rupprecht wird in ihrer Inszenierung untersuchen,

ob es nicht vielleicht lohnt, das Dunkle zu ergründen, anstatt im Hellen zu verzweifeln. Am 17.1. steigt

die Premiere im Schauspielhaus mit anschließender Premierenparty. Weiterer Termin im Januar: 23.1.



Foto: Kerstin Schomburg

Verlosung: 2 x 2 Karten gewinnen! „Der König der Löwen“ brüllt am 7.2. im Kuppelsaal

Die preisgekrönte Musik von Sir Elton John und Hans Zimmer zusammen in einem einzigartigen Konzerterlebnis, mit Orchester, Solisten, Chor und

Leinwand-Animationen: Das berührt und begeistert! „Der König der Löwen – The Music Live in Concert“ gastiert am 7. Februar im Kuppelsaal des HCC.

Der Oscar-prämierte Soundtrack von Filmmusik-Legende Hans Zimmer prägt nun schon seit 27 Jahren den weltweit erfolgreichen Zeichentrickfilm „Der König der Löwen“: afrikanische Rhythmen und Klänge, gepaart mit monumentalen, epischen Melodien. Die ergreifenden Hits von Sir Elton John wie „Hakuna Matata“, „Circle of Life“ und „Can You Feel the Love Tonight“ sind zeitlos. In ihren eindrucksvollen Performances hauchen Chor und Musiker den bekannten Figuren Leben ein, die großartigen Stimmen der Star-Solisten faszinieren das Publikum. Inmitten die-

ser sinfonischen Aufführung glänzt der Chor, der mit seinem harmonischen Gesang die bekannten Melodien des Films zum Leben erweckt. Das Publikum taucht direkt ein in die Welt von Simba, Nala und Co., wenn die Songs mit kunstvollen Leinwand-Animationen emotionalisiert werden. Solisten, Chor und Orchester der Cinema Festival Symphonics unter der Leitung von Stephen Ellery aus London begeisterten die Zuschauer schon mit den Konzertaufführungen von „Game of Thrones“, „The Music of Star Wars“ und „The Music of Harry Potter“. Das Ensemble

ist bekannt für seinen emotionalen, originalgetreuen, klanggewaltigen Sound.



Wir verlosen 2 x 2 Tickets für das Konzert am 7.2.25 im Kuppelsaal des HCC. Wenn Ihr gewinnen möchtet, schickt uns bis zum 10.1.25 eine Mail mit dem Betreff „Der König der Löwen“ an: bielke@stroetmann-verlag.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Tickets für die Banksy-Schau in Bielefeld gewinnen!

Die Blockbuster-Ausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ begeisterte von Oktober 2023 bis Februar 2024 ganz Hannover. Rund 110.000 Besucher strömten damals in die Ausstellung im aufhof. Mitte November hat die Schau um den geheimnisumwitterten Graffiti-Künstler aus Bristol erstmalig in Bielefeld eröffnet, ebenfalls in einem ehemaligen Warenhaus, dem Karstadt in der Bahnhofstraße 15-17. Im 1. Untergeschoss werden von COFO Entertainment, dem Produzenten und Veranstalter, mehr als 200 Werke des gefeierten Street-Art-Superstars gezeigt: Graffitis, Fotografien, Skulptu-



Foto: COFO Entertainment

ren, Videoinstallationen und Drucke. Wer die Ausstellung in Hannover besucht hat, wird Vieles wiedererkennen, aber auch Neues entdecken. Wer die Schau in unserer Stadt verpasst hat, sollte die Gelegenheit nutzen und die rund einstündige Fahrt nach Bielefeld auf sich nehmen. Tickets können unter www.mystery-banksy.com erworben werden. Im Preis inbegriffen ist eine umfangreiche und informative Multimedia-Führung, die die Besucher ganz einfach auf ihren Smartphones aufrufen können. Geöffnet ist bis zum 16.2. Mo. bis Sa. von 10.00 bis 20.00, So. und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr. *jb*

VERLOSUNG Wir verlosen 3 x 2 Flex-Tickets für die Schau in Bielefeld. Wenn Ihr gewinnen möchtet, beantwortet uns folgende Frage: **Wie heißt das Bild, das wir hier im Originalzustand und geschreddert zeigen. Die Antwort sendet Ihr mit dem Betreff „Verlosung Banksy“ bitte bis zum 8.1.25 an: bielke@stroetmann-verlag.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.**

Bachelorarbeiten „Visual Journalism“

Die Absolventen des Studiengangs **Visual Journalism and Documentary Photography** präsentieren ab dem 22. Januar 13 vielfältige und eindringliche Projekte, die sich mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinandersetzen. Die Bandbreite reicht von Migration und Erinnerungskultur über Umweltfragen bis hin zu Identität und sozialen Spannungen. Die Bandbreite reicht von Migration und Erinnerungskultur über Umweltfragen bis hin zu Identität und sozialen Spannungen. Nora Börding und Anne Speltz thematisieren in ihrer Arbeit die Kriminalisierung von Geflüchteten an Europas Außengrenzen. Michael Braunschädel dokumentiert den Alltag und die Heraus-

forderungen auf einer Intensivstation, während Julius Nieweler die politische Zerrissenheit der Republik Moldau während der Wahlwochen beleuchtet. Fabian Schwarze zeigt mit „give us a place to rot“ die kreative und subversive Kraft der Hamburger DIY-Skaterkultur. Die Themenvielfalt erstreckt sich weiter: Leonard Schwarz untersucht die deutsche Brotkultur, Sebastian Günther die Auswirkungen von Landminen in Bosnien, und Kim Christin Zeidler sowie Finn Winkler beleuchten die Arbeit eines Veteranen in Südafrika, der seine Kriegs-



Credit: Michael Hinz

„Visual Journalism“-Absolvent Michael Hinz beschäftigt sich mit der deutschen Erinnerungskultur

traumata durch Buschfeuerbekämpfung verarbeitet. Die Ausstellung bietet tiefe Einblicke in zeitgenössische Themen, die emotional berühren, kritisch hinterfragen und zum Nachdenken einladen. *cb*

GAF – Galerie für Fotografie · Seilerstr. 15D · www.gafeisfabrik.de · Do. bis So. 12-18 Uhr

KZ überlebt

Das Landesmuseum Hannover zeigt in Kooperation mit der Villa Seligmann noch bis zum 2.2. über 60 beeindruckende Schwarz-Weiß-Porträts des Fotografen **Stefan Hanke**. Im Mittelpunkt stehen Überlebende der NS-Konzentrations- und Vernichtungslager aus sieben Ländern, die als Zeitzeugen mit ihren individuellen Biografien eindringlich Geschichte lebendig machen. Hanks Arbeiten verzichten bewusst auf stereotype Dar-



stellungen und zeigen die Porträtierten in ihrem Lebensumfeld oder an Orten der Verfolgung. Überraschende Zitate und historische Zusammenhänge eröffnen intime Einblicke in persönliche Lebenswege und Schicksale. Die Ausstellung lädt dazu ein, außergewöhnliche Menschen kennenzulernen und sich mit einer der dunkelsten Kapitel der Menschheitsgeschichte auf besondere Weise auseinanderzusetzen. *cb*

Porträt von Zofia Posmysz, die das Vernichtungslager Auschwitz überlebt hat (Foto: Stefan Hanke)

Landesmuseum · Willy-Brandt-Allee 5 · www.landmuseum-hannover.de · Do. bis So. 12-18 Uhr

Museen

Hannover Kiosk (Historischer Standort des Interimschen Museums)

Karmarschstr. 40
Tel. 168-43945 oder -43949
www.hannover-kiosk.de
Di. 11-20, Mi.-So. 11-18 Uhr
Eintritt frei

- Stücke aus der Sammlung

Landesmuseum

Willy-Brandt-Allee 5
Tel. 980 76 86
www.landmuseum-hannover.de
Di.-So. 10-18 Uhr,
Fr. 14-18 Uhr freier Eintritt,
außer Sonderausstellungen

- KZ überlebt. Portraits von Stefan Hanke (bis 2.2.)
- Tageszeiten. Caspar David Friedrich in Hannover (bis 2.2.)
- Frischer Wind. Impressionismus im Norden (bis 4.5.)

Museum August Kestner

Platz der Menschenrechte 3
Tel. 168 427 30
www.kestner-museum.de
Di.-So. 11-18, Mi. 11-20 Uhr,
Fr. freier Eintritt

- #Städte trip – Stadtbilder Europas (bis 19.1.)
- Bartmann, Bier und Tafelzier. Steinezug in der niederländischen Malerei (bis 19.1.)

Museum für Textile Kunst

Borchersstr. 23
Tel. 529 55 17
www.museum-fuer-textile-kunst.de
Di.-Do. 11-18, So. 11-16 Uhr

- Digitale Mode. Kleider aus Feuer und Eis (Winterpause bis zum 31.1., anschl. bis Mitte März)

Museum Wilhelm Busch

Georgengarten
Tel. 16 99 99 11
www.karikatur-museum.de
Di.-So. 11-17 Uhr

- Ladislav Kondor. Der vergessene Kosmopolit (bis 23.3.)
- PENG und HU. Sprechstunde der Herzen (bis 21.4.)
- Comic im Busch. Eine kleine Zeitreise durch die Geschichte des Comics (Dauerausstellung)
- Aus der Sammlung. Gemälde von Wilhelm Busch, Karikatur, Plakate und wechselnde Zeichnungskunst (bis 2025)

Sprengel Museum

Kurt-Schwitters-Platz
Tel. 168 438 75
www.sprengel-museum.de
Di. 10-20 Uhr, Mi.-So. 10-18 Uhr, Fr. freier Eintritt

- Joar Nango. Kurt Schwitters Preis 2024 der Niedersächsischen Sparkassenstiftung (bis 5.1.)
- Elsa Burckhardt-Blum. Zeichnungen (bis 26.1.)
- Das Atelier als Gemeinschaft (22.1. bis 6.4.)
- Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel Museums und seiner Kunst (bis Februar)
- Barbara Probst. Subjective Evidence (bis 9.3.)
- Skulpturen erfassen (bis 13.4.)

Theatermuseum

Prinzenstr. 9
Tel. 99 99 20 40
www.staatstheater-hannover.de
Di.-Fr. u. So. 14-19.30 Uhr

- Der Fotograf Will Burgdorf (1905-1944). Porträts bis 13.4.)

Galerien und Ateliers

Alte Druckerei

August-Madsack-Str. 1
www.koerperwelten.de
Mo.-Fr. 9-18, Sa., So. und feiertags (25.12., 26.12, 1.1.) 10-18 Uhr, 24.12. geschlossen

- Körperwelten & Der Zyklus des Lebens (bis 4.5)

feinkunst e.V.

Roscherstr. 5
Tel. 38 87 96 22
www.feinkunst.org
Di.-So. 14-18 Uhr.

- Albrecht/Wilke. Große Nasen kleine Würstchen (bis 12.1.)

GAF - Galerie für Fotografie in Hannover

Seilerstr. 15D
Tel. 89 97 73 13
www.gafeisfabrik.de
Do.-So. 12-18 Uhr

- VGH Fotopreis 2024. Fotografien von Anton Vester, Jonathan Funk, Lisa-Maria Gruber und Ludwig Nikulski (bis 12.1.)
- Bachelorarbeiten 2025|01 Visual Journalism (22.1. bis 2.2.)

Galerie Drees

Weidendamm 15
Tel. 9 80 58 28
www.galerie-drees.de
Mi.-Fr. 10-18.30,
Sa. 11-14 Uhr u.n.V.

- Johannes Kersting. Elysium (bis 18.1.)

Kestner Gesellschaft

Goseriede 11
www.kestnergesellschaft.de
Di. + Mi. 11-18, Do. 11-20,
Fr. + Sa. 11-18 Uhr

- Mathilde Rosier. Mittagessen und unterwegs durch den Sommer (bis 16.2.)
- Zwischen Vergangenheit und Zukunft: Über Hannah Arendt (bis 16.2.)

Kunstraum Friesenstraße

Friesenstr. 15
Tel. 60 49 99 23
www.kunstraum-friesenstrasse.com

- Folge der Hand. Sammlung Gisela Sperling und Gäste (15.1. bis 9.3.)

Kunstraum j3fm

Kollenrodstr. 58B
Tel. 8 99 38 81
www.j3fm.de
Fr. 19-20.30 Uhr,
So. 14-16 Uhr

- Norbert Kirbach. Malerei (ab 17.1.)

Kunstverein Hannover

Sophienstr. 2
Tel. 16 99 27 80
www.kunstverein-hannover.de
Di. bis Do. und Sa.
12 bis 19 Uhr

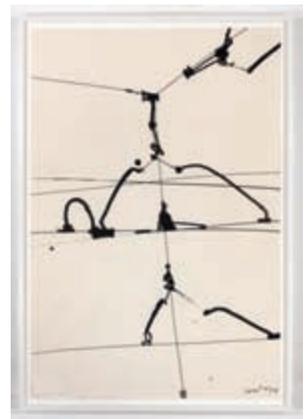
- Røee Rosen. The Kafka Companion to Wellness (bis 12.1.)
- Stufen zur Kunst: István Csákány: Haus ohne Adresse (bis 19.1.)

Schauplatz für Kunst

Hildesheimer Str. 20
Tel. 61 62 32 30
www.region-hannoverkultur.de

Mo. u. Do. 8 bis 18,
Di. u. Mi. 8 bis 16,
Fr. 8 bis 13 Uhr

- Kathrin Schwarz. Formstabiler Mittwoch (bis 7.2.)



Im Kunstraum Friesenstraße werden Handzeichnungen aus der Sammlung Gisela Sperling erweitert um prominente Leihgaben gezeigt.



Forscherlegende Sven Hedin

Eine Reise nach Osten

Der schwedische Entdecker **Sven Hedin** unternahm im 19. und frühen 20. Jahrhundert wichtige Expeditionen nach Zentralasien. Dort kartierte er weite Teile des Himalayas und der Wüste Taklamakan und entdeckte unter anderem den Ursprung des Indus. Sein „Atlas Zentralasiens“ galt lange als kartographisches Standardwerk.

In der Reihe „Stadtbibliothek aufgeschlossen“ stellt **Carola Schelle-Wolff**, die ehemalige Direktorin der Stadtbibliothek Hannover, am 6.1. Hedins 1928 erschienenes Werk „Auf großer Fahrt“ und die 1930 veröffentlichte Fortsetzung „Rätsel der Gobi“ vor. Zwei Beispiele, wie Hedin seine wissenschaftliche Arbeit mit der Tätigkeit als populärer Reiseschriftsteller verband.

cb

Spannende Doppellesung

Die Autorinnen **Sarah Bestgen** und **Annika Strauss** präsentieren am 20.1. bei Leuenhagen & Paris ihre fesselnden Thrillerdebüts „Happy End“ und „Nachtfahrt“. Bestgen beleuchtet in „Happy End“ die emotionalen Abgründe einer Familie: Was passiert, wenn ein spurlos verschwundenes Kind plötzlich zurückkehrt? Mit psychologischem Feingefühl erzählt sie eine

Geschichte über Vertrauen, Verbundenheit und Neubeginn. Annika Strauss entführt mit „Nachtfahrt“ in einen mitreißenden Psychothriller. Ein verborgenes Familiengeheimnis und eine rasante Jagd gegen die Zeit ziehen Leser in eine Welt voller Spannung und düsterer Enthüllungen. Die zwei Autorinnen bieten gleich eine doppelte Portion Nervenkitzel. *cb*



Autorin Annika Strauss

Foto: Claudia Engl

Debütlesung in einer WG

Ruth-Maria Thomas liest am 16.1. aus ihrem Romandebüt „Die schönste Version“, das die gewaltvolle Beziehung einer jungen Frau in einer ostdeutschen Kleinstadt der 2010er Jahre thematisiert. Jella träumt von der perfekten Beziehung, doch als sie vor den Misshandlungen ihres Partners Yannik in ihr Elternhaus flieht, beginnt eine

schmerzhaft Auseinandersetzung mit ihrer Vergangenheit. In intensiven Rückblicken erzählt der Roman von Grenzüberschreitungen, Verletzungen und dem Versuch, das eigene Leben neu zu ordnen. Die vom Literarischen Salon organisierte Lesung findet in einer hannoverschen WG statt. Die Adresse bekommt man nach einer verbindlichen Anmeldung unter anmeldung@literarischer-salon.de mitgeteilt. *cb*



Liest in einer WG: Ruth-Maria Thomas

Foto: Ulf Zintel

„Hauptsache nichts mit Menschen“

Seltsame Begegnungen, irrwitzige Beobachtungen und merkwürdige Alltagslichkeiten hat Paul Bokowski in seinem Buch „Hauptsache nichts mit Menschen“ gesammelt. Ob absurde ebay-Kleinanzeigen, unerwartete Flugpleiten oder skurrile Supermarkt-Begegnungen: Bokowski nimmt den alltäglichen

Wahnsinn humorvoll und mit treffsicherem Witz unter die Lupe. Wer gerne lacht, kann dem Autor am 11.1. in der Faust Warenannahme beim Lesen zuhören und auch etwas Hoffnung schöpfen, denn solange man lacht, lebt man bekanntlich noch! *cb*



Satiriker Paul Bokowski

Foto: Jan Kopecky

Mein Lieblingsplatz ist hier.

Mein Job gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Buch über 50 Jahre Kommunales Kino in Hannover

Die Abenteuer der Weltbereisung und Weltbetrachtung

Das Kommunale Kino (Koki) in Hannover feierte am 12. Oktober 2024 sein 50-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum bietet den Anlass, mit einer Publikation auf die kulturpolitischen Initiativen bis zur Gründung 1974 zu blicken und die wechselvollen ersten Jahre der mobilen Kinoarbeit bis 1979 näher zu betrachten. Eine ausführliche Chronik weitet den Blick über den Einzug ins Künstlerhaus 1983 bis ins Jahr 1994. In der Reihe „Hannoversche Geschichtsblätter“ (Beiheft 8) ist jetzt im Olms Verlag erschienen: „Die Abenteuer der Weltbereisung und Weltbetrachtung. Kommunales Kino Hannover – Die frühen Jahre 1974 – 1994“. Autor ist Ralf Knobloch-Ziegen, Leiter des Kommunalen Kinos von 2015 bis 2023, Herausgeber ist das Stadtarchiv Hannover in Kooperation mit dem Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover.

Kenner der hannoverschen Filmgeschichte werden wissen, dass als allererste Abspiegelstätte des Kommunalen Kino Hannover das Freizeitheim Vahrenwald fungierte. Das Plakat für das Eröffnungsfest am 12.10.1974 zielt denn auch die Rückseite des informativen, 92-seitigen Büchleins, dessen Entstehung im März 2024 auf die Rolle gebracht wurde. Beworben wurden darauf u.a. „rund 50 Filme mit ca. 15 Projektionen, Raritäten aus der Frühgeschichte des Films, Filme bildender Künstler“. Neben Live-Musik von der Funny Old House Jazzband gab es bei freiem Eintritt auch „Getränke, Speisen und Luftschlangen“! Im Dezember 1974 zeigte das Kommunale Kino dann erstmals seine Filme im Künstlerhaus Hannover - in den Räumen des Kunstvereins. Im Koki-Programmflyer vom Dezember 1974 schrieb der damalige Direktor des Kunstvereins Helmut R. Leppien: „Was hat der Film im Kunstverein verloren? ...beobachtet man, wie fließend häufig die Grenzen zwischen den Künsten geworden sind, ... so kommt man zur Überzeugung, das

Museum braucht den Film und der Film braucht das Museum. ... Kunstverein und Kommunales Kino sind keine Gegensätze, sondern im Gegenteil zur Zusammenarbeit bereit und entschlossen.“

Das Koki wurde im Oktober 1974 als Kino ohne feste Spielstätte gegründet. Diese nomadische Phase endete 1979 durch einen „Untermietvertrag“ mit Hans-Joachim Flebbes Kinos am Raschplatz. 1981 und 1982 stand das Koki kurz vor dem Aus, Anfang 1983 zog es in die Sophienstraße und heißt seitdem und bis heute „Kino im Künstlerhaus“. Film als Kunst und kulturelle Ausdrucksform zu präsentieren, war seit der ersten Stunde eines der zentralen Anliegen des Koki. Die frühen Jahre von 1974 bis 1994 brachten Aufbrüche, kleine und große „Revolutionen“ auf der Leinwand und im Programm, immer wieder Infragestellungen und kulturpolitische Diskussionen um Rolle und Bedeutung der kommunalen Film- und Kinoarbeit. Und 1994 dann den „Ritterschlag“ (der französischen Ehrenlegion des Ordens für Kunst und Literatur) für dieses engagierte Projekt und seinen unermüdlichen Gründungsleiter Sigurd Hermes. Das Koki war angekommen.

Als cineastische „Abenteuer der Weltbereisung und Weltbetrachtung“ hat Hans Werner Dannowski das Programm des Koki in seiner Laudatio zum 30-jährigen Jubiläum 2004 beschrieben. Dannowski war über viele Jahre nicht nur Stadtsuperintendent, Pastor der Marktkirche, sondern auch Filmbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland, Autor, Filmkritiker und langjähriger Vorsitzender des Filmbeirates des Kommunalen Kinos. Die in dieser Publikation präsentierten „Koki-Abenteuer“, zusammengestellt von Ralf Knobloch-Ziegen, laden ein zu einer kurzweiligen Reise durch die Kultur- und Kinogeschichte Hannovers. Wie formuliert es Hannovers Dauer-OB in seinem einleitenden Grußwort: „Das Koki gehört zu Hannover und das muss so bleiben.“ *jb*



Das Buch ist im Kino im Künstlerhaus und im Buchhandel erhältlich.

„Momo“ im Schauspielhaus

Familienstück nach dem Roman von Michael Ende

Ende November feierte „Momo“ im Schauspielhaus Hannover Premiere. Das Stück für Kinder ab 6 Jahren und natürlich auch für Erwachsene läuft seitdem sehr erfolgreich. Derzeit gibt es Termine bis zum März 2025, und weitere sind in Planung. Florian Fiedler, der u.a. „Mio, mein Mio“ und „Heidi“ in Hannover inszenierte, bringt die magische Welt von Momo auf die Bühne des Schauspielhauses. Zur Geschichte: In einer Stadt voll verwinklter Gassen und riesiger Paläste lebt Momo in einem alten, halb verfallenen Amphitheater. Momo hat ein besonderes Talent: Sie kann zuhören. Und wirkliches Zuhören ist eine Fähigkeit, die nicht viele besitzen. Momo freundet sich mit den Menschen aus der Nachbarschaft an, bis eines Tages die grauen Herren auf-



Foto: Karim Ribbe

ihre Zeit zurückzuholen. Endes Roman über ein Kind, das sich der Vereinnahmung durch die graue Welt der Erwachsenen zu entziehen weiß, ist eine zeitlose Geschichte darüber, was wirklich zählt: Nächstenliebe, Empathie und das Leben im Augenblick. Alle Infos zu den Vorstellungen und Tickets gibt es hier:

www.staatstheater-hannover.de.

gss

Kinderkino im Apollo

Buntes Familienprogramm im Januar

Jeden Samstag um 15.45 Uhr und Sonntag um 14.00 und 15.45 Uhr ist Kinderkino angesagt im Apollo Kino auf der Limmerstraße. Dann gibt es für die kleinen Zuschauer ein buntes Programm an Filmen. Im Januar laufen an diesen Tagen zum Beispiel „Winterabenteuer mit Petterson und Findus“ (5.1.) oder die Verfilmung des gleichnamigen jugendlichen Fantasy-Romans „Woodwalkers“, in dem es um tierische Gestaltwandler geht (4.1. und 5.1.). Animierte Familienunterhaltung gibt es mit „Der wilde Roboter“ (11. und 12.1.) und „Alles für die Katz“ (12. und 19.1.). Die allseits beliebten Minions werden in „Ich – Einfach unverbesserlich 4“ (18. und 19.1) für beste Stimmung sorgen. Das kleine Gespenst Elli spukt in „Elli – Ungeheuer geheim“ (26.1.) durchs Kino, und auch „Die Schule der magischen Tiere 3“ (25. und 26.1.) darf nicht fehlen. Das volle Programm findet Ihr auf der Seite des Apollo Kinos: www.apollokino.de.

gss



Woodwalkers (Credit: STUDIOCANAL GmbH / Marc Reimann)



Alles für die Katz (Credit: 10 Lives Productions Ltd.)

ALBUM DES MONATS

David Gilmour LUCK AND STRANGE Sony Music · VÖ 6.9.24

Nach einem kurzen Intro mit viel Synthie-Fläche und einer für ihn typischen Gitarre, startet David Gilmour in sein fünftes Solo-Album, auf das Fans stattliche neun Jahre warten mussten. Der ehemalige Pink Floyd-Gitarrist und -Sänger serviert dem Hörer dann gleich das sehr bluesige Titelstück des Albums. Tolle Gitarre, toller Gesang, viel Feeling und ein angenehmer, melancholischer Flow. Dieser Flow und die angenehme Reduktion auf das Wesentliche ziehen sich durch das gesamte Album. Für Fans: Auf dem Titeltrack des Albums ist eine Aufnahme des verstorbenen früheren Pink Floyd-Keyboards Rick Wright zu hören, die 2007 bei einer Jam Session in Davids Scheune entstand. Mit „Between Two Points“ gibt es neben eigenen Songs noch eine grandiose Coverversion der The Montgolfier Brothers zu hören, bei der speziell der einfühlsame Gesang von Gilmores Tochter Romany heraussticht. Ein ruhiges, aber echt starkes Album, Mr. Gilmour. Respekt.

gss

HANNOVER PLATTEN

Steintor Herrenchor - oh scheiße Gefühle BEI LIEBESKUMMER IST HOFFNUNG NICHT HILFREICH VÖ 13.12.24

Die neue EP des Hannover-Trios enthält sechs neue Songs und als Gimmick eine Demo-Version von „Maxima C60 Low

Noise“, die ziemlich spartanisch instrumentiert daherkommt: nur Akustikgitarre, etwas Synthie-Noise im Hintergrund und Gesang. Alle anderen Songs glänzen aber mit schickem Retro-Feeling. Drum-Computer, viele elektronische Klänge, die auch schon in den 80ern viel und gerne Verwendung fanden, hier und da mal eine winzige Spur einer Gitarre und natürlich Gesang. Songs wie „Ich war da“, „Ohne Funktion“ oder „Nordpol“ versprühen einen ganz eigenen Charme. Man fühlt sich zurückversetzt ins kühles Neonlicht-Ambiente längst vergangener Tage. Post-Punk und Wave mit Klasse. Demnächst gehen die Herren auf Tour. In Hannover kann man sie am 28.3. im MusikZentrum live erleben. <https://steintor-herrenchor.de/>

gss

GEHÖRT

Colbinger SÜNDER PILGER & REBELL, PT. 2 DMG Germany · VÖ 25.10.24

Mal zart, mal rau, mal bluesig, mal folkig, so klingt Colbinger. Dazu setzt er auf direkte, aber nie platte Texte, die immer wieder Missstände in unserer Gesellschaft anprangern und kritisieren. Der Mann aus Bayern erinnert dabei an die Großen seiner Zunft. Mal tönt er wie eine deutsche Version von Bob Dylans, mal erinnert er an hiesige Liedermacher wie Wader, Wecker und May. Und doch schafft er es dabei, ganz er selbst zu sein.

gss

GELESEN

Kelly Grovier WIE BANKSY DIE KUNST RETTETE Midas Collection · VÖ 25.9.24

Der mysteriöse Streetart-Künstler Banksy hat sich immer wieder bei bekannten

Werken der Kunstgeschichte bedient, um diese in seiner eigenen Kunst neu zu interpretieren. Der Buchtitel an sich ist dabei provokant gewählt, was dem Künstler sicherlich gefallen dürfte. Das Buch stellt die Originale etlicher Epochen und die jeweilige Banksy-Version gegenüber, und Autorin Kelly Grovier liefert Erklärungen, Mutmaßungen und geschichtliche Fakten, die dem Leser noch eigenen Interpretationsspielraum lassen. Ein lohnendes und wertig gemachtes Hardcover-Buch zum Thema Banksy.

gss

Siegfried Tesche MOVIE CARS: RACES, STARS UND STORIES Motorbuch · VÖ 29.10.24

Der hannoversche Autor Siegfried Tesche ist mit diesem Buch wieder einmal in seiner absoluten Spezialdisziplin unterwegs und präsentiert auf knapp 200 Seiten sehr unterhaltsam Wissen und kuriose Fakten über die berühmtesten Filmautos aller Zeiten. Von den wilden Verfolgungsjagden der Stummfilmzeit über Kultfilme der 50er Jahre bis in die 80er. Ein gut recherchiertes und kurzweiliges Buch mit extremem Unterhaltungsfaktor für Auto- und Filmfans gleichermaßen.

gss

Vanessa Erstmann REDEN WIR VON HANNOVER - DAS WIRD GENÜGEN HARMLOS SEIN Olms Presse · VÖ 6.11.24

Der Titel dieses Buches entstammt einem Ausspruch des aus Hannover stammenden Philosophen Theodor Lessing und beschreibt das Thema perfekt. Es geht um das manchmal schwierige Image unserer Stadt. Dieses Thema arbeitet Vanessa Erstmann in einer wohl bisher einzigartigen Gründlichkeit heraus und beleuchtet streng wissenschaftlich die Imagepolitik



Hannovers vom späten 19. Jahrhundert bis Anfang der 2000er Jahre. Dies ist kein Coffee-Table-Book und nichts zum mal eben schnell weglesen. Wer sich aber darauf einlässt, wird belohnt mit einer Fülle von Fakten und Informationen, die in solch geballter Form sonst nicht zu finden sind. Ein großartiges Hannover-Buch für ernsthaft Interessierte.

gss

COMIC / GRAPHIC NOVELL

**Aimée de Jong
HERR DER FLIEGEN
Splitter · VÖ 21.11.24**

Die Geschichte ist ein absoluter Klassiker aus der Feder von William Golding. Der Herr der Fliegen ist absolut zeitlos und heute noch so aktuell wie bei der Erstveröffentlichung im Jahre 1954. Eine Gruppe von sechs- bis zwölfjährigen Jungen überlebt einen Flugzeugabsturz und strandet auf einer einsamen Insel. Hier gibt es weder Erwachsene noch irgendwelche Regeln. Diese müssen sie selbst aufstellen, und was wie ein Ausflug ins Paradies beginnt, wird immer mehr zu einem sehr finsternen Szenario, das sogar Opfer fordert. Die Niederländerin Aimée de Jongh hat dieses Buch zum ersten Mal in die Form einer Graphic Novel gebracht. Auf den 352 Seiten des schicken Hardcover-Bandes versteht sie es, die Story ganz nahe an der Buchvorlage und mit großartigen, atmosphärischen Zeichnungen zu erzählen. Packende Lektüre, grandios umgesetzt.

gss

**Reinhard Kleist
LOW - DAVID BOWIE'S
BERLIN YEARS**

Carlsen Comics · VÖ 26.11.24
Reinhard Kleist hat ein echtes Händchen für Musik-Biografien, das hat er schon mehrfach bewiesen, und auch dem Thema David Bowie hat er

mit „Starman – David Bowie's Ziggy Stardust Years“ bereits ein grandioses Werk gewidmet. Mit „Low – David Bowie's Berlin Years“ erscheint nun der zweite und letzte Teil zum Thema Bowie, und der ist ebenso empfehlenswert wie der erste. Kleist kann einfach Stimmungen und sogar Musik in Bilder und Worte fassen. Er ist Fan und das merkt man, denn irgendwie hat man den Eindruck, man wäre als Leser ganz dicht dran. Es ist eine Freude, Bowie gemeinsam mit Iggy Pop durch die Straßen Berlins ziehen zu sehen, der Studioarbeit mit Brian Eno in den Hansa Studios zu folgen und vieles mehr. Bowie versuchte, 1976 mit seinem Aufenthalt in West Berlin dem Trubel um seine Person und auch seiner immer mehr ausufernden Drogensucht zu entkommen. In dieser Phase entstand bis 1979 auch die so genannte Berlin Trilogie, bestehend aus den Alben „Low“, „Heroes“ und „Lodger“. Die eignen sich dann übrigens perfekt als Hintergrundmusik beim Genuss dieser Graphic Novel. Ein wenig Vorwissen über Bowies Geschichte kann nicht schaden, um alle Facetten der Story zu genießen!

gss

HANNOVER KALENDER

Traditionell stellen wir Euch in der Januar-Ausgabe der magaScene immer die schönsten Hannover-Kalender vor, so auch in diesem Jahr. Hier sind drei Exemplare mit viel Lokalkolorit, die sich sicherlich gut an fast jeder Wand machen.

Hauschild-Kalender 2025

Wilhelm Hauschild war lange Jahre als Fotograf in Hannover unterwegs und sein Werk zeigt die Stadtgeschichte Hannovers in kunstvollen Schwarz-weißaufnahmen. In diesem Kalender findet man zum Beispiel ein Foto von

1958, als der Telemoritz am Raschplatz noch im Bau war, einen Blick vom Continental Hochhaus von 1954 oder auch eine Aufnahme vom Weißkreuzplatz von 1942. Zu bekommen am besten direkt bei Leuenhagen & Paris auf der Lister Meile.

Linden 2025

Bereits zum 21. Mal in Folge veröffentlicht Ralf Hansen nun seinen Lindenkalender. Auch der Jahrgang 2025 zeigt aktuelle Schwarzweißfotos aus Hansens Lieblingsstadtteil. Ob sommerliche Limmerstraße, Häuserschluchten in Linden-Nord oder Schnee in Linden-Süd mit Hanomag und Kiosk. Hier ist alles dabei. Bekommen kann man das Schmuckstück direkt beim Künstler unter www.atelier-hansen.de oder im Stadtteil bei Unverblümt, Annabe, ArteP, Decius Thalia, Lindener Buchhandlung oder Schreibwaren Schmidt.

Wilde Zeiten-Kalender 2025

Fotografien zu den Themen Punk, Rock 'n' Roll, Travestie, Mode, Szene und das alles aus der hannoverschen Szene der 80er Jahre sind auf 14 hochwertigen Druckbögen zu einem imposanten Begleiter für die zwölf Monate des kommenden Jahres geworden. Bekommen kann man dieses Stück Stadtgeschichte direkt beim Künstler über burkhardt.rump@googlemail.com oder bei 25 Music in der Kronenstraße.

gss





Szene

Applaus, Applaus, Hannover! Über einen APPLAUS-Award freut sich das Tonhallen-Team,...

die Nordstadtbraut Renate Marek...

und Kathrin Hoyer und Dirk Gieseler vom Jazz Club Hannover (alle drei Fotos: Michelle Dynio)

MUSIK

Applaus, Applaus, Hannover! Gleich drei wichtige Auszeichnungen gab es für coole Live-Spielorte in unserer Stadt: Die **Tonhalle Hannover** ist zum siebten Mal mit dem begehrten **APPLAUS-Award** für die Reihe der „Tonhallenkonzerte“ ausgezeichnet worden. Dieser angesehene Preis würdigt die herausragende kreative Programmgestaltung unabhängiger Spielstätten in den Bereichen Jazz, Pop und Rockmusik. Die Tonhalle Hannover erhält in diesem Jahr ein Preisgeld von 10.000 Euro als Anerkennung für ihr exzellentes Programm. Die feierliche Preisverleihung fand am 20.11. in Rostock statt und wurde von der Kulturstaatsministerin **Claudia Roth** durchgeführt. Das Tonhallen-Team, bestehend aus **Felix Petry, Clara**

Däubler, Eberhard Meisel und Andreas Burckhardt, freut sich über diese bedeutende Auszeichnung und die damit verbundene Wertschätzung. Auch die **Nordstadtbraut** konnte einen der begehrten Preise in der Kategorie „Beste Livemusikspielstätten“ abräumen. **Renate Marek** aka „Die Nordstadtbraut“ kommentierte das auf afacebook so: „Jetzt ist es offiziell! Am Mittwoch war ich in Rostock und hab mir Plexiglas im Wert von 30.000 Euro abgeholt. Die Landeshauptstadt Hannover hat mir bei Instagram gratuliert, und der Bürgermeister schaut stolz auf eine Tochter seiner Stadt. Jaja, es war ein schöner Ausflug, es waren schöne Reden, es gab schönes Essen. Aber ist das wirklich das schöne Leben? Werde ich ruhig schlafen können auf diesem Kopfkissen aus Geld? Solange der Mietvertrag hält, kann ich

weitermachen, muss weniger Angst vor einer Rückforderung der Coronahilfen haben oder den Heizkosten oder Schweißausbrüche bekommen, wenn die Band nach dem Konzert Durst hat. Das ist dann wohl die schöne Zukunft. Konkurrenzlos am schönsten ist die Freude aller Bands/ Gäste/ Freunde über den Preis! Danke von Herzen für Eure Unterstützung und Wertschätzung! Meine Ärmel sind hochgekrem-pelt - 2025 kann kommen!“ Last but not least bekam auch der **Jazz Club Hannover** am Lindener Berg einen Award in der Kategorie „Beste kleine Spielstätten und Konzertreihen“. Die Vorstandsmitglieder **Kathrin Hoyer** und **Dirk Gieseler** nahmen die begehrte Auszeichnung stellvertretend für das Team des Jazz Clubs mit großer Freude im Rostocker Volkstheater entgegengenommen. Das kann sich doch

Nachruf auf Manfred „Buddy“ Seier

Traurige Nachrichten für die Musikerszene Hannovers. Am 11.12. verstarb viel zu früh Manfred „Buddy“ Seier nach einem schweren Unfall auf der A7. Mit seiner Band Buddy & the Cruisers spielte der sympathische Sänger und Gitarrist leidenschaftlich den originalen Rock'n'Roll der Fünfziger und verbreitete regelmäßig gute Laune und Partystimmung unter seinem Publikum. Auf der Bandseite heißt es: „Wir sind unsagbar traurig darüber, einen guten Freund und tollen Musiker verloren zu haben. Aber auch voller Dankbarkeit, dass wir mit ihm als Buddy & The Cruisers eine teilweise langjährige, musikalische Reise machen durften. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.“

Dem schließen wir uns an: Thank you for the Music, Buddy! gss



Foto: Franz Gottwald



Talk beim Festakt „10 Jahre UCOM Hannover“ im Pavillon: Ninia La Grande, Claudia Roth und Klaus Meine (Foto: Archiv HAZ+NP)

sehen lassen. Gratulation an alle Preisträger von uns! --- Hannover ist neben Mannheim die einzige Stadt in Deutschland, die den Titel **UNESCO City of Music** tragen darf. Und das seit 10 Jahren! Das Jubiläum wurde am 30.11. mit einem Festakt gefeiert. Im Kulturzentrum **Pavillon** trafen sich rund 600 geladene Gäste, um anzustoßen. Auf der Bühne gab es Talks über die Wichtigkeit von Kultur im Allgemeinen und Musik im Besonderen in diesen Krisenzeiten, in denen die Demokratie schwer unter Beschuss steht. Im Talk mit Kulturstaatsministerin **Claudia Roth** erinnerte sich **Scorpions**-Frontmann **Klaus Meine** an Konzerte 1988 in der damaligen Sowjetunion: „Unsere Eltern kamen im Zweiten Weltkrieg mit Panzern, wir mit Gitarren und Liebe.“ Musikalisch wurde an diesem Abend einiges gebo-

ten: Die südkoreanische Band **Hoola** spielte auf selbst gebauten Instrumenten, das multikulturelle **Maliki World Orchestra** mit **Chiara Raimondi** und **Margarita Stellar**, die syrische Künstlerin **Dima Orsho** mit **Musica Alta Ripa**, **Ayda Kirci** mit der Band **Anatolian goes Jazz**. Frauenrock gab es mit **Rosy Vista** und **Alicia Cibola**, das **Orchester im Treppenhaus** trat auf, **Vivid Voices** hielten die Chor-Fahne hoch. **Igor Levit** grüßte per Live-Schalte aus Chicago, sein einstiger Musiklehrer **Markus Becker** gab live vor Ort im Pavillon eine Kostprobe seines Könnens. Und: Die Big Band der **Käthe-Kollwitz-Schule** stellte unter Beweis, warum sie Gewinnerin des Niedersächsischen Orchesterwettbewerbs ist. Der Abend wurde lang, die Musikszene feierte den Titel und ein bisschen auch sich selbst. --- Im Juni



Sensationelle Show in der Beatbox: Motorblock (Foto: Florian Baldrich)

dieses Jahres war es endlich so weit: 18 Jahre nach Gründung veröffentlichten **Motorblock** ihr Debütalbum „Zündung“. Kürzlich erschien das Erstlingswerk sogar als limitierte Vinyl-Edition. Und am 23.11. fand endlich auch die von Band und Fans lang ersehnte Release-Party statt. Zusammen mit den Special Guests **URGE**. Austragungsort war die **Beatbox**. Nach der Show waren die Motorblock-Jungs mehr als zufrieden: „Mission accomplished! Es sollte eine Party werden, es ist eine Riesenparty geworden. Zündung, sozusagen. Die Hütte war voll toller Gäste, erwarteter, wie unerwarteter - inklusive extra angereicherter Köln- und Chemnitz-Abordnungen. Die Veranstaltung sollte ursprünglich früher im Jahr stattfinden, das wurde unter anderem von einem Schlüsselbeinbruch bei Gitarrist **Axel** verhindert. Da

Januar Kröpcke	MUSIK KIOSK freut euch auf Kiosk Sessions, Workshops & Kiosk Talks
10.01. Neues Rathaus	NEUJAHREMPFANG DER LANDESHAUPTSTADT HANNOVER unter dem Motto „Musik verbindet – 10 Jahre UNESCO City of Music Hannover“
17.01. HMTMH	HÖRMAL! Junge Talente in der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover





weitere Informationen
and Programm
hannover.de/cityofmusic

10 JAHRE
City of Music
HANNOVER





Der Musik Kiosk am Kröpcke ist eröffnet! Gruppenbild mit den Verantwortlichen, Macherinnen und Leihgebern...

darunter Wolf-Dieter Karwatky, der seine sieben (!) Grammys ausstellt. (Fotos: Jens Bielke)

wir alles in Eigenorganisation gewuppt haben, war es ein bisschen mehr Aufwand als üblich für einen Gig, aber am Ende hat alles gepasst. Vor allem auch wegen der Location, denn die Beatbox war perfekt für diesen Abend. Wegen der geeigneten Größe, partytauglichem privaten Ambiente und weil wir **Michel** breitgequatscht haben. Vielen Dank auch an URGE für ihren Support und ihre geile Anheizershow. --- Solltet Ihr von Günter Jauch bei „Wer wird Millionär“ mal gefragt werden, welcher Hannoveraner sieben Grammys gewonnen hat, antwortet einfach ganz

entspannt: **Wolf-Dieter Karwatky!** Der 79-jährige Toningenieur aus der List heimste von 2000 bis 2006 sieben goldene Trophäen für die technische Einrichtung von diversen Klassik-Aufnahmen ein. „Ich habe aber keine einzige in Los Angeles selbst in Empfang genommen, die kamen alle mit dem Paketboten zu mir nach Hause“, plauderte der hochdekorierte Recording Engineer bei der Preview, einen Tag vor der Eröffnung des **Musik Kiosk** am Kröpcke am 6.12., aus dem Tonkästchen. An diesem neuen Ort, der zugleich Schaufenster und Wohnzimmer der lokalen Musikszene sein möchte und anläss-

lich des Jubiläums **10 Jahre UNESCO City of Music Hannover** an den Start ging, gibt es aber noch mehr zu entdecken: u.a. eine Gitarre von Scorpions-Bandleader **Klaus Meine**, eine Partitur von Starpianist **Igor Levit** oder ein Grammophon des **Nord-deutschen Museums für HiFi- und Studioteknik** in Sehnde. Plattenladen (**Christoph Stadtmüller** vom Fachgeschäft **Rockers** kuratiert das Vinyl-Angebot) und Postamt (die **Citipost** hat zum Jubiläumsjahr 10 Jahre UCOM Hannover eine Sondermarke aufgelegt), ist der 45 qm große Kiosk auch noch. „Wir wollen mit dem Musik Kiosk die breite Bevölkerung



präsentiert: **Der maga-Mucker-Markt**

Da wir uns als Mucker-Blatt der hiesigen Szene verstehen, bieten wir Bandgesuchen im Heft diese Plattform. In räumlicher Nähe zu unseren Musik- Meldungen findet Ihr die Rubrik „Der maga -Mucker-Markt“, in der wir kurz und kompakt Gesuche von hannoverschen Bands nach Mitmusikern, Auftritts -möglichkeiten oder Probenräumen veröffentlichen.

Hier die aktuellen Gesuche:

Wir (Git., B., keyb.) suchen einen netten und zuverlässigen **Schlagzeuger**. Wir bieten ein fast zweistündiges Repertoire selbstgemachter melodioser Rocksongs in Richtung Prog-Rock im Stil der 70er/80er Jahre mit Anleihen bei allen Bands, mit denen wir so groß geworden sind (Camel, Pink Floyd, Genesis, Jane, Marillion, Wishbone Ash u.s.w.) und Einflüssen heutiger Bands wie Arena, The Pineapple Thief, IQ u.a. Übungsraum (Alleinnutzung 24/7) in Misburg/ Anderten vorhanden. Näheres unter 0175-5179727 (Hartmut) oder 0175-8059572 (Rainer) --- Der gemischte **Chor KroSecco** sucht Verstärkung in den Männerstimmen Tenor und Bass. Wir haben den besten Chorleiter und proben am Donnerstagabend von 19.30 bis 21.30 Uhr im Stadtteilzentrum KroKuS in Bemerode. Weitere Infos auf unserer Homepage/ Facebook/ Instagram. Am besten vorher kurz anmelden und dann zur Schnupperprobe vorbeikommen – wir freuen uns auf dich! --- **Drummer/in** in Hannover gesucht!!! Wir sind **Hotblooded**, eine Rock- und Hardrock-



Die Bad Nenndorf Boys liefern den Song zur Landesgartenschau (Foto: Matthias Piekacz)



Szene

Anca Graterol stößt auf das neue Album von Rosy Vista an (Foto: Georg Schröder)

für die Musikstadt Hannover begeistern, und zwar ganz zentral und niedrigschwellig an einem belebten Ort im Zentrum der Innenstadt“, betonte Bildungs- und Kulturdezernentin **Eva Bender** im Rahmen der Preview. Das Angebot umfasst neben Veranstaltungen wie Kiosk-Sessions, Musik-Workshops und Table Quiz auch eine Vorverkaufsstelle, die von den **HAZ-/NP-Ticketshops** betrieben wird. Geöffnet hat der Musik Kiosk dienstags bis samstags von 12 bis 18 Uhr. Bis mindestens Oktober soll er bleiben. --
- Die **Bad Nenndorf Boys** liefern den offiziellen Song zur **Landesgartenschau Bad Nenndorf**. Nachdem die

lokalen Musiker damit den Songcontest gewonnen hatten, ging es ins Studio. Nun kann „Wir sind alle Bad Nenndorf“ überall gestreamt werden. --- Die vier Damen von **Rosy Vista** feiern in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum und haben zu diesem Anlass auch ein neues Album am Start. „F.O.R.T.Y.“ heißt es und es wird auf dem **Yellow Snake Label** von **Andy Barthel** und **Susi Duhme** erscheinen. Derzeit wartet man auf die Lieferung der CDs vom Presswerk. Ihr könnt aber natürlich schon jetzt vorbestellen. Wir empfehlen den Link auf der Facebook-Seite von Rosy Vista. Wir trafen **Anca Graterol** neulich und sie

freut sich schon sehr auf das Album: „Wir haben es geschafft, noch zu unserem 40-Jährigen dieses Album an den Start zu bringen. Wir haben uns nicht verändert, wir sind Rosy Vista und wir spielen das, was uns am meisten Spaß macht und womit wir uns am besten auskennen: guten, handgemachten Hardrock. Und das fast in Originalbesetzung! Lediglich unsere Bassistin **Heike Bass Sistah Müller** ist relativ neu bei uns, aber das passt wirklich perfekt!“ Wir sind gespannt. Auch uns wird dann bald ein Exemplar des Albums erreichen, das wir in der Februar Ausgabe für Euch besprechen werden.

Coverband aus Hannover und suchen dringend eine/n neuen Drummer/in. Unser aktueller Schlagzeuger muss leider aufhören und kann nicht mehr weiter machen. Uns gibt es seit 2006, wir spielen im Kern Rock- und Hardrock-Cover aus den 80ern und haben bereits eine zweistellige Anzahl an Gigs für 2025. Wir brauchen einen sympathischen, klickfesten Menschen, der Bock auf unser Konzept hat und sich schnell in 30 Songs einarbeiten kann. Schaut auch mal auf unsere Homepage hotblooded.de. --- Ambitionierter **Kammerchor** aus Limmer und ein größerer Chor (Kantorei) mit vielen Auftrittsmöglichkeiten in der Nordstadt und Hainholz suchen ab sofort Tenöre und Bässe zur Verstärkung! Ihr solltet bereits Chorerfahrungen mitbringen und neben den Konzerten auch an Auftritten in evang. Gottesdiensten mitwirken. Die Proben, dienstags (Kantorei) oder donnerstags (Kammerchor) ab 19.30 Uhr, sind kostenlos. Wir freuen uns auf euch! Infos unter kantorin-mw@gmx.de. --- Der **Shantychor Störte-Bäcker** sucht weitere Sänger und Musiker*innen. Die Proben finden im Gemeindezentrum der St. Paulus Kirche in Langenhagen statt, jeweils dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr. Weitere Infos unter Tel. 0151-50672274 bzw.

harald-luther@t-online.de. --- **Basement Funk Unit** sucht einen **Saxophonisten:in**. Besetzung (Ü 50): Voc, Sax, Git, Keyb, Bass, Dr. Genre: Funk, Soul, Jazz. Programm: M. Gaye, Jamiroquai, Jamie Cullum, Mezzoforte, u.a. Anspruch: ambitionierte Hobbymusik. Proben: einmal wöchentlich 19 Uhr. Kontakt: philipp_kahl@web.de/ Tel. (0 51 38) 709 96 41. --- **Coro Hispano e.V.:** **Quieres cantar en español?** Im Coro Hispano, dem spanischsprachigen Chor in Hannover, freuen wir uns über neue Stimmen, besonders im Tenor, Bass und Sopran. Du hast Spaß an spanischer und lateinamerikanischer Musik? Dann bist Du bei uns genau richtig und herzlich willkommen. Wir proben wöchentlich montags von 19.15 bis 21.30 Uhr im Katholischen Internationalen Zentrum, Marschnerstr. 34. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage: www.corohispano.de.

Wenn Ihr Bandgesuche habt, schreibt uns eine Mail mit Betreff „Mucker-Markt“ an: redaktion@stroetmann-verlag.de



Szene

Foto: Ramin Faridi



Familiensache: Dirk Ehmann, Matthias Biebl, Katharina Biebl, David Ehmann, Helena Ehmann, Günther Ehmann und Björn Bertram bei der McDonald's-Wiedereröffnung in Großburgwedel

Gelungene Premiere für die UNLEASH Startup Convention Hannover (Foto: hannoverimpuls)

GASTRO & BIZ

Am 28.11. lud **McDonald's Ehmann** – der größte McDonald's Franchisenehmer der Region – zur Einweihung seiner renovierten Großburgwedeler Filiale ein. Am Vormittag hieß es ausnahmsweise kurz „geschlossene Gesellschaft“ für geladene Gäste, darunter Geschäftspartner und Vertreter von benachbarten Unternehmen, aber auch aus Politik und Sport, bevor ab 12 Uhr der Startschuss für die Öffentlichkeit fiel: mit Tischzauberei, Weihnachtsbasteln, einer Rodelbahn und weiteren Attraktionen. Was sofort ins Auge fällt, ist das neue, helle und moderne Restaurant-Design,

das auf der firmeninternen „Ray“ genannten Linie aufbaut, die auf Holz- und Betonlemente an Wänden, Decken und Böden setzt. Aber auch hinter den Kulissen hat sich viel getan – vor allem wurde die Fläche der Küche verdoppelt, so dass nun vier statt bisher zwei Burger-Produktionslinien Platz finden, an denen bis zu zehn Mitarbeiter ca. 800 Burger pro Stunde zubereiten können. „Damit sind wir auch für die Stoßzeiten am Wochenende bestens gewappnet“, so Geschäftsführer **David Ehmann**. --- Am 28.11. verwandelte sich das **ASTOR Grand Cinema** in Hannover in einen pulsierenden Treffpunkt für die deutsche Startup-Szene. Knapp 750 Gäste hatten sich bereits im Vorfeld registriert und damit die **UNLEASH Startup Convention Hannover** zu einem Hotspot für Gründerinnen, Investoren, Corporates und Business Angels gemacht. Die Veranstaltung bot auf vier Bühnen ein vielfältiges Programm mit inspirierenden Keynotes, interaktiven Pitches und wertvollen Networking-Möglichkeiten. **Doris Petersen**, Geschäftsführerin der **hannoverimpuls GmbH** und Veranstalterin von der **UNLEASH**, zeigte sich begeistert: „Mit der **UNLEASH** hat die Startup-Szene ein neues Format bekommen, das das Potential der Gründerinnen und Gründer in unserer Region eindrucksvoll sichtbar macht. Dieses Event war nicht nur ein Highlight für das gesamte Startup-Ökosystem, sondern auch eine tolle Premiere, die gezeigt hat, wie viel Innovationskraft und Dynamik in Hannover steckt. Es war der perfekte Ort, um Ideen zu teilen, Netzwerke zu stär-

ken und gemeinsam die Zukunft zu gestalten.“ Die Planungen für die zweite Ausgabe laufen... --- Es tut sich was in der Südstadt: In den ehemaligen Hallen von **Opel Günther** in der Krausenstraße 13a haben die **Lagerpiraten** angedockt. Auf mehr als 1400 qm kann man ab sofort seine Schätze in eigens dafür aufgebauten Lagerboxen sicher und trocken aufbewahren. „Der Bedarf an Möglichkeiten zur Einlagerung steigt in Deutschland seit Jahren. Besonders in urbanen Lagen wie bei uns in der Südstadt sind Self-Storage-Einrichtungen sehr gefragt“, weiß **Michael Glatzer**. Zusammen mit **Sören Bühler** haben beide mit ihrem Team ein Konzept für die leerstehenden Hallen entwickelt. „Es ist ganz unterschiedlich, was die Leute alles einlagern wollen: Manche bringen uns Dinge, die in ihrer Garage oder im Kellerabteil herumstehen, ihre Sommer- oder Wintergarderobe oder auch Berge von Unterlagen und wichtigen Dokumenten – einfach die Schätze, von denen man sich nicht trennen mag, die aber zuhause leider keinen Platz finden. Auch die umliegenden Unternehmen freuen sich über unser Angebot.“ Durch die verschiedenen Größen der Boxen von knapp einem Quadratmeter bis zu mehr als 10 qm findet man schnell und flexibel die richtige Größe. Gebucht wird über die Website www.lagerpiraten.de. „Auch der Zugang zur Halle funktioniert per Smartphone, sodass man wirklich jederzeit an seine Lagerbox herankommt. Und weil man das Handy auch mal nicht dabei hat, hat jeder Kunde einen individuellen Zugangscode, der einem

**Das Original seit 1983:
Nur in der Calenberger Straße!**



**Preissenkung:
Bio-Nilgiri
TGFPF**
feinwürziger Tee aus Süindiens Hochland

**18,- € / 500 g
33,- € / 1 kg**

www.tee-blatt.de
Calenberger Str. 15 • 30169 Hannover
Tel. 71 62 35 • mail@tee-blatt.de

**Montag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr**



Neues Self-Storage-Angebot in der Südstadt: Die Lagerpiraten Michael Glatter und Sören Bühler vermieten Boxen in der Krausenstraße

die Türen öffnet.“ Vielen Kundinnen und Kunden von Self-Storage-Einrichtungen ist es wichtig, dass ihre Sachen sicher, trocken und jederzeit erreichbar untergebracht sind. Dabei wollen sie sich nicht durch enge Treppenhäuser zwängen und weite Wege in Kauf nehmen. „Durch unsere Lage in zweiter Reihe können wir zusätzlich etwas anbieten, was hier in der Gegend eine absolute Seltenheit ist: Bei Lagerpiraten gibt es kostenlose Kundenparkplätze – außerdem sind alle Boxen ebenerdig und barrierefrei.“ Die leicht versteckte Lage sorgt dafür, dass die Lagerpiraten noch ein Geheimtipps sind, aber die beiden Geschäftsführer sind schon auf der Suche nach einem weiteren Standort: „Die Nachfrage ist auf jeden Fall das sehen wir ja hier in der Krausenstraße. Wer also noch eine freie Lagerbox sucht, muss jetzt schnell sein.“

STADT KULTOUR

Singen die 96-Fans bald nicht mehr „Drei Punkte, drei Punkte für die alte Messestadt!“, sondern „... für die



Gruppenbild zum Launch der Marke Kulturstadt Hannover in der Rampe (Foto: Archiv HAZ+NP)

der verpassten Chance, 2025 Europas Kulturhauptstadt zu werden, sprach auch aus den Wortbeiträgen am Endpunkt der Bustour im Kulturort Rampe in der Nordstadt. Oberbürgermeister **Belit Onay** spürt statt Resignation Aufbruchstimmung: „Wir sind stolz auf die Kultur in dieser Stadt.“ Und Bildungs- und Kulturdezernentin **Eva Bender** formulierte keck:

„Wir sind zwar keine europäische Kulturhauptstadt geworden, aber wir benehmen uns 2025 einfach wie eine.“ Wie die neue Marke Kulturstadt Hannover mit Leben gefüllt wird, wird sich in den nächsten Monaten zeigen müssen. --- **Franziska Stünkel** wurde am 2.12. in der Orangerie, laudiert von Schauspieler **Peter Lohmeyer**, mit dem 30. Stadt-

Karnevalsumzug Hannover '25
DER BEATBOX PARTYTRUCK ON TOUR
 Beatbox
 Für mehr Infos zur Veranstaltung und zu den Tickets klicke den QR Code oder besuche www.beatbox-live.de
 Du traust Dich nicht mitzufahren? Dann verkleide Dich doch einfach...
1. März 2025
 Krombacher



Die neue Stadtkulturpreisträgerin Franziska Stünkel mit ihrem Laudator Peter Lohmeyer
(Foto: Archiv HAZ+NP)

kulturpreis ausgezeichnet. Die Geehrte machte in ihrer Dankesrede darauf aufmerksam, wie wichtig Kultur im demokratischen Diskurs sei: „Kultur schaut hin, da, wo es wehtut. Kultur hat eine verbindende Kraft und gibt eine Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen.“ Der Bürgerverein **Freundeskreis Hannover** würdigt seit 30 Jahren Einzelpersonen und Initiativen, die sich um die Kultur in Hanno-

ver verdient gemacht haben. Und wer würde das der vielseitigen Filmemacherin und Fotografin absprechen wollen? Der **13. Sonderpreis** ging an **Alina Zimmermann** und ihre Nachbarschaftsinitiative **„Was mit Herz“**. --- Deutschlands Variété-Szene trauert um **Knut Gminder**. Der 58-jährige, hannoversche Regisseur starb am 11.12. überraschend. Für das GOP Variété-Theater realisierte er

Er war eine Lichtgestalt der deutschen Varietészene: Knut Gminder (Foto: Archiv HAZ+NP)

zahlreiche Shows, ob im Stammhaus in der Georgstraße (aktuell läuft dort noch bis zum 5.1. „Night Fever“) oder für das Wintervariété in der Orangerie („Lichtgestalten“, „La Strada“ und „Song Trang“). --- Ein großes Jubiläum feiern die **Herrenhäuser Gärten** in diesem Jahr: **350 Jahre Großer Garten**. Thematischer Schwerpunkt im Jubiläumsjahr ist die Gestaltung und Pflege des Gartens über die Jahrhunderte; ein vielfältiges Programm lädt das ganze Jahr über zum Besuch ein. **Eva Bender**, Dezernentin für Bildung und Kultur der Landeshauptstadt Hannover, und **Prof. Dr. Anke Seegert**, Direktorin der Herrenhäuser Gärten, gaben am 11.12. einen ersten Ausblick auf das Jubiläumsjahr: „Von seiner Gründung als fürstliche Sommerresidenz und Statussymbol über die Öffnung für die Allgemeinheit, den Übergang an die Stadt Hannover und die Zerstörungen im Krieg bis zu seiner heutigen Pracht als Gartenkmal kann der

Große Garten auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Anlässlich seines 350. Geburtstags werden wir spannende Aspekte dieser Geschichte vermitteln und gebührend feiern“, so Eva Bender. Anke Seegert fügt hinzu: „Es ist ein großes Glück, dass wir dieses Gartenjuwel in seinen barocken Strukturen erleben, bewahren und in die Zukunft führen können. Das Team der Herrenhäuser Gärten ist stolz darauf, am Erhalt dieses einmaligen Gartenkmal mitzuwirken“. Eingeläutet wird das Jubiläumsjahr mit der Ausstellung „Gärten aus Meisterhand – 350 Jahre Großer Garten Herrenhäuser“, die vom 14.2. bis 6.4. die Orangerie erstmals seit mehr als 50 Jahren in ihrer ursprünglichen Funktion als Überwinterungshaus zeigt. Zitrus- Pflanzen und Palmen sind Teil der Ausstellung, die Einblicke in die Kübelpflanzenkultur früher und heute gibt. Was noch alles geplant ist, steht im Internet unter www.herrenhausen.de.

lagerpiraten.de
Lagerboxen in der Südstadt

Jetzt noch schnell fette Beute machen!
Sichere Dir jetzt freie Lagerboxen in der Südstadt und profitiere von unseren einmaligen Einführungspreisen!

-15%

Unsere Lagerboxen gibt es in vielen verschiedenen Größen, genau wie Du es brauchst.

Scann einfach den QR-Code oder geht auf lagerpiraten.de und sichert Euch **15% Rabatt** für die ersten 6 Monate!

Freiraum 24/7 Lagerpiraten GmbH | Krausenstraße 13a | 30171 Hannover

*Vorgibt bis 31.12.2025, der Rabatt gilt für 6 Monate ab Mietbeginn.

magaScene
Wir brauchen Hilfe und suchen noch Mitarbeiter*innen für den magaScene-Vertrieb
Tel.: (0511) 518-2040/-41/-42

Exklusive
Bundles hier!

KLAUS SCHULZE „101, Milky Way“

Das in 2009 geschaffene Album ist ein wahrer Schatz aus Klaus Schulzes musikalischen Vermächtnis und beinhaltet fünf bisher unveröffentlichte Werke mit mehr als 79 Minuten Gesamtspielzeit.

Erhältlich als 2LP, CD, STREAM und DOWNLOAD.



Endlich wieder erhältlich: „Deus Arrakis“ 3LP / CD



FARGO „The Early Years (1979-1982)“

Endlich wieder erhältlich! Classic Rock aus Hannover!

Die 4 Alben „Wishing Well“ (1979), „No Limit“ (1980), „Frontpage Lover“ (1981) und „F“ (1982) als LP-Wiederveröffentlichungen, remastered und teilweise neu abgemischt! „The Early Years (1979-1982)“ - 4 CD-Box-Set mit allen 4 Alben plus Booklet mit neuen Liner Notes und unveröffentlichten Fotos!

[FB.COM/FARGOGERMANY](https://www.facebook.com/fargogermany)

Exklusive
Bundles hier!

THE HIRSCH EFFEKT

„Urian“

Erhältlich als Limitierte Fanbox, 2LP, CD, Stream und Download.

THEHIRSCHEFFEKT.DE

Exklusive
Bundles hier!



Die HAZ-Weihnachtshilfe feiert Jubiläum 50. Saison der Spendensammlung für Menschen in Not

Konzerte, Lesungen, Vespa-Rundfahrten, Benefiz-Weihnachtskugeln: Auch die 50. Saison der HAZ-Weihnachtshilfe ist geprägt von kreativen Aktionen aus der Leserschaft. Die Bürger und Bürgerinnen sammeln in Vereinen, auf Betriebsfeiern oder im Freundeskreis und unterstützen so Menschen in Not vor Ort.



Foto: Thea Klingner

Der Vespa-Club Hannover engagierte sich



Foto: Katrin Kutterer

Der Weihnachtsmarkt als Sammelort

Seit 1975 engagieren sich Menschen aus der Region Hannover für den guten Zweck. Denn so lange ist die HAZ-Weihnachtshilfe schon aktiv. Seitdem sind insgesamt mehr als 36 Millionen Euro zusammengekommen.

Auch im Jubiläumsjahr hilft die Spendensammlung bedürftigen Menschen mit Möbeln, Kleidung, technischen Geräten wie Kühlschränken und Waschmaschinen oder Kinderfahrrädern. Auch in diesem Jahr konnte schon in etwa 2000 Fällen konkret geholfen werden. Über die Mittelvergabe wachen der Fachbereich Soziales der Stadt und Hunderte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sozialer Verbände in der Region Hannover.

Vor allem die Benefiz-Aktionen sorgten nun für große Aufmerksamkeit für die Spendensammlung und konkrete Spendensummen. So kamen beim Adventskonzert des Unternehmens MLP in die Neustädter Hof- und Stadtkirche mit dem Jungen Vokalensemble mehr als 5000 Euro zusammen. Beim Benefiz-Musikfestival des Freundeskreis Hannover wurden 2800 Euro gesammelt. Bei mehreren Lesungen des HAZ-Autoren Hans-Peter Wiechers spendeten die Besucher und Besucherinnen mehr als 2000 Euro. Und beim Poetry Slam in der

Oper sammelten die Auftretenden fast 900 Euro Spenden. Es gab Gesangeinlagen der Politik aus Stadtrat und Regi-
onsversammlung auf dem Weihnachtsmarkt, Sammlungen im Schauspielhaus nach den Vorstellungen, Benefiz-Wanderungen des Deutschen Alpenvereins und eine Benefiz-

Rundfahrt des Vespa-Club Hannover. Jeder Cent zählt. Denn die Spenden werden ohne Abzüge für Marketing oder Verwaltung an die Bedürftigen weitergegeben. Entsprechend läuft die Spendensammlung auch im neuen Jahr weiter.



Wenn auch Ihr direkt helfen wollt, könnt Ihr Spenden auf das Konto „Aktion Weihnachtshilfe der HAZ e. V.“ einzahlen. Die IBAN dazu lautet DE43 2505 0180 0000 5725 00 bei der Sparkasse Hannover. Der Swift-BIC ist SPKHDE2H. Alle Spenden sind steuerbegünstigt. Die Bescheinigungen stellt die Stadt aus. Bei bargeldloser Einzahlung von mehr als 300 Euro schickt der Fachbereich die

Bescheinigung automatisch zu, wenn die Anschrift angegeben ist. Für Spenden bis 300 Euro reicht ein Bareinzahlungsbeleg oder eine Buchungsbestätigung mit dem Stichwort „HAZ-Weihnachtshilfe“ als Spendennachweis aus. Das Konto der Spendensammlung ist das gesamte Jahr geöffnet. Danke für Eure Unterstützung!



Foto: Matthias Stehr

Sammlung beim Poetry Slam im Opernhaus



Geschenkt:
zweites Tablet*
oder 100 €

Meine News. Mein E-Paper mit Tablet. Meine gemeinsame Lesezeit.

Wissen, was **Hannover**
und **die Welt** bewegt.



Jetzt online abschließen: abo.HAZ.de/jetzttsichern
Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort:
Hannover (Lange Laube 10), Langenhagen CCL (Marktplatz 5),
Neustadt (Am Wallhof 1), Burgdorf (Marktstraße 16)

* Als zweites Tablet erhalten Sie das Galaxy Tab A9+
gegen eine Einmalzahlung von 1 €.

Hannoversche Allgemeine 



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Gastlauscher *magaScene*intern

Promis besuchen Konzerte

Christoph Speidel war am 23.11.24 bei **MOTORBLOCK** in der Beatbox

„Wenn eine Band es schafft, dass es trotz eisiger Temperaturen und heftiger Regengüsse draußen in der Bude herrlich an-



gewärmt ist, dann kann das nur purer Rock 'n' Roll sein. Am 23.11. gaben die Lokalmatadoren von MOTORBLOCK ihr Release-Konzert für das neue Album „Zündung“. Ein schweißtreibender Ritt durch die Eingeweide des Motorraums mit mächtig Krach und keiner einzigen Fehlzündung brachten die Beatbox zum Wackeln.

Christoph Speidel (metalgory.com)

Zur alljährlichen Frikadellen-Schlacht hatte unser Mutterkonzern am Nikolaustag in die Alte Druckerei geladen. Rund 20 lokale Restaurants, Sponsoren und die hauseigene Kantine „Zwiebelfisch“ hatten sage und schreibe 4.200 Bouletten für die **Weihnachtsfeier** zubereitet! Egal ob Chicken, Lamm, Rind, Schwein, vegetarisch oder vegan: Alle Geschmäcker wurden bedient. Der Caterer vomfeinsten steuerte u.a. Beilagen wie Coleslaw, Nudelsalat, Rosmarinkartoffeln und Grillgemüse bei. Nach den offiziellen Eröffnungsreden bat DJ Giorgio dann zum Tanz – und zum inoffiziellen Teil. Unser Foto zeigt die festlich dekorierte Location vor dem Sturm aufs Buffet und die Tanzfläche. Alle anderen Motive hätte meine Rechtschutzversicherung nicht abgedeckt. Wir können feiern! *jb*



Foto: Ramin Faridi

WOLLE SCHOLLE





HANNOVER CONCERTS

Alle Shows und Tickets unter:
www.hannover-concerts.de



26
FEB
25

TONY BAUER
PAVILLON
Fallschirmspringer



17
MAR
25

LEONY
CAPITOL
Live in Hannover



AB
15
APR
25

GREASE
THEATER AM AEGI
Das Hit-Musical



12
FEB
25

DAS LUMPENPACK
SWISS LIFE HALL
Support: Adam Angst



AB
28
FEB
25

DISNEY ON ICE
präsentiert Mickys Abenteuerreise
ZAG ARENA



19
MAR
25

ITTER LEAN
CAPITOL
„Stell dir vor du warst nicht da“ Tour



24
APR
25

MIKE + THE MECHANICS
SWISS LIFE HALL
Looking Back - Living The Years



16
FEB
25

THE AUSTRALIAN PINK FLOYD SHOW
SWISS LIFE HALL
With You Were Here - 50th Anniversary Tour



04
MÄR
25

LOI
CAPITOL
Left In Your Love Tour



20
MÄR
25

LENNY KRAVITZ
ZAG ARENA
Special Guest: Nova Twins



09
MÄR
25

TIM BENDZKO
KUPPELLSAAL (HCC)
Komm schon! Tour



16
FEB
25

ELUVEITIE
CAPITOL
+ Infected Rain, Ad Infinitum



09
MÄR
25

CULCHA CANDELA
SWISS LIFE HALL
Monsta Tour



26
MÄR
25

ABBAMANIA
SWISS LIFE HALL
With Orchestra & Band



10
MÄR
25

THE HARLEM GLOBETROTTERS
SWISS LIFE HALL
2025 World Tour



19
FEB
25

MEINERSMOOS
SWISS LIFE HALL
Die große Arschrapper Tour



10
MÄR
25

LIZZ WRIGHT
PAVILLON
Live in Hannover



29
MÄR
25

JORIS
CAPITOL
Zu viel Retro Tour



11
MÄR
25

DIRTY DANCING IN CONCERT
SWISS LIFE HALL
Das Live-Film-Konzert



20
FEB
25

DANCEPERADOS OF IRELAND
THEATER AM AEGI
Hooked Tour



12
MÄR
25

ÖZCAN COSAR
SWISS LIFE HALL
Jackpot



05
APR
25

THUNDERMOTHER
CAPITOL
Support: Cobra Spell, Vulvarine



17
MÄR
25

EISBRECHER
SWISS LIFE HALL
Special Guest: Heldmaschine



24
FEB
25

THE DUBLINERS ENCORE
THEATER AM AEGI
Neues Programm



13
MÄR
25

LENA&LINUS
CAPITOL
Wir verglichen Tour



11
APR
25

TOCOTRONIC
CAPITOL
Golden Years Tour



11
JUL
25

DREAM THEATER
GILDE PARKBÜHNE
40th Anniversary Tour

Opernball

14. & 15. Februar

präsentiert von
Hannoversche Allgemeine 

2025

VOLARE



Merito Lee und Konrad J. Hauerbach / foto Clemens Heideich

STAATSOPER
HANNOVER